



**Fakultät für
Wirtschafts-
wissenschaft**

Heft „Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 3“ Sommersemester 2020

Anmeldung zur Abschlussarbeit

Anmeldezeitraum: Montag, 06.07.2020 bis Freitag, 07.08.2020

Voraussetzungen, Anmelde- und Abmeldeverfahren, Auswahlkriterien der Prüfer ect.

Anmeldung zu den Modulabschlussprüfungen

Anmeldezeitraum: Montag, 06.07.2020 bis Freitag, 07.08.2020

Teilnahmevoraussetzungen, Anmelde- und Abmeldeverfahren, Prüfungstermine, Klausurorte, Hilfsmittel etc.

Stand: 2. Juli 2020



FernUniversität in Hagen

Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft



Ansprechpartner bei studienorganisatorischen Fragen

Informations- und Beratungsmöglichkeiten

s. Kapitel II, Abschnitt 5 im Heft „**Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1**“

Telefonische Beratungszeiten

Mo – Fr, 9:00 – 12:00 Uhr

Mo und Do, zusätzlich 13:30 – 15:30 Uhr

Bitte vereinbaren Sie bei persönlichen Besuchen unbedingt vorher einen Termin!

Postanschrift

FernUniversität in Hagen
Prüfungsamt der
Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
D-58084 Hagen

Besucheranschrift

Universitätsstr. 41, Gebäude 7
58097 Hagen

Fax und Mail

Fax: (0049) (0) 2331/987-19334

E-Mail: wiwi.pa@fernuni-hagen.de

Zentrum für Medien und IT – Helpdesk



Ansprechpartner bei IT- und Medienproblemen

Telefonische Beratungszeiten

Mo – Fr, 8:00 – 18:00 Uhr

Telefon: (0049) (0) 2331/987-4444

Am Wochenende per Mail

► helpdesk@fernuni-hagen.de

Besucheranschrift

Universitätsstr. 21, Gebäude 8
EG, Raum A 009

Studierendenservice



Auskunft rund ums Studium

Öffnungs- bzw. telefonische Beratungszeiten

Mo – Fr, 08:00 – 18:00 Uhr

Telefon: (0049) (0) 2331/987-2444

E-Mail

► info@fernuni-hagen.de

Besucheranschrift

Gebäude 3, Universitätsstraße 11
58097 Hagen

Inhaltsverzeichnis

Ansprechpartnerinnen am Prüfungsamt	II
I Anmeldung zur Bachelor- oder Masterarbeit	1
1 Vorbemerkungen	1
2 Voraussetzungen für die Abschlussarbeitsanmeldung	1
3 Anmeldung	2
4 Bearbeitungshinweise	3
5 Hinweise zur Auswahl der Abschlussarbeitskandidaten	4
6 Auswahlkriterien der Prüfenden	5
II Modulabschlussprüfungen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft im Sommersemester 2020	12
1 Vorbemerkungen	12
2 Voraussetzungen für die Anmeldung	12
3 Anmeldung	13
4 Sonderregelungen zur Wahl des Klausurortes	14
4.1 Studierende mit Wohnsitz im nicht anrainenden Ausland	14
4.1.1 Hinweise zu den Anmeldevoraussetzungen und -regularien	15
4.1.2 Anmeldung und Rücktritt „Sonderfallklausuren“	16
4.2 Chronisch kranke oder schwerbehinderte Studierende	17
4.2.1 Antrag auf Nachteilsregelung	17
4.2.2 Hinweise zu den Anmeldevoraussetzungen und -regularien	18
4.2.3 Anmeldung und Rücktritt „Sonderfallklausuren“	19
4.3 Schwangere Studierende und Studierende mit Kind unter einem Jahr	20
4.3.1 Antrag auf eine Ausnahmeregelung	20
4.3.2 Hinweise zu den Anmeldevoraussetzungen und -regularien	20
4.3.3 Anmeldung und Rücktritt „Sonderfallklausuren“	21
4.4 Langfristig inhaftierte Studierende	22
4.4.1 Anmeldung und Rücktritt „Sonderfallklausuren“	23
5 Rücktritt von Klausuren	24
5.1 Erhebung von Rücktrittsgebühren	24
5.2 Begründeter Rücktritt	24
5.3 Sanktionen bei Nichtabmeldung	25
6 Klausurergebnisse	25
7 Ablauf und Verhaltensregeln für die Prüfungen	25
8 Freiversuch	27
9 Modulwahl	28
10 Hinweise zu den Klausurorten und -räumen	28
10.1 Hinweise zu den ausländischen Studienzentren	28
10.2 Orts-, Raum- und Zeitangaben nach Prüfungsnummern	30
10.3 Adressen der Prüfungsorte und -räume	34
11 Hinweise zu den Prüfungen	36
11.1 Hinweise zu den Prüfungen der Fakultät für Mathematik und Informatik	36
11.2 Hinweise zu den Prüfungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät	36
11.3 Hilfsmittel, Stoffeingrenzungen und Bemerkungen	36
Anhang	85
Kontaktdaten, Lehrstühle	
Bescheinigung über die Prüfungsunfähigkeit durch Haus-/Facharzt	88

Ansprechpartnerinnen am Prüfungsamt

Telefonische Beratungszeiten

Mo bis Fr 9:00 – 12:00 Uhr und zusätzlich

Mo und Do, 13:30 – 15:30 Uhr

Bitte vereinbaren Sie bei persönlichen Besuchen unbedingt vorher einen Termin.

Anmeldung zur Bachelor-/Masterarbeit

▶ **Frau Will** Tel. 0 23 31/9 87 – 41 04

▶ **Frau Traini** Tel. 0 23 31/9 87 – 24 31

Zeugnisse

Bachelorzeugnisse

▶ **Frau Will** Tel. 0 23 31/9 87 – 41 04

Masterzeugnisse

▶ **Frau Fischer** Tel. 0 23 31/9 87 – 26 51

Diplomzeugnisse

▶ **Frau Flockenhaus** Tel. 0 23 31/9 87 – 41 35

Prüfungen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

▶ **Frau Barteldrees** Tel. 0 23 31/9 87 – 26 74

▶ **Frau Barcarolo** Tel. 0 23 31/9 87 – 26 63

Sonderregelungen zu Prüfungen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

▶ **Frau Barcarolo** Tel. 0 23 31/9 87 – 26 63

▶ **Frau Barteldrees** Tel. 0 23 31/9 87 – 26 74

I **Anmeldung zur Bachelor- oder Masterarbeit mit Bearbeitungsbeginn im Wintersemester 2020/21**

1 **Vorbemerkungen**

Studierende, die im Zeitraum von Oktober 2020 bis März 2021 mit der Bearbeitung des Themas für eine Abschlussarbeit beginnen wollen, können sich ab dem 06. Juli 2020 online anmelden. Dies gilt für alle von der Fakultät angebotenen Bachelor- und Masterstudiengänge. Eine Anmeldung zu Abschlussarbeiten, die im Sommersemester 2021 bearbeitet werden, ist ab Mitte Dezember 2020 möglich.

Zu Abschlussarbeiten der **Fakultät für Mathematik und Informatik** im Bachelor- und Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik müssen Sie sich direkt bei den betreffenden Lehrstühlen informieren. Zur Anmeldung verwenden Sie bitte die vom Prüfungsamt der Fakultät für Mathematik und Informatik vorgegebenen studiengangsbezogenen Anmeldeformulare.

Wirtschaftsinformatik
B.Sc. ►►►
M.Sc. ►►►

2 **Voraussetzungen für die Abschlussarbeitsanmeldung**

Folgende zwingende formale Voraussetzungen für die Anmeldung zur Abschlussarbeit müssen zum Zeitpunkt der Anmeldung mindestens erfüllt sein:

- im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft der Abschluss von mindestens neun Pflichtmodulen sowie des Seminars,
- im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik der erfolgreiche Abschluss von mindestens neun Pflichtmodulen sowie des Seminars,
- im Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft der erfolgreicher Abschluss der beiden gewählten Pflichtmodule sowie von mindestens einem Wahlpflichtmodul sowie des Seminars,
- im Masterstudiengang Volkswirtschaft der erfolgreiche Abschluss der drei Pflichtmodule sowie des Seminars,
- im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik der erfolgreiche Abschluss von mindestens drei Wahlpflichtmodulen sowie des Seminars,
- im Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen der erfolgreiche Abschluss von mindestens drei Pflichtmodulen sowie eines Seminars.

Wenn Sie bereits eine Betreuungszusage eines Lehrstuhls haben oder bereits eine Abschlussarbeit bearbeiten, dürfen Sie sich nicht erneut anmelden.

3 Anmeldung

Wenn Sie die Voraussetzungen erfüllen und im Wintersemester 2020/21 eine Abschlussarbeit verfassen möchten, bitten wir Sie, sich bis zum

► **Freitag, 7. August 2020**

online über das Anmeldeportal WebRegIS zu **einer** Abschlussarbeit anzumelden.

WebRegIS ►►►

Sie können Ihre persönlichen Daten, erweitert um Anmerkungen, die z.B. in Absprache mit den Lehrstühlen getroffen wurden, sehr komfortabel in WebRegIS eingeben.

Für die Online-Anmeldung benötigen Sie die **Zugangsberechtigung (Account)**, die Ihnen zu Beginn Ihres Studiums zugeschickt worden ist. Ihr persönlicher Benutzername setzt sich aus einem q und Ihrer Matrikelnummer zusammen, beispielsweise q1234567; Kennwort ist Ihr Account-Kennwort.

Sollten Sie Ihr **Passwort vergessen** haben, können Sie es direkt online über das Internet oder per Telefon bei der Benutzerberatung des Zentrums für Medien und IT (ZMI) der FernUniversität anfordern.

ZMI ►►►

Beim Ausfüllen des elektronischen Antrages ist Folgendes zu beachten:

Antrag

- Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Daten zur Erreichbarkeit (Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) aktuell sind und mit den im Studierendensekretariat gespeicherten Daten übereinstimmen.
- Bitte tragen Sie Ihren Status, das Abschlussziel, das Datum des Abschlusses der Pflichtmodule sowie die sonstigen zum Anmeldezeitpunkt bereits erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen, insbesondere das Seminar, komplett ein. Bitte tragen Sie außerdem Ihre Prüferpräferenzen ein.
- Im elektronischen Antrag können Sie unter **„Bemerkungen“** Angaben zu angerechneten Leistungen, zu Ihrem geplanten Studienverlauf oder Notizen zu Absprachen mit einem Lehrstuhl machen.
- Bei den **Angaben zur Abschlussarbeit** verwenden Sie bitte die aufklappbaren Menüs. Bitte tragen Sie auch das Datum des gewünschten **Bearbeitungsbeginns** ein. Die genaue Festlegung des Termins erfolgt dann in Absprache mit dem Prüfer. Das Thema und den Abgabetermin erhalten Sie vom Prüfungsamt per Einschreiben zugestellt.

4 Bearbeitungshinweise

Die Zustellung des Themas der Abschlussarbeit erfolgt durch das Prüfungsamt per Einschreiben zu dem von Ihnen gewünschten Termin. Für die Rücksendung der Abschlussarbeit ist das Datum des Poststempels maßgeblich. Zu spät abgeschickte Abschlussarbeiten werden mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet.

Bitte beachten Sie bei der Anfertigung Ihrer Abschlussarbeit die formalen und inhaltlichen Hinweise des betreuenden Lehrstuhls.

Ein Beispiel für das Deckblatt Ihrer Abschlussarbeit finden Sie auf unseren Internetseiten.

Beispiel Deckblatt
▶▶▶

Die Bearbeitungsdauer und der Umfang der Abschlussarbeit sind studiengangspezifisch festgelegt:

**Bearbeitungsdauer
und Umfang**

Studiengang	Bearbeitungsdauer	Umfang
Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft	3 Monate	10.000 Wörter
Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik		
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft	6 Monate	14.000 Wörter
Masterstudiengang Volkswirtschaft		
Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik		
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ing. et al.	4 Monate	12.000 Wörter

Beachten Sie bitte außerdem:

- Von den Vorgaben zum Umfang soll nicht mehr als 10% abgewichen werden.
- Die Bearbeitungszeit wird durch nicht chronische Erkrankungen nicht verlängert. In Härtefällen entscheidet der Prüfungsausschuss.

5 Hinweise zur Auswahl der Abschlussarbeitskandidaten

Alle Abschlussarbeitsanmeldungen werden im Prüfungsamt geprüft und nach ersten Präferenzen sortiert. Wegen des Verteilungsverfahrens können nur **fristgerecht eingegangene Anmeldungen berücksichtigt** werden.

Nach dem Anmeldeschluss verteilen wir die Anmeldungen an die jeweiligen in der ersten Präferenz gewünschten Prüfer. **Die Prüfer wählen die Kandidaten aus.** Auswahlkriterium ist im Regelfall der Studienfortschritt, der an der Zahl der erfolgreich abgeschlossenen Wahlpflichtmodule, bezogen auf den gewählten Studienabschluss, gemessen wird. Die speziellen Auswahlkriterien sind bei den jeweiligen Lehrstühlen genannt bzw. auf deren Homepage einzusehen.

Verteilungsrunden

Sofern bei einem Prüfer alle Plätze durch Erstpräferenzen besetzt werden, nimmt dieser Anbieter nicht mehr am weiteren Verteilungsverfahren teil.

Die mit ihrer Erstpräferenz nicht berücksichtigten Kandidaten werden nun nach ihren weiteren Präferenzen sortiert und an die Prüfer geschickt, die in der 1. Verteilungsrunde noch Plätze frei behalten haben. Auch jetzt wählen wieder die Prüfer die Kandidaten aus.

Wenn nach der 2. Verteilungsrunde bei einzelnen Anbietern noch Abschlussarbeitsplätze frei geblieben sind, werden alle bis dahin nicht berücksichtigten Anmeldungen daraufhin durchgesehen, ob in den Präferenzlisten einer der Anbieter mit freien Plätzen enthalten ist. Solche Anmeldungen gehen an diese Prüfer. Die Auswahl der Kandidaten treffen wiederum die Prüfer.

Nach Abschluss der Verteilungsrunden erhalten die nicht berücksichtigten Kandidaten vom Prüfungsamt eine schriftliche Mitteilung. **Die Absagen werden ca. sechs Wochen nach Anmeldeschluss verschickt.** Die Kandidaten, die einen Abschlussarbeitsplatz erhalten haben, werden von dem jeweiligen Prüfer informiert.

6 Auswahlkriterien der Prüfenden

Die Prüfer wählen die Kandidaten aus. Auswahlkriterium ist im Regelfall der Studienfortschritt, der an der Zahl der erfolgreich abgeschlossenen Wahlpflichtmodule oder Prüfungsfächer, bezogen auf den gewählten Studienabschluss, gemessen wird.

Bitte beachten Sie die speziellen Auswahlkriterien der einzelnen Prüfer.

Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule



Zulassungskriterium für eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl für Bank- und Finanzwirtschaft ist, dass mindestens ein Wahlpflichtmodul am Lehrstuhl erfolgreich absolviert wurde, sowie eine Seminararbeit zu einem fachlich einschlägigen Thema angefertigt wurde oder im aktuellen Semester angefertigt wird. Fachlich einschlägig sind alle Seminare an unserem Lehrstuhl, daneben auch Seminare in benachbarten Gebieten (z. B. Investitionstheorie, Finanzcontrolling, Statistik etc.). Ist das Seminar nicht am Lehrstuhl absolviert worden, muss die Anmeldung eine Erläuterung hierzu enthalten und welchen Bezug das Seminarthema zum Fach Bank- und Finanzwirtschaft aufweist.

Gibt es weniger Plätze als Interessenten, die die Mindestkriterien erfüllen, erfolgt eine Auswahl primär nach Studienfortschritt. Näheres hierzu sowie weitere Informationen zu inhaltlichen Anforderungen, Themenvergabe, Ablauf etc. finden Sie in der Broschüre Hinweise für Abschlussarbeiten auf unserer [Homepage](#).

PD Dr. Ulrich Bretschneider



In der Regel ist die erfolgreiche Teilnahme an einem der Seminare des Lehrstuhls erforderlich; bei einem Überhang an Anmeldungen ist der Studienfortschritt entscheidend.

Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel



Für Abschlussarbeiten am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschaftsprüfung, werden belastbare Kenntnisse des Rechnungswesens, insbesondere der Rechnungslegung, sowie Grundkenntnisse einer theoretisch fundierten „Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre“ erwartet.

Zwingende Voraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss eines der vom Lehrstuhl angebotenen Module („Jahresabschluss nach IFRS“, „Konzernrechnungslegung“ und „Wirtschaftsprüfung“) bzw. des Moduls „Rechnungslegung“.

Darüber hinaus empfehlen wir ausdrücklich die Teilnahme an einem Seminar des Lehrstuhls.

Bitte beachten Sie ferner die Anforderungen der Prüfungsordnung im Hinblick auf Ihren Studiengang.

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner



Volkswirtschaftliches Seminar oder erfolgreicher Abschluss eines volkswirtschaftlichen Wahlpflichtmoduls mit Prüfung.

Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ



- Voraussetzungen der jeweiligen Prüfungsordnung (Auskunft erteilt das Prüfungsamt),
- mindestens eine erfolgreiche Prüfung aus dem Dienstleistungsmanagement,
- erfolgreiche Seminarteilnahme, idealerweise an unserem Lehrstuhl
- und nicht zuletzt Interesse am Themenbereich Dienstleistungsmanagement.

Geben Sie bei der Anmeldung bitte eine Präferenz für eine Themenrichtung aus unseren Forschungsschwerpunkten an (im Freifeld Anmerkungen zu angerechneten Leistungen). Unsere Mitarbeiter decken ein breites Forschungsspektrum ab. Informationen zu den Forschungsschwerpunkten der Mitarbeiter finden Sie unter

► <https://www.fernuni-hagen.de/bwldlm/team/index.shtml>.

Sie können auch ein eigenes Thema im Bereich Dienstleistungsmanagement vorschlagen. Vorschläge für Praxis- oder Projektabschlussarbeiten bei einer Seminarnote von gut (2,0) oder besser sind ausdrücklich erwünscht. Sollten Sie ein freies Themeninteresse haben, melden Sie sich ohne Präferenz an. Bei Überhängen entscheidet der Studienfortschritt.

Besuchen Sie auch unser ► **Moodle-Forum** für Abschlussarbeiten. Hier haben Sie die Möglichkeit direkt Fragen zu stellen, sich auszutauschen und weitere Informationen zu einer Abschlussarbeit an unserem Lehrstuhl zu gewinnen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Herrn Maarten Volkens, MSc

Tel: +4923319874395

maarten.volkers@fernuni-hagen.de

Univ.-Prof. Dr. Hermann Gehring



Je mindestens ein bestandenes Modul aus dem Angebot des Studienganges Wirtschaftswissenschaft (Wahlpflichtmodul) oder des Studienganges Wirtschaftsinformatik (Pflicht- bzw. Wahlpflichtmodul); bei Bewerberüberhang entscheidet der Studienfortschritt.

Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser



Bei Überhang: Studienfortschritt.

Für die Studiengänge Wirtschaftsinformatik werden keine Abschlussarbeiten angeboten.

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering



Für **Bachelorarbeiten**: Erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar (vorrangig am Lehrstuhl), zusätzliche Auswahlkriterien: Noten in den absolvierten Pflicht- und Wahlpflichtmodulen.

Für **Masterarbeiten**: Erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar (vorrangig am Lehrstuhl), zusätzliche Auswahlkriterien: Noten in den bisher absolvierten Modulen des Masterstudiengangs.

PD Dr. Christian Toll

Für **Bachelorarbeiten**: Erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar (vorrangig am Lehrstuhl), zusätzliche Auswahlkriterien: Noten in den absolvierten Pflicht- und Wahlpflichtmodulen.

Für **Masterarbeiten**: Erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar (vorrangig am Lehrstuhl), zusätzliche Auswahlkriterien: Noten in den bisher absolvierten Modulen des Masterstudiengangs.

PD Dr. Dr. Aurelio Vincenti**Zwingende Annahmenvoraussetzung:**

Erfolgreich abgeschlossene Teilnahme an (mindestens) einem Seminar.

Zusätzliche Auswahlkriterien bei Bewerberüberhang:

- Erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer meines Seminars werden bei der Vergabe von Abschlussarbeiten in der Regel bevorzugt berücksichtigt.
- Seminarnote und Studienfortschritt, wobei die Leistung im Seminar im besonderen Maße als Annahmekriterium zählt.

In der Regel werden Abschlussarbeiten aus folgenden Bereichen vergeben:

Finanzierung, Unternehmensgründung und Gesundheit (für eine Beispielliste vgl.

► <http://www.fernunihagen.de/wirtschaftswissenschaft/fakultaet/pd/aurelio.vincenzi.shtml>.

Ergänzender Hinweis:

Möchten Sie bei mir **direkt** im Anschluss an mein Seminar Ihre Abschlussarbeit schreiben, geben Sie dies bitte entweder bei der Seminaranmeldung oder während der Präsenzphase des Seminars an. Eine gleichzeitige zusätzliche Anmeldung zur Abschlussarbeit ist in diesen Fällen nicht erforderlich!

Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Vorausgesetzt wird das Interesse an Themen des Produktions- und Logistikmanagements, nachgewiesen durch eine entsprechende fachliche Ausrichtung des Studiums.

Sollte die Nachfrage die zur Verfügung stehende Betreuungskapazität überschreiten, wird auch der Studienfortschritt berücksichtigt.

► **Weiterführende Informationen** finden Sie auf den Seiten des Lehrstuhls.

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Vorausgesetzt wird das Interesse an quantitativen Methoden in der Betriebswirtschaftslehre, das etwa durch die erfolgreiche Seminarteilnahme, vorzugsweise am Lehrstuhl, oder die fachliche Ausrichtung im Studium belegt ist. Sollte die Nachfrage die Anzahl der zu vergebenen Themen überschreiten, wird auch der Studienfortschritt berücksichtigt.

Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher



Bestandene Modulklausur (jeweils Pflicht- bzw. Wahlpflichtmodul).

Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann



Bevorzugt werden Studierende, die bereits folgende Leistungen erbracht haben:

- erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar des Lehrstuhls im aktuellen Studiengang
- mindestens eine bestandene Prüfung im Fach „Unternehmensrechnung und Controlling“ im aktuellen Studiengang

Werden die Abschlussarbeitsplätze nicht vollständig durch Studierende belegt, die oben genannte Kriterien erfüllen, werden die verbleibenden Plätze an Studierende vergeben, die mindestens eine Prüfung im Fach „Unternehmensrechnung und Controlling“ im aktuellen Studiengang bestanden sowie eine erfolgreiche Teilnahme an einem wirtschaftswissenschaftlichen Seminar eines beliebigen Lehrstuhls im aktuellen Studiengang erbracht haben.

Es wird in jedem Fall vorausgesetzt, dass alle Studierenden, unabhängig davon, ob sie ein Seminar am Lehrstuhl bestanden haben oder nicht, sich intensiv mit dem vom Lehrstuhl bereitgestellten ► **Hinweisen** zur Anfertigung von Abschlussarbeiten befassen. Insbesondere die Beachtung der auf der genannten Seite bereitgestellten „Handreichung zur Anfertigung von Seminar- und Abschlussarbeiten“ ist verpflichtend.

Die Zuteilung der Bachelor- und Masterarbeitsplätze erfolgt gemäß den oben genannten Kriterien - erst nach Ende der Anmeldefrist, wenn die Gesamtzahl der Bewerberinnen und Bewerber und deren Daten bekannt sind. Vorher kann der Lehrstuhl keine Auskünfte zur Zuteilung eines Abschlussarbeitsplatzes machen. Wir bitten daher ausdrücklich, von diesbezüglichen Nachfragen abzusehen!

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering



Für **Bachelorarbeiten** werden Kandidatinnen und Kandidaten bevorzugt, die folgende Leistungen erbracht haben: Ein Seminar, möglichst am Lehrstuhl, und Abschluss mindestens eines der beiden Wahlpflichtmodule „Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung“ (Wahlpflichtmodul 31681) bzw. „Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen“ (Wahlpflichtmodul 31691). Bei Überhang werden der Studienfortschritt und die Seminarnote berücksichtigt.

Für **Masterarbeiten** werden Kandidatinnen und Kandidaten bevorzugt, die folgende Leistungen erbracht haben: Ein Seminar, möglichst am Lehrstuhl, Abschluss des Mastermoduls „Betriebliche Steuerplanung“ (Wahlpflichtmodul 32651) und möglichst Abschluss des Moduls „Rechnungslegung“ (Modul 32781) bzw. „Rechnungslegung und Gewinnermittlung“ (Modul 32761). Bei Überhang werden der Studienfortschritt und die Seminarnote berücksichtigt.

Nähere Informationen finden Sie auf der ► **Homepage des Lehrstuhls**.

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich 

Erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar des Marketing-Lehrstuhls.

Für den Fall, dass die Nachfrage nach Abschlussarbeiten das vorhandene Angebot übersteigt, behalten wir uns die Heranziehung des Studienfortschrittes als weiteres Selektionskriterium vor.

Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm 

Notwendige Voraussetzungen für **Bachelorstudierende**:

Klausur in einem Bachelormodul des Lehrstuhls, ein beständenes Seminar sowie bei Überhang weiterer Studienfortschritt; das genaue Datum des gewünschten Arbeitsbeginns ist anzugeben.

Notwendige Voraussetzungen für **Masterstudierende**:

Klausur in einem Modul des Lehrstuhls, ein beständenes Seminar sowie bei Überhang weiterer Studienfortschritt; das genaue Datum des gewünschten Arbeitsbeginns ist anzugeben.

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer 

Die erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar und Vorkenntnisse im Bereich der Internationalen Ökonomik und/oder der Ökonometrie wird von den Bewerberinnen und Bewerbern erwartet. Dies kann auch durch eine zeitgleiche Belegung der vom Lehrstuhl angebotenen Module nachgewiesen werden. Eine Liste an möglichen Abschlussarbeitsthemen und detaillierte Hinweise zu den Anforderungen an eine Abschlussarbeit finden Sie auf der Internetpräsenz des Lehrstuhls. Eigene Themenvorschläge im Bereich der Internationalen Ökonomik können eingebracht werden.

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt 

Am Lehrstuhl werden bevorzugt Studierende betreut, die bereits folgende Leistungen erbracht haben:

Bachelor: Wahlpflichtmodul Klausur in einem volkswirtschaftlichen Modul und ein Seminar in einem VWL Fach mit mindestens befriedigendem Erfolg.

Master: Wahlpflichtmodul Klausur in einem volkswirtschaftlichen Modul und ein Seminar in einem VWL Fach mit mindestens befriedigendem Erfolg.

Bei Überhang werden weitere Kriterien herangezogen.

Univ.-Prof. Dr. Dieter Schneeloch 

Erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar von Herrn Univ.-Prof. Dr. Dieter Schneeloch.

Univ.-Prof. Dr. Hermann Singer 

Erfolgreiche Teilnahme am Seminar des Lehrstuhls; bestandene Modul Klausur (jeweils Pflichtmodul oder Wahlpflichtmodul).

Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik

Neben der Erfüllung der formalen Voraussetzungen für das Anfertigen einer Abschlussarbeit gemäß der Prüfungsordnung des jeweiligen Studiengangs wird die erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar des Lehrstuhls (bevorzugt) oder der erfolgreiche Abschluss eines Seminars von einem der beiden Lehrstühle „Entwicklung von Informationssystemen“ (Professor Strecker) und „Informationsmanagement“ (Privatdozent Bretschneider) erwartet. Studierende, die bei uns eine Seminarveranstaltung erfolgreich abgeschlossen haben, werden bevorzugt behandelt; jedoch schließen wir andere Bewerbungen nicht a priori aus. Sie erhöhen Ihre Chance auf eine Betreuung, wenn wir Sie bereits kennen und wissen, dass Ihre und unsere thematischen Interessen sich grundsätzlich decken. Eine E-Mail an Ihren Seminararbeitsbetreuer (sofern Sie Ihre Seminararbeit an unserem Lehrstuhl schreiben) oder an Frau Isabella Amodeo (► lehrstuhl.smolnik@fernuni-hagen.de) mit kurzer Beschreibung Ihrer Person, Ihres Hintergrunds und Ihrer Interessensgebiete für die Abschlussarbeit ist daher sinnvoll. Gerne können auch eigene Themen eingebracht werden. Nachdem Sie von uns eine Betreuungszusage erhalten haben, müssen Sie sich noch in WebRegIS anmelden. Studierende ohne bestehende Betreuungszusage werden abgelehnt.

Bei einem Überhang an Bewerberinnen und Bewerbern entscheiden der Studienfortschritt sowie die Vorbenotung.

Weitere Informationen: ► <http://www.fernuni-hagen.de/bas/lehre/faq>

Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker

Vorausgesetzt wird ein vertieftes Interesse an Themen der Wirtschaftsinformatik, das durch die erfolgreiche Teilnahme an einem einschlägigen Seminar, vorzugsweise am Lehrstuhl, belegt ist, und damit verbunden die Bereitschaft, sich umfassend in die entsprechende - häufig in englischer Sprache verfasste - wissenschaftliche Literatur einzulesen und diese mit der gebotenen kritischen Distanz eigenständig aufzubereiten. Ebenso vorausgesetzt wird die Bereitschaft zur Einarbeitung in das und zur vertieften Auseinandersetzung mit wissenschaftlichem Arbeiten. Das erfolgreiche Absolvieren des ► **Brückenkurses 09805** „Wissenschaftliches Arbeiten - Grundfragen, Orientierung, Werkzeuge“ wird dringend empfohlen.

Vor der Eingabe einer Bewerbung auf einen Betreuungsplatz in WebRegIS bitte unbedingt die ► **Erläuterungen zum Prozedere** beachten.

Univ.-Prof. Dr. Barbara Völmann-Stickelbrock

Erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar des Lehrstuhls mit einer Abschlussnote von mindestens befriedigend. Bei Überhang entscheidet der Studienfortschritt.

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Wackerbarth

Klausur im Modul Kapitalgesellschaftrecht (Masterstudiengang) oder Nachweis einer besonderen juristischen Qualifikation bei Bachelorstudenten, die ausnahmsweise zur Teilnahme an einem vom Lehrstuhl angebotenen Seminar berechtigt (z. B. erstes juristisches Staatsexamen/Erste Prüfung), **und** die erfolgreiche Teilnahme an einem vom Lehrstuhl angebotenen Seminar mit mindestens der Note „gut“ (2,3), wobei die schriftliche Arbeit nicht schlechter als 2,7 sein darf; bei Überhang sind Seminarnote und Studienfortschritt entscheidend.

Nach der (erfolgreichen) Anmeldung wird darum gebeten, sich direkt mit dem Lehrstuhl in Verbindung zu setzen, dort erfolgt die Themenvergabe, das Prüfungsamt stellt das Thema erst anschließend formal zu.

Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

Erfolgreiche Teilnahme an einem volkswirtschaftlichen Seminar oder erfolgreicher Abschluss eines volkswirtschaftlichen Pflicht- oder Wahlpflichtmoduls.

Bei Überhang: erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar des Lehrstuhls, volkswirtschaftlicher Studienschwerpunkt, Studienfortschritt.

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler

Notwendige Voraussetzungen für **Bachelorstudiengang:**

Klausur im Modul *Personalführung* oder *Organisationales Verhalten*, Seminar des Lehrstuhls, sowie bei Überhang weiterer Studienfortschritt.

Notwendige Voraussetzungen für **Masterstudiengang:**

Klausur im Modul *Integrale Führung bzw. Zukunftsweisende Führung* oder *Personalführung* oder *Organisationales Verhalten*, Seminar des Lehrstuhls, sowie bei Überhang weiterer Studienfortschritt.

II Modulabschlussprüfungen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft im Sommersemester 2020

1 Vorbemerkungen

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaft bietet im **Sommersemester 2020** Prüfungen für Studierende an, die Module oder Fächer

- in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik, Bachelor of Laws,
- in den Masterstudiengängen Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik, Volkswirtschaft, Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen,
- in einem wirtschaftswissenschaftlichen Zusatzstudiengang,
- im Nebenfach Wirtschaftswissenschaft der Bachelorstudiengänge Mathematik oder Informatik oder
- im Akademiestudium

mit einer Prüfung abschließen möchten.

Alle Klausuren des Sommersemesters 2020 werden unter Beachtung der einschlägigen Hygienebestimmungen in Präsenz stattfinden.

► **Die nächsten Prüfungen können im Wintersemester 2020/21 absolviert werden.**

2 Voraussetzungen für die Anmeldung

Voraussetzungen für eine **Klausuranmeldung** an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft sind:

- Immatrikulation an der FernUniversität in dem Semester der geplanten Klausurteilnahme in dem entsprechenden Studiengang oder als Akademiestudierender.
- Mindestens die Hälfte der zu einem Modul angebotenen Einsendearbeiten muss bestanden sein. Hängt die Klausurteilnahme von dem erfolgreichen Bestehen noch ausstehender unkorrigierter Einsendearbeiten ab, müssen Sie sich trotzdem unbedingt fristgerecht zur Prüfung anmelden! Sollten Sie wider Erwarten die nötigen Einsendearbeiten nicht bestanden haben, müssen Sie sich wieder von der Prüfung abmelden.
- Die für den Studiengang in der Prüfungsordnung vorgesehenen Prüfungsversuche dürfen noch nicht ausgeschöpft sein.
- Während eines Urlaubssemesters dürfen nur nicht bestandene Prüfungen wiederholt werden (Ausnahmen siehe Link).

Urlaubssemester



Zu einer Prüfungsklausur kann sich **nicht mehr anmelden**, wer alle Prüfungsversuche ausgeschöpft hat, ein Modul im Bachelor-/Masterstudiengang bestanden hat, ein Modul im Grundstudium des Diplomstudienganges bestanden hat oder ein Prüfungsfach in der Abschlussprüfung bestanden hat und keinen Freiversuch nutzen kann (► **Abschnitt II-8**). Wer auf Grund von Vorleistungen an einer anderen Hochschule eine Anrechnung erreicht hat, kann ebenfalls nicht mehr in den angerechneten Bereichen an der Prüfung teilnehmen.

3 Anmeldung

Ihre Anmeldung ist online ab dem **6. Juli 2020** über das Anmeldeportal WebRegIS vorzunehmen.

WebRegIS
▶▶▶

Für die Online-Anmeldung benötigen Sie die **Zugangsberechtigung (Account)**, die Ihnen zu Beginn Ihres Studiums zugeschickt worden ist. Ihr persönlicher Benutzername setzt sich aus einem q und Ihrer Matrikelnummer zusammen, beispielsweise q1234567; Kennwort ist Ihr Account-Kennwort.

Sollten Sie Ihr **Passwort vergessen** haben, können Sie es direkt online über das Internet oder per Telefon bei der Benutzerberatung des Zentrum für Medien und IT (ZMI) der FernUniversität anfordern.

ZMI ▶▶▶

Anmeldeschluss ist

▶ **Freitag, 7. August 2020**

WebRegIS
▶▶▶

Dieser Termin ist der **definitive Endtermin!** Ausnahmen, z. B. infolge beruflicher Inanspruchnahme, Krankheit, Urlaub usw., sind aus Gründen der Gleichbehandlung generell nicht möglich.

Nach der Anmeldung erhalten Sie umgehend eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Eine Teilnahme an den Prüfungen ohne Anmeldung ist nicht möglich! Das Ausbleiben der Anmeldebestätigung ist unverzüglich schriftlich gegenüber dem Prüfungsamt zu reklamieren. Der Anmeldestatus kann über die persönliche Anmeldeübersicht in WebRegIS kontrolliert werden.

Anmeldestatus
▶▶▶

Bei der Anmeldung zu den Prüfungen ist kein Nachweis über die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzung bezüglich des Quorums an Einsendearbeiten zu führen. Der Nachweis, dass die Voraussetzung für die Klausurteilnahme erfüllt war, ist erst bei der Zeugnisbeantragung zu erbringen. Eine unberechtigte Teilnahme an den Prüfungen wird als Ordnungsverstoß mit der Note „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet.

Hängt die Klausurteilnahme von dem erfolgreichen Bestehen noch ausstehender unkorrigierter Einsendearbeiten ab, müssen Sie sich trotzdem unbedingt fristgerecht zur Prüfung anmelden! Sollten Sie wider Erwarten die nötigen Einsendearbeiten nicht bestanden haben, müssen Sie sich wieder von der Prüfung abmelden (vgl. auch ▶ [Abschnitt II-2](#)).

- ▶ **Eine Teilnahme an den Prüfungen ist ohne fristgerechte und formal gültige Anmeldung nicht möglich!**

4 Sonderregelungen zur Wahl des Klausurortes

Bei der Gestaltung von Modulabschlussprüfungen wird den spezifischen Belangen von Studierenden, die aufgrund besonderer Umstände in den Möglichkeiten ihrer Studienorganisation eingeschränkt sind, individuell Rechnung getragen.

Sonder- bzw. Ausnahmergelungen können beantragt werden, wenn man

- einen dauerhaften Wohnsitz im nicht-anrainenden Ausland nachweist (► [Abschnitt II-4.1](#)),
- chronisch krank oder schwerbehindert ist (► [Abschnitt II-4.2](#)),
- unter die Schutzbestimmungen des Mutterschutzgesetzes fällt (► [Abschnitt II-4.3](#)) oder
- langfristig inhaftiert ist (► [Abschnitt II-4.4](#)).

@ Ansprechpartnerin

4.1 Studierende mit Wohnsitz im nicht anrainenden Ausland

Gemäß einem Erlass des Auswärtigen Amtes haben Studierende mit dauerhaftem Wohnsitz im nicht anrainenden Ausland Gelegenheit, die Prüfungen unter Aufsicht in einer der nachstehend aufgeführten Einrichtungen abzulegen, sofern diese Einrichtungen die Betreuung ermöglichen können. **Diese Regelung gilt nicht für Studierende im anrainenden Ausland!**

Hinweise zu den in Frage kommenden Einrichtungen

Ansprechpartner sind in erster Linie die Goethe-Institute. Die Goethe-Institute erheben seit dem 01.01.2019 von den Studierenden für die zweistündige Abnahme von Prüfungen der FernUniversität eine Gebühr von 150 Euro pro Klausuraufsicht.

Goethe-Institut
▶▶▶

In Ländern, in denen sich kein Goethe-Institut, aber eine von der Bundesregierung geförderte deutsche Schule befindet, können Studierende die Prüfung an dieser Schule ablegen. Auch hier fällt eine Gebühr für Studierende für die Klausuraufsicht an, die vor Ort zu entrichten ist.

Deutsche Schule
▶▶▶

Nur in den Ländern, in denen es weder Goethe-Institute noch geförderte deutsche Schulen gibt, kann die diplomatische oder konsularische Vertretung der Bundesrepublik Deutschland eine Prüfungsklausur beaufsichtigen. Gegebenenfalls fällt auch hier eine Gebühr für die Klausuraufsicht an. Das Ablegen von Prüfungen in Räumen des Honorarkonsuls ist nicht möglich.

Botschaft, Konsulat
▶▶▶

Die FernUniversität erhebt keine gesonderten Gebühren für die Ablegung der Prüfungen an einem Sonderfallstandort.

Hinweise zu den Klausurzeiten

Um Missbrauch durch die Verbreitung der Klausurhalte über Internet oder Telefon zu verhindern – und zur Wahrung des Gleichbehandlungsgrundsatzes – ist eine Abweichung von den von uns vorgegebenen Terminen und Zeiten nicht möglich. Sollte z. B. am Klausurtag im Gastland ein Feiertag sein, oder die deutsche Einrichtung auf Grund der Zeitverschiebung geschlossen sein, kann die Prüfung dort nicht abgelegt werden. Es muss dann ein anderer Klausurort gewählt oder die Prüfung ggf. in Deutschland abgelegt werden.

Nachweis über den dauerhaften Aufenthalt im nicht anrainenden Ausland

Studierende, die im Virtuellen Studienplatz eine Semesteranschrift in Deutschland oder einem der anrainenden Länder angeben, müssen zunächst ihren dauerhaften Aufenthalt im nicht anrainenden Ausland gegenüber dem Prüfungsamt nachweisen (Visum, Bescheinigung des Arbeitsgebers o.ä.).

4.1.1 Hinweise zu den Anmeldevoraussetzungen und -regularien

Aus organisatorischen Gründen ist es zwingend notwendig, dass die Voraussetzungen für die Teilnahme an den Prüfungen im nicht anrainenden Ausland vor der Anmeldung in WebRegIS und vor Ablauf der Anmeldefrist abschließend mit dem Prüfungsamt geklärt sind.

Des Weiteren ist die Anmeldung einer Prüfung an einem Sonderfallstandort ohne Berücksichtigung der unten genannten Voraussetzungen nicht möglich! Eine Verlängerung der Anmeldefrist aufgrund fehlender Nachweise oder Angaben ist ausgeschlossen.

Die Anmeldung einer Prüfung an einem Sonderfallstandort ist nur gültig, wenn

1. die Teilnahmevoraussetzungen nach ► [Abschnitt II-2](#) erfüllt werden.
2. der dauerhafte Wohnsitz im nicht anrainenden Ausland liegt,
3. die Betreuung und Beaufsichtigung im Ausland nachgewiesen wurde,
4. die Institution der Rücksendung der Originalklausur zugestimmt hat,
5. die Anmeldung in WebRegIS vollständig und fristgerecht erfolgt ist **und**
6. der Versand der Klausurunterlagen reibungslos verlaufen kann.

Erläuterungen

zu 2.: Studierende, die im Virtuellen Studienplatz keinen Wohnsitz im nicht anrainenden Ausland angeben, müssen diesen zunächst gegenüber dem Prüfungsamt nachweisen, siehe oben.

zu 3.: Des Weiteren muss vor der Anmeldung einer Prüfung unter Sonderfallbedingungen per E-Mail die Möglichkeit der Klausurdurchführung nachgewiesen werden. Das heißt, dass im Vorfeld die zweistündige Beaufsichtigung mit der Institution detailliert geklärt worden sein muss.

Dazu bitten Sie die Institution formlos per E-Mail um die Klausurbetreuung und um die schriftliche Bestätigung. Teilen Sie alle Daten (Modul, Termin und Prüfungszeit) mit und weisen Sie auf die Notwendigkeit der zweistündigen Beaufsichtigung im Klausurraum hin. Finden die Prüfungen nicht in der Zeitzone MEZ statt, müssen die Zeiten in MEZ und in „Ortszeit“ angegeben werden.

Die schriftliche Zusage inklusive Ihrer Anfrage leiten Sie an das Prüfungsamt weiter. Achten Sie darauf, dass die Zusage auch die Beaufsichtigung für die gesamte Dauer der Prüfung enthält. Die Betreuungszusage ist unaufgefordert und vollständig vorzulegen!

Grundsätzlich gilt, dass die mit den Institutionen vereinbarten Termine verbindlich einzuhalten sind. Planen Sie Ihre Prüfungstermine daher sorgfältig.

zu 4.: Vergewissern Sie sich, dass die Institutionen bereit sind, die Unterlagen nach Ablegung der Klausur(en) auf dem schnellstmöglichen Weg an das Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft zurückzusenden. Aus prüfungsrechtlichen Gründen muss das Original an das Prüfungsamt zurückgeschickt werden. Erfolgt die Rücksendung aus Kostengründen per Post und nicht per Kurier bzw. Einschreiben, sollten die Unterlagen vorab per E-Mail zugestellt werden.

zu 5.: Bei der Anmeldung in WebRegIS sind neben der Adresse der Einrichtung unbedingt auch der Empfänger und dessen E-Mail-Adresse und Telefondurchwahl anzugeben. Erkundigen Sie sich also, wer vor Ort für den Empfang der Unterlagen verantwortlich ist. Klären Sie evtl. Besonderheiten, die für den reibungslosen Versand der Klausurunterlagen entscheidend sein können, mit der Einrichtung ab (exakte Adressangaben, Versandwege, Name des Empfängers etc.).

Geben Sie die Straße, nicht das Postfach an, sofern die Zusendung per Kurier nur an eine physische Adresse möglich ist (bitte länderspezifische Regelungen beachten)!

Die Adresse des Empfängers wird aus den Angaben in WebRegIS generiert. Daher sind Sonderzeichen (diakritische, also sprachspezifische Zeichen, Sternchen etc.), Doppelnennungen bzw. Wiederholungen (wie Empfängernamen im Adressfeld) und persönliche Anmerkungen nicht zulässig! Sonderzeichen und Doppelungen führen zu Fehlern bei der Weiterverarbeitung der Daten für den Versand.

zu 6.: Achten Sie bitte unbedingt auf die korrekte Angabe aller Daten in WebRegIS, um einen reibungslosen Versand Ihrer Unterlagen zu gewährleisten. Nach Ablauf der Anmeldefrist sind Änderungen bzw. Korrekturen nicht mehr möglich.

4.1.2 Anmeldung und Rücktritt „Sonderfallklausuren“

Anmeldung in WebRegIS

Erst nachdem von Seiten des Prüfungsamtes dem Antrag auf Ablegung einer Prüfung an einem Sonderfallstandort stattgegeben wurde, ist die Online-Anmeldung erlaubt, siehe „Anmeldevoraussetzungen“. Die Klausuranmeldung erfolgt im Anmeldeportal WebRegIS. Im Gegensatz zu den Studierenden, die sich an einem der angegebenen regulären Klausurorte anmelden, wählen Sie auf der entsprechenden Seite den Button „Sonderfallanmeldung“.

WebRegIS



Eine Verlängerung der Anmeldefrist aufgrund fehlender Nachweise oder Angaben ist ausgeschlossen. Falls Ihnen eine Online-Anmeldung in WebRegIS nicht möglich ist, kann diese per Fax 0049-(0)2331/987-19334 erfolgen. Eine Anmeldung per E-Mail ist nicht möglich!

Stornierung der Anmeldung durch das Prüfungsamt

Wird nach Ablauf der Anmeldefrist festgestellt, dass eine Anmeldung ohne Einhaltung des Anmeldeverfahrens vorgenommen wurde, erfolgt durch das Prüfungsamt die Abmeldung von den Klausuren. Gleiches gilt, wenn sich erst beim Versand der Unterlagen herausstellt, dass die Zustellung aufgrund fehler- bzw. mangelhafter Angaben nicht möglich ist.

Hinweise zum Rücktritt

Die Abmeldung (► [Abschnitt II-5](#)) ist online in WebRegIS vorzunehmen. Neben der Online-Abmeldung in WebRegIS ist die Einrichtung, an der die Prüfung durchgeführt werden sollte, unverzüglich zu informieren und der Rücktritt gegenüber dem Prüfungsamt zu begründen! Eine Abmeldung per E-Mail allein ist nicht möglich!

Sanktionen bei kurzfristigem Rücktritt bzw. unentschuldigtem Fehlen

Bedenken Sie, dass die Durchführung der Klausuren, die unter die Sonderregelungen fallen, für die Institutionen mit einem erheblichen Aufwand verbunden ist. Daher betrachten wir die vereinbarten Termine, unabhängig von der allgemeinen Rücktrittsfrist, als verbindlich. Ein Rücktritt ist frühzeitig anzuzeigen und zu begründen. Bei kurzfristigem, unbegründetem Rücktritt oder unentschuldigtem Fehlen sind Sanktionen durch die Institutionen bzw. das Prüfungsamt für die Folgesemester nicht auszuschließen!

Versand bzw. Eingang der Klausurunterlagen am Prüfungsort

Die Klausurunterlagen werden in der Regel frühestens zwei Wochen vor dem (ersten) Klausurtermin vor Ort per Kurier versandt. Wir empfehlen Ihnen, sich zwei bis drei Werktage vor Ihrer (ersten) Prüfung mit Ihrem Ansprechpartner am Klausurort in Verbindung zu setzen und sich zu vergewissern, dass die Unterlagen vorliegen und der Termin eingehalten werden kann. Sollten die Unterlagen noch nicht eingetroffen sein, ist das Prüfungsamt umgehend per E-Mail zu informieren! Am Klausurtag selbst werden keine Unterlagen mehr versandt!

Klausuren, die aufgrund fehlerhafter Angaben bei der Anmeldung nicht rechtzeitig am Klausurort vorliegen und daher nicht durchgeführt werden können, fallen unter die Regelung „Sanktionen bei Nichtabmeldung“ (► [Abschnitt II-5.3](#)).

Mit den Klausurexemplaren erhalten die Institutionen ein Heft mit allen prüfungsrechtlichen Hinweisen zur Klausurdurchführung. Das Prüfungsamt nimmt vor Versand der Unterlagen keinen gesonderten Kontakt mit den Institutionen auf.

4.2 Chronisch kranke oder schwerbehinderte Studierende

Behinderte und chronisch kranke Studierende haben im Rahmen einer Nachteilsregelung die Möglichkeit, die Modulabschlussklausuren an einem nahe gelegenen Regional- oder Studienzentrum abzulegen, sofern dieses dazu in der Lage ist.

**Regional- und
Studienzentren**
▶▶▶

Des Weiteren besteht unter Umständen die Möglichkeit, die Prüfungen zu Hause bzw. am Wohnort abzulegen. Die Ablegung der Prüfungen zu Hause kann nur unter Aufsicht einer verbeamteten Gynasiallehrerin bzw. einem verbeamteten Gymnasiallehrer erfolgen. Studierende, die zu Hause betreut werden müssen, müssen sich spätestens zu Beginn der Anmeldephase mit dem Prüfungsamt in Verbindung setzen.

4.2.1 Antrag auf Nachteilsregelung

Studierende der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft, die erstmalig eine Nachteilsregelung in Anspruch nehmen möchten, müssen zur Wahrung der Klausuranmeldefrist frühzeitig, spätestens sechs Wochen vor Beginn der Anmeldefrist, formlos einen Antrag (unter Vorlage aller erforderlichen Unterlagen) beim Prüfungsamt Wirtschaftswissenschaft stellen. Dies gilt auch für einen Änderungsantrag für eine bereits erteilte Nachteilsregelung bzw. für die Verlängerung einer Nachteilsregelung, wenn diese befristet gilt.

Ausführliche Hinweise zur Antragsstellung und den vorzulegenden Unterlagen entnehmen Sie bitte dem Leitfaden „Nachteilsausgleich in Prüfungen“.

Studierende anderer Studiengänge an der FernUniversität stellen den Antrag beim Prüfungsamt ihrer Fakultät. Das Prüfungsamt der Fakultät Wirtschaftswissenschaft

berücksichtigt die erteilte Nachteilsregelung, wenn die Regelung auf die Modulabschlussklausuren der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft angewandt werden kann.

4.2.2 Hinweise zu den Anmeldevoraussetzungen und -regularien

Leitfaden



Aus organisatorischen Gründen ist es zwingend notwendig, dass die Voraussetzungen für die Teilnahme an den Prüfungen vor Ablauf der Anmeldefrist abschließend mit dem Prüfungsamt geklärt sind.

Des Weiteren ist eine Teilnahme an den Prüfungen an einem Sonderfallstandort ohne Berücksichtigung der unten genannten Anmeldevoraussetzungen nicht möglich! Eine Verlängerung der Anmeldefrist aufgrund fehlender Nachweise oder Angaben ist ausgeschlossen.

Die Anmeldung einer Prüfung an einem Sonderfallstandort ist nur gültig, wenn

1. die allgemein gültigen Teilnahmevoraussetzungen nach ▶ [Abschnitt II-2](#) erfüllt werden,
2. die schriftlich erteilte Nachteilsregelung vorliegt,
3. die Betreuung und Beaufsichtigung nachgewiesen wurde **und**
4. die Anmeldung in WebRegIS vollständig und fristgerecht erfolgt ist.

Erläuterungen

zu 2.: Die Anmeldung einer Prüfung an einem Sonderfallstandort ist nur erlaubt, wenn das Antragsverfahren auf einen Nachteilsausgleich abgeschlossen ist und eine schriftliche Nachteilsregelung vorliegt, siehe ▶ [Abschnitt II-4.2.1](#).

zu 3.: Des Weiteren muss vor der Anmeldung einer Prüfung unter Sonderfallbedingungen die Möglichkeit der Klausurdurchführung, in der Regel an einem Regional- bzw. Studienzentrum (RSz), nachgewiesen werden. Das heißt, dass die zweistündige Beaufsichtigung mit dem RSz detailliert geklärt worden sein muss.

Dazu bitten Sie das RSz – unter Vorlage der schriftlichen Nachteilsregelung – formlos per E-Mail um die Klausurbetreuung und um die schriftliche Bestätigung. Geben Sie für die Terminplanung alle Daten (Modul, Termin und Prüfungszeit) in Ihrer E-Mail an. Die Zusage des RSz inklusive Ihrer Anfrage müssen Sie an das Prüfungsamt weiterleiten.

Der Nachweis über die Betreuung ist in jedem Semester zu erbringen. Grundsätzlich gilt, dass die vereinbarten Termine verbindlich einzuhalten sind. Planen Sie Ihre Prüfungstermine daher sorgfältig.

zu 4.: Erkundigen Sie sich, welcher Mitarbeiter im RSz für den Empfang der Unterlagen verantwortlich ist. Bei der Anmeldung ist neben der Adresse der Einrichtung unbedingt auch der Name des Empfängers anzugeben. Entscheidend ist also nicht wer die Aufsicht führt, sondern für den Erhalt der Unterlagen verantwortlich ist. In den Ausnahmefällen, in denen die Prüfung zu Hause bzw. am Wohnort durch Gymnasiallehrer durchgeführt wird, ist die Anschrift des Gymnasiums anzugeben. Es erfolgt kein Versand an eine Privatanschrift.

Die Versandanschrift der betreuenden Einrichtung wird aus den Angaben in WebRegIS generiert. Daher sind Sonderzeichen, Doppelnennungen bzw. Wiederholungen (wie Empfängernamen im Anschriftenfeld) und persönliche Anmerkungen nicht zulässig! Sonderzeichen und Doppelungen führen zu Fehlern bei der Weiterverarbeitung der Daten für den Versand.

Achten Sie bitte unbedingt auf die korrekte Angabe aller Daten in WebRegIS, um einen reibungslosen Versand Ihrer Unterlagen zu gewährleisten. Nach Ablauf der Anmeldefrist sind Änderungen nicht mehr möglich.

4.2.3 Anmeldung und Rücktritt „Sonderfallklausuren“

Hinweise zur Anmeldung in WebRegIS

Die Anmeldung erfolgt im Anmeldeportal WebRegIS. Anders als die Studierenden, die sich an einem der angegebenen regulären Klausurorte anmelden, wählen Sie auf der entsprechenden Seite den Button „Sonderfallanmeldung“. Wählen Sie bitte den Status „XB“ und geben Sie die oben geforderten Daten ein. Eine Klausuranmeldung per E-Mail ist nicht möglich!

WebRegIS



Stornierung der Anmeldung durch das Prüfungsamt

Wird nach Ablauf der Anmeldefrist festgestellt, dass eine Anmeldung ohne Einhaltung des Anmeldeverfahrens vorgenommen wurde, erfolgt durch das Prüfungsamt die Stornierung der Anmeldung. Gleiches gilt, wenn sich erst beim Versand der Unterlagen herausstellt, dass die Zustellung aufgrund fehler- bzw. mangelhafter Angaben nicht möglich ist.

Hinweise zum Rücktritt

Die Abmeldung ist online in WebRegIS vorzunehmen. Neben der Online-Abmeldung ist die Einrichtung, an der die Prüfung durchgeführt werden sollte, unverzüglich zu informieren und der Rücktritt gegenüber dem Prüfungsamt zu begründen! Eine Klausurabmeldung per E-Mail ist allein nicht gültig!

Sanktionen bei kurzfristigem Rücktritt bzw. unentschuldigtem Fehlen

Bedenken Sie, dass die Durchführung der Klausuren, die unter die Sonderregelungen fallen, für die Institutionen mit einem erheblichen Aufwand verbunden ist. Daher betrachten wir die vereinbarten Termine, unabhängig von der allgemeinen Rücktrittsfrist, als verbindlich. Ein Rücktritt ist frühzeitig anzuzeigen und zu begründen. Bei kurzfristigem, unbegründetem Rücktritt oder unentschuldigtem Fehlen sind Sanktionen durch die Institutionen bzw. das Prüfungsamt für die Folgesemester nicht auszuschließen!

Versand bzw. Eingang der Klausurunterlagen am Prüfungsort

Wir empfehlen Ihnen, sich zwei bis drei Werktage vor Ihrer (ersten) Prüfung mit ihrem Ansprechpartner am Klausurort in Verbindung zu setzen und sich zu vergewissern, dass die Unterlagen vorliegen und der Termin eingehalten werden kann. Sollten die Unterlagen noch nicht eingetroffen sein, ist das Prüfungsamt umgehend per E-Mail zu informieren! Am Klausurtag selbst können in der Regel keine Unterlagen mehr versendet werden!

Klausuren, die aufgrund fehlerhafter Angaben bei der Anmeldung nicht rechtzeitig am Klausurort vorliegen und daher nicht durchgeführt werden können, fallen unter die Regelung „Sanktionen bei Nichtabmeldung“ (► [Abschnitt II-5.3](#)).

4.3 Schwangere Studierende und Studierende mit Kind unter einem Jahr

Schwangere Studentinnen und Studentinnen mit Kind unter einem Jahr können einen Antrag auf Ablegung der Modulabschlussprüfungen an einem Regional- bzw. Studienzentrum (RSz) stellen, wenn

**Regional- und
Studienzentren**
▶▶▶

- der Klausurtermin innerhalb der Mutterschutzfrist von sechs Wochen vor und acht Wochen nach der Entbindung liegt,
- sie der Gruppe der Risikoschwangeren angehören oder
- der Klausurtermin vor Vollendung des 1. Lebensjahres des Kindes liegt.

Ein Anspruch auf die Betreuung durch ein RSz nach Ablauf des Mutterschutzes besteht allerdings nicht. Es handelt sich um eine reine Kulanzregelung, deren Umsetzung vor allem davon abhängig ist, ob eine Beaufsichtigung durch die Regional- bzw. Studienzentren gewährleistet werden kann.

4.3.1 Antrag auf eine Ausnahmeregelung

Studentinnen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft, die in diesem Semester eine Ausnahmeregelung in Anspruch nehmen möchten, sollten zur Wahrung der Klausuranmeldefrist frühzeitig, nicht erst zu Beginn der Klausuranmeldefrist, formlos einen Antrag (unter Vorlage aller erforderlichen Unterlagen) beim Prüfungsamt Wirtschaftswissenschaft stellen.

Für die Antragsstellung ist

- eine Bescheinigung über den voraussichtlichen Geburtstermin,
- ein ärztliches Attest, das eine Risikoschwangerschaft bescheinigt oder
- die Geburtsurkunde des Kindes

vorzulegen.

Studentinnen anderer Studiengänge an der FernUniversität stellen den Antrag beim Prüfungsamt ihrer Fakultät. Das Prüfungsamt der Fakultät Wirtschaftswissenschaft berücksichtigt die erteilte Ausnahmeregelung, sofern die Regelung auf die Modulabschlussklausuren der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft angewandt werden kann.

4.3.2 Hinweise zu den Anmeldevoraussetzungen und -regularien

Aus organisatorischen Gründen ist es zwingend notwendig, dass die Voraussetzungen für die Teilnahme an den Prüfungen vor Ablauf der Anmeldefrist abschließend mit dem Prüfungsamt geklärt sind.

Des Weiteren ist eine Teilnahme an den Prüfungen im Rahmen einer Ausnahmeregelung ohne Berücksichtigung der folgend genannten Anmeldevoraussetzungen nicht möglich! Eine Verlängerung der Anmeldefrist aufgrund fehlender Nachweise oder Angaben ist ausgeschlossen.

Die Anmeldung einer Prüfung an einem Sonderfallstandort ist nur gültig, wenn

1. die Teilnahmevoraussetzungen nach ▶ **Abschnitt II-2** erfüllt werden,
2. die schriftliche Ausnahmegenehmigung vorliegt,
3. die Betreuung und Beaufsichtigung nachgewiesen wurde **und**
4. die Anmeldung in WebRegIS vollständig und fristgerecht erfolgt ist.

Erläuterungen

zu 2.: Die Anmeldung einer Prüfung an einem Sonderfallstandort ist nur erlaubt, wenn das Antragsverfahren auf eine Ausnahmeregelung abgeschlossen ist und eine schriftliche Ausnahmegenehmigung vorliegt, ► [Abschnitt II-4.3.1](#).

zu 3.: Des Weiteren muss vor der Anmeldung einer Prüfung unter Sonderfallbedingungen die Möglichkeit der Klausurdurchführung in einem Regional- bzw. Studienzentrum (RSz), nachgewiesen werden. Das heißt, dass nach Erteilung der Ausnahmegenehmigung die zweistündige Beaufsichtigung mit dem RSz detailliert geklärt werden muss.

Bitten Sie dazu das RSz – unter Vorlage der schriftliche Genehmigung über eine Ausnahmeregelung – formlos per E-Mail um die Klausurbetreuung und eine schriftliche Bestätigung. Geben Sie für die Terminplanung alle Daten (Modul, Termin und Prüfungszeit) in Ihrer E-Mail an. Die schriftliche Zusage des RSz inklusive Ihrer Anfrage müssen Sie an das Prüfungsamt weiterleiten.

zu 4.: Erkundigen Sie sich, welcher Mitarbeiter für den Empfang der Unterlagen verantwortlich ist. Bei der Anmeldung ist neben der Adresse der Einrichtung unbedingt auch der Name des Empfängers anzugeben. Entscheidend ist also nicht wer die Aufsicht führt, sondern für den Erhalt der Unterlagen verantwortlich ist.

Die Versandanschrift des RSz wird aus den Angaben in WebRegIS generiert. Daher sind Sonderzeichen, Doppelnennungen bzw. Wiederholungen (wie Empfänger-namen im Anschriftenfeld) und persönliche Anmerkungen nicht zulässig! Sonderzeichen und Doppelungen führen zu Fehlern bei der Weiterverarbeitung der Daten für den Versand.

Achten Sie bitte unbedingt auf die korrekte Angabe aller Daten in WebRegIS, um einen reibungslosen Versand Ihrer Unterlagen zu gewährleisten. Nach Ablauf der Anmeldefrist sind Änderungen nicht mehr möglich.

4.3.3 Anmeldung und Rücktritt „Sonderfallklausuren“

Hinweise zur Anmeldung in WebRegIS

Die Anmeldung erfolgt im Anmeldeportal WebRegIS. Anders als die Studierenden, die sich an einem der angegebenen regulären Klausurorte anmelden, wählen Sie auf der entsprechenden Seite den Button „Sonderfallanmeldung“. Wählen Sie bitte den Status „XD“ und geben Sie die oben geforderten Daten ein. Eine Klausuranmeldung per E-Mail ist nicht möglich!

WebRegIS



Stornierung der Anmeldung durch das Prüfungsamt

Wird nach Ablauf der Anmeldefrist festgestellt, dass eine Anmeldung ohne Einhaltung des Anmeldeverfahrens vorgenommen wurde, erfolgt durch das Prüfungsamt die Stornierung der Anmeldung. Gleiches gilt, wenn sich erst beim Versand der Unterlagen herausstellt, dass die Zustellung aufgrund fehler- bzw. mangelhafter Angaben nicht möglich ist.

Hinweise zum Rücktritt

Die Abmeldung ist online in WebRegIS vorzunehmen. Neben der Online-Abmeldung ist die Einrichtung, an der die Prüfung durchgeführt werden sollte, unverzüglich zu informieren und der Rücktritt gegenüber dem Prüfungsamt zu begründen! Eine Klausurabmeldung per E-Mail ist allein nicht gültig!

Sanktionen bei kurzfristigem Rücktritt bzw. unentschuldigtem Fehlen

Bedenken Sie, dass die Durchführung der Klausuren, die unter die Sonderregelungen fallen, für die Institutionen mit einem erheblichen Aufwand verbunden ist. Daher betrachten wir die vereinbarten Termine, unabhängig von der allgemeinen Rücktrittsfrist, als verbindlich. Ein Rücktritt ist frühzeitig anzuzeigen und zu begründen. Bei kurzfristigem, unbegründetem Rücktritt oder unentschuldigtem Fehlen sind Sanktionen durch die Institutionen bzw. das Prüfungsamt für die Folgesemester nicht auszuschließen!

Versand bzw. Eingang der Klausurunterlagen am Prüfungsort

Wir empfehlen Ihnen, sich zwei bis drei Werktage vor Ihrer (ersten) Prüfung mit ihrem Ansprechpartner am Klausurort in Verbindung zu setzen und sich zu vergewissern, dass die Unterlagen vorliegen und der Termin eingehalten werden kann. Sollten die Unterlagen noch nicht eingetroffen sein, ist das Prüfungsamt umgehend per E-Mail zu informieren! Am Klausurtag selbst können in der Regel keine Unterlagen mehr versendet werden!

Klausuren, die aufgrund fehlerhafter Angaben bei der Anmeldung nicht rechtzeitig am Klausurort vorliegen und daher nicht durchgeführt werden können, fallen unter die Regelung „Sanktionen bei Nichtabmeldung“ (► [Abschnitt II-5.3](#)).

4.4 Langfristig inhaftierte Studierende

Langfristig inhaftierte Studierenden haben die Möglichkeit, die Prüfungen unter Aufsicht (z. B. des Anstaltslehrers) in der JVA zu absolvieren.

Hinweise zu den Anmeldevoraussetzungen und -regularien

Aus organisatorischen Gründen ist es zwingend notwendig, dass die Voraussetzungen für die Teilnahme an den Prüfungen vor Ablauf der Anmeldefrist abschließend mit dem Prüfungsamt geklärt sind.

Eine Teilnahme an den Prüfungen ist ohne Berücksichtigung der folgend genannten Anmeldevoraussetzungen nicht möglich! Eine Verlängerung der Anmeldefrist aufgrund fehlender Nachweise oder Angaben ist ausgeschlossen.

Einem Antrag auf Anmeldung kann nur stattgegeben werden, wenn

1. die Teilnahmevoraussetzungen nach ► [Abschnitt II-2](#) erfüllt werden,
2. die Betreuung und Beaufsichtigung nachgewiesen wurde **und**
3. die Anmeldung vollständig und fristgerecht erfolgt ist.

Erläuterungen

zu 2.: Nachweis der Betreuung

Vor bzw. mit der Anmeldung ist dem Prüfungsamt die schriftliche Einwilligung der Einrichtung über die Klausurbetreuung vorzulegen. Lassen Sie sich die Betreuung durch die Einrichtung bzw. Aufsichtsperson formlos bestätigen und leiten Sie die Bestätigung an das Prüfungsamt weiter. Aus der Betreuungsbestätigung müssen die Module und die Termine inkl. abgesprochener Uhrzeiten hervorgehen! Die Bestätigung ist unaufgefordert und vollständig vorzulegen!

zu 3.: Angaben bei der Anmeldung

Bei der Anmeldung zu den Prüfungen sind die vollständige Anschrift der Einrichtung und der vollständige Namen der Aufsichtsperson anzugeben. Neben dem Namen müssen eine Telefonnummer und eine E-Mail-Adresse, über die die Aufsichtsperson erreicht werden kann, angegeben werden. Klären Sie mit der Aufsichtsperson, welche Angaben Sie bei der Anmeldung machen müssen, damit die Unterlagen innerhalb der Einrichtung an diese weitergeleitet werden können.

4.4.1 Anmeldung und Rücktritt „Sonderfallklausuren“

Hinweise zur Anmeldung der Klausuren

Die Klausuranmeldung erfolgt online im Anmeldeportal WebRegIS. Im Gegensatz zu den Studierenden, die sich an einem der angegebenen regulären Klausurorte anmelden, wählen Sie auf der entsprechenden Seite den Button „Sonderfallanmeldung“ und den Status „XC“.

WebRegIS



Studierende, die keinen Internetzugang haben, müssen sich fristgerecht unter Angabe aller oben geforderten Daten und Vorlage der Betreuungszusage schriftlich anmelden, es gilt der Poststempel.

Abmeldung von Prüfungen durch das Prüfungsamt

Wird nach Ablauf der Anmeldefrist festgestellt, dass eine Anmeldung ohne Beachtung des Anmeldeverfahrens vorgenommen wurde, erfolgt durch das Prüfungsamt die Abmeldung von den Klausuren. Gleiches gilt, wenn sich erst beim Versand der Unterlagen herausstellt, dass die Zustellung aufgrund fehler- bzw. mangelhafter Angaben nicht möglich ist.

Hinweise zum Rücktritt

Die Abmeldung ist online in WebRegIS vorzunehmen. Neben der Online-Abmeldung in WebRegIS ist die Aufsicht bzw. die Einrichtung, an der die Prüfung durchgeführt werden sollte, unverzüglich zu informieren! Eine Klausurabmeldung per E-Mail ist nicht möglich!

Studierende, die keinen Internetzugang haben, müssen sich fristgerecht schriftlich abmelden. Es gilt der Poststempel.

5 Rücktritt von Klausuren

Wenn Sie sich zu einer Prüfungsklausur angemeldet haben, können Sie bis einen Tag vor dem Klausurtermin zurücktreten. Innerhalb der letzten 14 Tage vor dem Prüfungstermin ist der Rücktritt allerdings gebührenpflichtig (► [Abschnitt II-5.1](#)), sofern kein begründeter Rücktritt vorliegt (► [Abschnitt II-5.2](#)).

Für die Klausurabmeldung loggen Sie sich erneut in WebRegIS ein. In Ihrer Anmeldeübersicht finden Sie am Ende der Zeile der jeweiligen Prüfung einen Button „Abmelden“. Nachdem Sie den Button angeklickt haben, gelangen Sie auf die dazugehörige Klausuranmeldung. Am Ende dieser Seite finden Sie den Button „Anmeldung stornieren“. Nach der Abmeldung erhalten Sie umgehend eine Bestätigung per E-Mail. Das Ausbleiben der Bestätigung ist unverzüglich schriftlich gegenüber dem Prüfungsamt zu reklamieren. Der An- bzw. Abmeldestatus kann über die persönliche Anmeldeübersicht in WebRegIS kontrolliert werden.

WebRegIS
▶▶▶

Das Ausbleiben der Bestätigung ist unverzüglich gegenüber dem Prüfungsamt zu reklamieren. Der Anmeldestatus kann über die persönliche Anmeldeübersicht in WebRegIS kontrolliert werden. **Eine Klausurabmeldung per E-Mail ist nicht möglich!**

5.1 Erhebung von Rücktrittsgebühren

Bei den Prüfungen ergibt sich in zunehmendem Maße ein Missverhältnis zwischen der Zahl der Klausuranmeldungen und der Zahl der tatsächlichen Teilnehmer. Die meisten Rücktritte erfolgen so kurzfristig, dass wir organisatorisch nicht mehr darauf reagieren können. Dies verursacht für die FernUniversität erhebliche Kosten, z.B. für die Anmietung der Hörsäle, die Bereitstellung des Aufsichtspersonals sowie den Druck und den Transport der Klausuren.

Gemäß der Gebührenordnung der FernUniversität wird bei einem unbegründeten Rücktritt innerhalb der letzten 14 Tage eine Gebühr von 25 Euro je abgemeldeter Prüfung erhoben. Diese Gebühr dient als Ausgleich für die bei uns eingeleiteten und nicht mehr reversiblen Maßnahmen zur ordnungsgemäßen Klausurdurchführung.

**Rücktritts-
gebühr** ▶▶▶

5.2 Begründeter Rücktritt

Bei einem durch eine **Bescheinigung über die Prüfungsunfähigkeit** begründeten Rücktritt entfällt die Gebühr. Die Bescheinigung über die Prüfungsunfähigkeit senden Sie bitte unverzüglich – spätestens eine Woche nach dem Klausurtermin – unter Angabe Ihrer Matrikelnummer und der betroffenen Prüfung(en) per Post an das Prüfungsamt (FernUniversität in Hagen, Prüfungsamt Wirtschaftswissenschaft, 58084 Hagen). Verspätet eingereichte oder zu einem späteren Termin ausgestellte Bescheinigungen werden nicht akzeptiert.

**Prüfungsunfähig-
keitsbescheinigung**
▶▶▶

Bitte verwenden Sie nur noch die durch den Haus- bzw. Facharzt ausgefüllte Bescheinigung über die Prüfungsunfähigkeit (► [Anlage](#)). Andere Atteste oder Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen werden nicht mehr akzeptiert.

Die Bescheinigung ist fristgerecht per Post im Original vorzulegen (es gilt der Poststempel). Eine E-Mail mit der Ankündigung, dass die Bescheinigung mit der Post folgt, erwirkt keine Fristverlängerung.

5.3 Sanktionen bei Nichtabmeldung

Klausuren, zu denen eine Anmeldung erfolgte, an denen aber – ohne den Rücktritt erklärt zu haben – nicht teilgenommen wurde, werden mit „nicht ausreichend“ (5,0) gewertet.

Darüber hinaus erhebt die FernUniversität eine Kostenerstattung von pauschal 25 Euro für die Bereitstellung von Klausurunterlagen und Personal sowie für die Anmietung von Räumlichkeiten, wenn der Klausurtermin ohne fristgemäße Abmeldung nicht wahrgenommen wird.

6 Klausurergebnisse

Kenntnis über die Klausurergebnisse erhalten Sie in Form von Bescheinigungen oder Mitteilungen, sobald die Klausurarbeiten korrigiert und bewertet worden sind. Die Mitarbeiter(innen) des Prüfungsamtes dürfen auf telefonische Anfragen oder auch per E-Mail keine Auskünfte über Klausurergebnisse geben, da sie zur Wahrung des Datenschutzes verpflichtet sind.

Sobald die Ergebnisse einzelner Prüfungen vorliegen, können diese im Prüfungsportal abgerufen werden. Bei technischen Problemen ist Ihnen der Helpdesk der FernUniversität behilflich. Einen Überblick über die Notenverteilung im vergangenen Semester finden Sie – für jedes Modul – in der Klausurstatistik.

Als Service für ihre Studierenden bietet die FernUniversität in Hagen die Möglichkeit der elektronischen Klausureinsicht. Eine elektronische Kopie Ihrer Prüfung können Sie online beim **Klausurservice des Studierendensekretariates** anfordern. Die Antragsfrist beträgt 14 Tage nach Bekanntgabe des Klausurergebnisses. Nach Ablauf dieser Frist ist eine elektronische Klausureinsicht nicht mehr möglich.

Bitte beachten Sie, dass dies ein Service des Studierendensekretariates ist. Fragen rund um die elektronische Klausureinsicht sind ausschließlich an den Klausurservice zu stellen.

Ergebnisse ►►

Helpdesk ►►

Klausurstatistik ►►

**elektronische
Klausureinsicht** ►►

7 Ablauf und Verhaltensregeln für die Prüfungen

Im Interesse eines reibungslosen Ablaufs sind die folgenden Hinweise aufmerksam zu lesen und zu beachten.

- Reisen Sie rechtzeitig, ca. 30 Minuten vor dem Beginn der Klausur an.
- Bringen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung (Mundschutz, Schal, Tuch etc.) zur Klausur mit. Die Mund-Nasen-Bedeckung muss ab dem Betreten des Gebäudes bis zum Aufsuchen Ihres Tisches, bei Toilettengängen und beim Verlassen des Gebäudes getragen werden. Nur an Ihrem Arbeitstisch darf die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden.
- Beachten Sie bitte die Einhaltung des Mindestabstandes von mindestens 1,50 m beim Eintreten und Verlassen der Gebäude, im Wartebereich und im Prüfungsraum.
- Auf Wunsch kann die Mund-Nasen-Bedeckung auch während der Klausur getragen werden. Gegebenenfalls wird Sie das Aufsichtspersonal für die Identitätsfeststellung bitten, die Mund-Nasen-Bedeckung kurz abzunehmen. Das Tragen von Einweghandschuhen ist ebenfalls erlaubt.

- Achten Sie vor Beginn der Klausuren auf die Hinweise des Aufsichtspersonals, das Sie zu dem Ihnen zugewiesenen Tisch leiten wird. Nutzen Sie ausschließlich den hierfür ausgewiesenen Eingang zum Klausorraum.
- Treten Sie einzeln und zügig in die Prüfungsräume ein und setzen Sie sich an die für Sie vorgesehenen Plätze. Die Prüfungsräume sind so geplant, dass ein Mindestabstand von mindestens 1,50 m eingehalten wird.
- Verstauen Sie Ihre Tasche verschlossen unter Ihrem Tisch. Ihre Jacke können Sie über Ihre Stuhllehne hängen oder ebenfalls unter Ihrem Tisch deponieren.
- Die Identitätsfeststellung sowie der Anmeldestatus wird von den Aufsichtspersonen an Ihren Prüfungsplätzen vorgenommen. Legen Sie hierfür vor Beginn der Klausur Ihren Personalausweis (ersatzweise Reisepass oder Führerschein) sowie Ihre ausgedruckte Anmeldebestätigung gut sichtbar auf den oberen rechten Rand Ihres Tisches. Sofern ein Taschenrechner benutzt werden darf, legen Sie diesen daneben.
- Die Prüfungsaufgaben finden Sie auf den Prüfungsplätzen. Lassen Sie die Prüfungsaufgaben bis zur Freigabe durch das Aufsichtspersonal ungeöffnet und unbearbeitet vor sich liegen. Die Bearbeitungszeit beginnt erst nach Freigabe durch das Aufsichtspersonal.
- Aufgrund der besonderen Situation ist die Beantwortung individueller Nachfragen zur Aufgabenstellung durch einzelne Prüflinge während der Klausur leider nicht möglich.
- Nach Beendigung Ihrer Prüfung lassen Sie Ihre Prüfungsunterlagen bitte auf den Tischen liegen. Das Aufsichtspersonal wird diese danach einsammeln.
- Die Zugänge zu den Prüfungsräumen sind so gekennzeichnet, dass eine Begegnung beim Ein- und Auslass weitgehend vermieden werden kann. Auch die Toiletten sind entsprechend gekennzeichnet. Bitte unterstützen Sie die Maßnahmen mit Ihrem Verhalten und achten Sie selbst auf Mindestabstand.
- Die Prüfungsräume werden zwischen den Klausuren belüftet und die Plätze desinfiziert. Das Aufsichtspersonal wird eine Mund-Nasen-Bedeckung beim Eintreten und der Identitätsfeststellung tragen.
- Nach Verlassen der Prüfungsräume begeben Sie sich bitte wieder zügig und einzeln zu den Gebäudeausgängen und vermeiden Sie Ansammlungen.
- Im Übrigen gelten die Regeln zum Verhalten während Klausuren aus dem Heft „Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 3“ [pdf] (Kapitel II, Abschnitt 7).
- Die oben stehenden Maßnahmen richten sich nach den behördlichen Vorgaben zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Sich eventuell ergebende Änderungen werden wir per E-Mail kommunizieren.

Studierende, die an einem Sonderfallstandort Klausuren ablegen, richten sich nach den Anweisungen der Institutionen.

8 Freiversuch

In der Corona-Epidemie-Hochschulverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen wurde festgelegt, dass alle Prüfungsversuche im **Sommersemester 2020**, sofern diese **nicht** bestanden werden, als nicht unternommen gelten (befristete Freiversuchsregelung). Wird dagegen eine Prüfung bestanden, zählt diese und kann nicht wiederholt werden.

Ansonsten gilt:

Im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft sowie in den Masterstudiengängen Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen ergeben sich im Wahlpflichtbereich Freiversuche aus der Möglichkeit, Prüfungen **in bis zu zwei** zusätzlichen Wahlpflichtmodulen zu absolvieren. Im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik ergibt sich im Wahlpflichtbereich ein Freiversuch aus der Möglichkeit, eine Prüfung **in einem** zusätzlichen Wahlpflichtmodul zu absolvieren.

Für die Prüfungen in den Pflichtmodulen der Bachelor- und Masterstudiengänge kann kein Freiversuch in Anspruch genommen werden. Im Zusatzstudiengang für Ingenieure und Naturwissenschaftler ist die Inanspruchnahme eines Freiversuchs ebenfalls nicht möglich.

Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft, Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft, Masterstudiengang Volkswirtschaft:

Um sechs Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Prüfungen in höchstens acht Wahlpflichtmodulen absolviert werden. In die Gesamtbewertung gehen immer sechs Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen ist auch dann einzuhalten.

Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik:

Um zwei Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Prüfungen in höchstens drei Wahlpflichtmodulen absolviert werden. In die Gesamtbewertung gehen immer zwei Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen ist auch dann einzuhalten.

Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik:

Um acht Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Prüfungen in höchstens zehn Wahlpflichtmodulen absolviert werden. In die Gesamtbewertung gehen immer acht Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Zuordnung zu den Modulgruppen ist auch dann einzuhalten.

Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen

Um vier Wahlpflichtmodule erfolgreich abzuschließen, können Prüfungen in insgesamt höchstens sechs Wahlpflichtmodulen absolviert werden. In die Gesamtbewertung gehen immer vier Wahlpflichtmodule ein, in der Regel die mit der besten Benotung. Die Bedingungen der Module sind auch dann einzuhalten.

9 Modulwahl

Die Festlegung der einzelnen Module erfolgt mit der Klausurteilnahme. Dies gilt auch, wenn die Prüfung wegen unentschuldigter Nichtteilnahme mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurde. Die Modul- bzw. Fächerwahl ist unwiderruflich.

10 Hinweise zu den Klausurorten und -räumen

Die Klausuren der Pflichtmodule werden in Berlin, Bremen, Düsseldorf, Hagen, München, Darmstadt sowie Zürich (Schweiz) und Linz (Österreich) durchgeführt.

Die Klausuren der Wahlpflichtmodule werden in Berlin, Hagen sowie München stattfinden.

Mit der Klausuranmeldung muss ein Klausurort gewählt werden.

Eine Übersichtstabelle mit Angaben zu Uhrzeiten und Orte finden Sie im ► [Abschnitt II 10-2](#), die Adressen, Lagepläne bzw. Anfahrtsbeschreibungen entnehmen Sie bitte dem ► [Abschnitt II 10-3](#).

Raumangaben werden, sofern notwendig, frühzeitig per E-Mail über WebRegIS bekanntgegeben. Ansonsten werden die Säle vor Ort ausgeschildert sein.

10.1 Hinweise zu den ausländischen Studienzentren

In verschiedenen Studienzentren und Kontaktstellen im Ausland (Österreich, Schweiz, Russische Föderation und Ungarn) werden besondere Dienstleistungen und Zusatzangebote für ein erfolgreiches Fernstudium durch die FernUniversität oder durch Kooperationspartner der FernUniversität angeboten.

Die **Inanspruchnahme von besonderen Dienstleistungen** und Zusatzangeboten der Studienzentren und Kontaktstellen im Ausland (dazu zählt auch das **Ablegen von Prüfungen** vor Ort) ist **ggf. kostenpflichtig**. Sofern kostenpflichtige Dienstleistungen und Zusatzangebote in Anspruch genommen werden, erhebt der jeweiligen Kooperationspartners eigene Entgelte.

Informieren Sie sich bitte im Vorfeld in den Zentren vor Ort oder auf den Websites der ausländischen Studienzentren bzw. über deren E-Mail-Kontakt.

Kosten ausländische Studienzentren ►►►

Klausurort St. Petersburg

Aufgrund der in Russland vorliegenden **Corona-Auflagen** ist eine Anmeldung für den Standort in diesem Semester nicht möglich.

St. Petersburg

Klausurort Budapest

Studierende, die sich für den Klausurort Budapest anmelden möchten und nicht im Doppelabschlussprogramm eingeschrieben sind, müssen ihre Klausuranmeldung nicht mit dem Studienzentrum absprechen. Allerdings ist bei Rücktritt parallel mit der Online-Abmeldung (► [Abschnitt II-5](#)) auch das Studienzentrum zu informieren.

**Budapest
►►►**

In Fällen, in denen versäumt wird, die Kontaktstelle St. Petersburg bzw. das Fernstudienzentrum Budapest frühzeitig über den Rücktritt zu informieren, behalten wir uns Sanktionen vor.

Klausurorte in Österreich und in der Schweiz

Die Prüfungen der Pflichtmodule in den Bachelor- und Masterstudiengängen können auch in Linz a. d. Donau (Österreich) und Zürich (Schweiz) abgelegt werden.

Studierende, die in Österreich eine Prüfung ablegen wollen, müssen eine Semestergebühr von 70 € entrichten, die die Organisation (Betreuung und Beaufsichtigung) der Prüfungen an den österreichischen Studienzentren abdeckt. Dieses Entgelt wird nur einmal im Semester erhoben, auch wenn Sie weitere Prüfungen ablegen oder andere zusätzliche Leistungen der Studienzentren in Anspruch nehmen möchten.

**Semestergebühr
Österreich** ▶▶▶

Weitere Informationen zum Betreuungsangebot in Österreich finden Sie auf der Seite des Zentrums für Fernstudien Österreich.

**Service
Österreich** ▶▶▶

Seit dem Wintersemester 2013/14 finden Prüfungen in der Schweiz in Zürich statt. Es werden keine Entgelte erhoben. Weitere Informationen zum Betreuungsangebot in der Schweiz finden Sie unter „Service Schweiz“.

**Service
Schweiz** ▶▶▶

10.2 Orts-, Raum- und Zeitangaben nach Prüfungsnummern

Prüfungen der wirtschaftswissenschaftlichen Pflichtmodule der Bachelor- und Masterstudiengänge

21. bis 25. September 2020

Tag, Datum	Uhrzeit	Modul-Nr.	Modul	Klausurorte			
				► Berlin	► Bremen	► Darmstadt	► Düsseldorf
Montag, 21.09.2020	09:00 – 11:00	31001	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	Maritim Hotel	Energieleitzentrale	Maritim Hotel	Galopprennbahn
	11:45 – 13:45	31061	Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts				
		31771	Informationsmanagement				
Dienstag, 22.09.2020	09:00 – 11:00	31011	Externes Rechnungswesen	Maritim Hotel	Energieleitzentrale	Maritim Hotel	Galopprennbahn
		32731	Angewandte Ökonometrie				
	11:45 – 13:45	31051	Makroökonomie				
		31111	Mikro- und Makroökonomik				
		32741	Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik				
Mittwoch, 23.09.2020	09:00 – 11:00	31101	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik	Maritim Hotel	Energieleitzentrale	Maritim Hotel	Galopprennbahn
	11:45 – 13:45	31031	Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung				
		31901	Öffentliche Ausgaben				
Donnerstag, 24.09.2020	09:00 – 11:00	31021	Investition und Finanzierung	Maritim Hotel	Energieleitzentrale	Maritim Hotel	Galopprennbahn
	11:45 – 13:45	31041	Theorie der Marktwirtschaft				
		32781	Rechnungslegung				
Freitag, 25.09.2020	09:00 – 11:00	31071	Einführung in die Wirtschaftsinformatik	Maritim Hotel	Energieleitzentrale	Maritim Hotel	Galopprennbahn
		32751	Konstruktion und Analyse ökonomischer Modelle				
	11:45 – 13:45	31102	Unternehmensführung				
		31751	Modellierung von Informationssystemen				

- Um zu den Adressen und den Standorten der Hörsäle zu gelangen, klicken Sie bitte auf den entsprechenden Klausurort.

Tag, Datum	Uhrzeit	Modul-Nr.	Modul	Klausurorte				
				► Hagen	► Linz JKU	► München I	► München II	► Zürich UZH
Montag, 21.09.2020	09:00 – 11:00	31001	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	FernUni Campus	HS 15	Holiday Inn	–	F 12, J 12
	11:45 – 13:45	31061	Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts					F 12, J 12
		31771	Informationsmanagement					
Dienstag, 22.09.2020	09:00 – 11:00	31011	Externes Rechnungswesen	FernUni Campus	HS 15	Holiday Inn	–	F 12, J 12
		32731	Angewandte Ökonometrie					
	11:45 – 13:45	31051	Makroökonomie					F 12, J 12
		31111	Mikro- und Makroökonomik					
		32741	Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik					
Mittwoch, 23.09.2020	09:00 – 11:00	31101	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik	FernUni Campus	HS 15	Holiday Inn	–	F 12, J 12
	11:45 – 13:45	31031	Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung					F 12, J 12
		31901	Öffentliche Ausgaben					
Donnerstag, 24.09.2020	09:00 – 11:00	31021	Investition und Finanzierung	FernUni Campus	HS 15	Holiday Inn	–	F 12, J 12
	11:45 – 13:45	31041	Theorie der Marktwirtschaft					F 12, J 12
		32781	Rechnungslegung					
Freitag, 25.09.2020	09:00 – 11:00	31071	Einführung in die Wirtschaftsinformatik	FernUni Campus	HS 15	–	Messe München	J 12
		32751	Konstruktion und Analyse ökonomischer Modelle					
	11:45 – 13:45	31102	Unternehmensführung					J 12
		31751	Modellierung von Informationssystemen					

- Um zu den Adressen und Anfahrtsbeschreibungen zu gelangen, klicken Sie bitte auf den entsprechenden Klausurort in der Kopfzeile.

Tag, Datum	Uhrzeit	Modul-Nr.	Modul	Klausurorte		
				► Berlin	► Hagen	► München III
Montag, 07.09.2020	09:00 – 11:00	31621	Grundlagen des Marketing	Maritim Hotel	FernUni Campus	Kolpinghaus
	11:45 – 13:45	32641	Internationales Management			
	14:30 – 16:30	31601	Instrumente des Controlling			
	17:15 – 19:15	31661	Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel			
		32571	Ökonomische Theorie der Politik			
Dienstag, 08.09.2020	09:00 – 11:00	31611	Innovationscontrolling	Maritim Hotel	FernUni Campus	Kolpinghaus
	11:45 – 13:45	31811	Planen mit mathematischen Modellen			
		32601	Strategisches Marketing			
	14:30 – 16:30	31701	Personalführung			
17:15 – 19:15	31921	Konzernrechnungslegung				
Mittwoch, 09.09.2020	09:00 – 11:00	31561	Dienstleistungskonzeptionen	Maritim Hotel	FernUni Campus	Kolpinghaus
	11:45 – 13:45	32591	Konzerncontrolling			
	14:30 – 16:30	31501	Finanzwirtschaft			
	17:15 – 19:15	31591	Unternehmensnachfolge			
	17:15 – 19:15	32531	Preisbildung auf unvollkommenen Märkten			
Donnerstag, 10.09.2020	09:00 – 11:00	31311	IT-Governance	Maritim Hotel	FernUni Campus	Kolpinghaus
	11:45 – 13:45	32691	Management von Dienstleistungsprozessen			
	14:30 – 16:30	31721	Markt und Staat			
	17:15 – 19:15	31521	Finanzintermediation und Bankmanagement			
	17:15 – 19:15	32821	Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrecht			
Freitag, 11.09.2020	09:00 – 11:00	31631	Marktforschung und Sektorales Marketing	Maritim Hotel	FernUni Campus	Kolpinghaus
	11:45 – 13:45	32711	Business Intelligence			
	14:30 – 16:30	31911	Jahresabschluss nach IFRS			
	17:15 – 19:15	31801	Problemlösen in graphischen Strukturen			
	17:15 – 19:15	32851	Risikomanagement in Supply Chains			

- Um zu den Adressen und Anfahrtsbeschreibungen zu gelangen, klicken Sie bitte auf den entsprechenden Klausurort in der Kopfzeile.

Tag, Datum	Uhrzeit	Modul-Nr.	Modul	Klausurorte			
				► Berlin	► Hagen	► München I	► München II
Samstag, 19.09.2020	09:00 – 11:00	31741	Ökonomie der Umweltpolitik	Maritim Hotel	FernUni Campus	Holiday Inn	–
		32651	Betriebliche Steuerplanung				
	11:45 – 13:45	31931	Grundlagen der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen				
		32581	Investitionstheorie und Unternehmensbewertung				
	14:30 – 16:30	31851	Europäische Wirtschaftspolitik				
		32831	Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie u. Kreditrisikomanagement				
	17:15 – 19:15	31551	Materialwirtschaft und Entsorgung				
		32791	Dienstleistungsmanagement – Kundenbeziehungsmanagement				
Montag, 21.09.2020	14:30 – 16:30	31671	Strategisches Management: Theorie, Entscheidung, Reflexion	Maritim Hotel	FernUni Campus	Holiday Inn	–
		32511	Steuern und ökonomische Anreize				
	17:15 – 19:15	31831	Knowledge Management				
		32661	Stabilitätspolitik				
Dienstag, 22.09.2020	14:30 – 16:30	31951	Digitale Transformation	Maritim Hotel	FernUni Campus	Holiday Inn	–
	14:30 – 16:30	32521	Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle				
	17:15 – 19:15	31791	Industrieökonomik				
	17:15 – 19:15	32841	Wirtschaftsprüfung				
Mittwoch, 23.09.2020	14:30 – 16:30	31731	Marktversagen	Maritim Hotel	FernUni Campus	Holiday Inn	–
	14:30 – 16:30	32671	Zukunftsweisende Führung				
	17:15 – 19:15	31711	Verhalten in Organisationen				
	17:15 – 19:15	32561	Entwurf und Implementierung von Informationssystemen				
Donnerstag, 24.09.2020	14:30 – 16:30	31581	Unternehmensgründung	Maritim Hotel	FernUni Campus	Holiday Inn	–
	14:30 – 16:30	32721	International Trade and Economic Development				
	17:15 – 19:15	31541	Produktionsplanung				
	17:15 – 19:15	32771	Allokationstheorie und Internationale Finanzwissenschaft				
Freitag, 25.09.2020	14:30 – 16:30	31781	Probleme der Wirtschaftspolitik	Maritim Hotel	FernUni Campus	–	Messe München
	14:30 – 16:30	32621	Optimierungsmethoden des Operations Research				
	17:15 – 19:15	31821	Multivariate Verfahren				
	17:15 – 19:15	32701	Business/IT-Alignment				
Samstag, 26.09.2020	09:00 – 11:00	31681	Grundlagen der Unternehmensbesteuerung	Maritim Hotel	FernUni Campus	–	Messe München
		32681	Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung				
	11:45 – 13:45	31841	Globalisierung und Internationale Wirtschaftsbeziehungen				
		32881	Wettbewerbsrecht für Wirtschaftswissenschaftler				
	14:30 – 16:30	31691	Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung				
		32861	Finanzmanagement mit Excel				

- Um zu den Adressen und Anfahrsbeschreibungen zu gelangen, klicken Sie bitte auf den entsprechenden Klausurort in der Kopfzeile.

10.3 Adressen der Prüfungsorte und -räume

Berlin

▶▶▶ **Anfahrt** **Maritim Hotel**
Stauffenbergstraße 26
10785 Berlin

Bremen

▶▶▶ **Anfahrt** **Energieleitzentrale – BLG Forum**
Am Speicher XI 11
28217 Bremen

Darmstadt

▶▶▶ **Anfahrt** **Maritim Hotel Darmstadt**
Rheinstraße 105
64295 Darmstadt

Düsseldorf

▶▶▶ **Anfahrt** **Galopprennbahn Grafenberg**
Tribüne
Rennbahnstraße 20
40629 Düsseldorf

Hagen

▶▶▶ **Anfahrt** **FernUniversität in Hagen – Campus**
Universitätsstraße
58089 Hagen

München I

▶▶▶ **Anfahrt** **Holiday Inn München – City Centre**
Hochstraße 3
81669 München

München II

▶▶▶ **Anfahrt** **Messe München – Conference Center Nord**
Paul-Henri-Spaak-Straße
81829 München

München III

▶▶▶ **Anfahrt** **Kolpinghaus – Tagungszentrum**
Adolf-Kolping-Straße 1
80336 München

Linz

▶▶▶ Campus

Johannes Kepler Universität

4040 Linz, Österreich

Hörsaal im Managementzentrum (MZ)

HS 15 (Raumnr. MZ 001A)

Zürich

▶▶▶ Anfahrt

Zentrum für Weiterbildung (UZH)

Schaffhauserstraße 228

8057 Zürich, Schweiz

Raum: F 12, J 12

11 Hinweise zu den Prüfungen

11.1 Hinweise zu den Prüfungen der Fakultät für Mathematik und Informatik

Die Prüfungen zu den Modulen im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik sowie im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik aus dem Bereich der Mathematik und der Informatik werden von der Fakultät für Mathematik und Informatik durchgeführt. Informationen zu den Prüfungsterminen erhalten Sie dort.

Wirtschaftsinformatik

B.Sc. >>>

M.Sc. >>>

11.2 Hinweise zu den Prüfungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Die Angaben zu den Modulen

- 55105 Arbeitsvertragsrecht und
- 55202 Kapitalgesellschaftsrecht

finden Sie in den Studien- und Prüfungsinformationen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät.

Prüfungsinformationen

>>>

Als Student der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft müssen Sie sich über das Prüfungsportal anmelden und den Link „Akademiestudium; Weiterbildung; Studiengangübergreifendes Prüfungsangebot (An-/Abmeldung)“ wählen. Dort finden Sie alle Prüfungsangebote vor.

Prüfungsportal

>>>

11.3 Hilfsmittel, Stoffeingrenzungen und Bemerkungen

Die nachstehenden Hinweise, die u.a. Angaben über zulässige Hilfsmittel und Stoffeingrenzungen enthalten, sind aufsteigend nach Prüfungsnummern geordnet.

Die zu den Modulen oder Fächern gehörenden Kurse finden Sie in dem Heft „**Studiengangs- und Kursangebot**“ bzw. den „**Anleitungen zur Belegung IB**“.

Kursangebot

>>>

Das Prüfungsamt kann zu den Hilfsmitteln und Stoffeingrenzungen keine Auskunft geben! Fragen sind während der Beratungszeiten an die Kursbetreuer zu richten!

Die Web-Adressen der Lehrstühle finden Sie hier:

>>> **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

>>> **Fakultät für Mathematik und Informatik**

>>> **Rechtswissenschaftliche Fakultät**

Für die Richtigkeit der Angaben sind die Lehrstühle verantwortlich!

Fragen zu den Hilfsmitteln und Stoffeingrenzungen sind während der Beratungszeiten an die Kursbetreuer zu richten. Das Prüfungsamt kann zu diesen Punkten keine Auskunft geben.

31001	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	Montag, 21.09.2020, 09:00–11:00 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering, Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer	
Hilfsmittel:	<p>Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. <p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p> <p>Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.</p>	
Stoffeingrenzungen:	Keine Stoffeingrenzungen.	
Bemerkungen:	<p>Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer: Diese Angaben betreffen ausschließlich das Teilgebiet 40501</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausurform: Der Klausurteil zum Kurs 40501 („Einführung in die VWL“) umfasst ausschließlich Multiple-Choice-Aufgaben. • Aufgabentyp: Alle Aufgaben entsprechen dem Aufgabentyp „1 aus n“, d.h. es ist jeweils genau eine der vorgegebenen Antworten richtig. • Markierungen: Die Klausur umfasst einen Aufgabenteil und einen Lösungsbogen. Nur der Lösungsbogen wird eingesammelt. Nur die auf dem Lösungsbogen gemachten Markierungen werden bewertet. Richtige Aussagen sind zu markieren. Falsche Aussagen sind nicht zu markieren. • Bewertung: Bei jeder Aufgabe ist die maximal erreichbare Anzahl der Punkte angegeben. Jede Aufgabe (bzw. Teilaufgabe), bei der ausschließlich die richtige Lösung auf dem Lösungsbogen markiert wurde, wird mit der vollen Punktzahl bewertet. In allen anderen Fällen wird die Aufgabe (bzw. Teilaufgabe) mit null Punkten bewertet. • Ergänzende Kommentare: Ergänzende Kommentare auf dem Lösungsbogen sind nicht zulässig und werden in keinem Fall bewertet. 	

31011	Externes Rechnungswesen	Dienstag, 22.09.2020, 09:00–11:00 Uhr
--------------	--------------------------------	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Hilfsmittel: Als Hilfsmittel sind zugelassen: Der Kontenplan aus Kurs 9006 (auch als Internet-Ausdruck), ohne zusätzliche Eintragungen, wirtschaftlich relevante Gesetze, insbes. HGB, BGB, AktG, GmbHG, PublG und Steuergesetze (als Einzelgesetze oder Gesetzessammlung; nicht zugelassen sind jedoch kommentierte Fassungen sowie aus dem Internet ausgedruckte oder kopierte Gesetzestexte). Die Gesetzestexte und der Kontenplan dürfen zwar Unterstreichungen (bzw. Textmarkierungen), aber keine zusätzlichen Eintragungen in Form von Zeichen (auch keine Gesetzesverweisungen) enthalten. Zur Gliederung der Gesetzestexte verwendete Klebezettel dürfen keinerlei Beschriftung aufweisen. Unterstreichungen, Textmarkierungen sowie Klebezettel dürfen verschiedenfarbig sein. Die Gesetzestexte, der Kontenplan und ggf. genutzte Klebezettel dürfen auch während der Klausur nicht beschriftet werden! Nicht zugelassen ist mitgebrachtes Papier. Notizen können Sie auf der Rückseite der Klausurunterlagen anfertigen.

Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeingrenzungen: Nicht klausurrelevant: KE 1 aus Kurs 00046

Bemerkungen: In den Klausuren des Lehrstuhls können sogenannte Multiple-Choice-Aufgaben vorkommen, bei denen zu einer Teilaufgabe mehrere Aussagen gehören, die auf ihre Richtigkeit zu prüfen und im positiven Fall zu kennzeichnen sind. Es können mögliche Antworten mit aufsteigenden Nummern (z. B. 1, 2, 3, 4, 5) vergeben werden. In den bRw-Erfassungsbogen sind dann die Nummern der richtigen Aussagen in **aufsteigender Ziffernfolge** in das jeweilige vorgegebene Feld des Erfassungsbogens einzutragen. Wird keine der Antworten für richtig gehalten, so ist die Ziffernfolge „999“ einzutragen (siehe Beispiel).

Beispiele: Halten Sie die Aussagen 1, 3, 4 und 5 in einer Aufgabenstellung für richtig, so tragen Sie unter der vorgegebenen Buchungsnummer in dem vorgegebenen Feld des Lösungsbogens (z. B. bei Buchungsnummer 110 in dem Feld „Betrag“) die Ziffernfolge 1345 ein. Halten Sie lediglich die Aussagen 3 und 5 für richtig, so tragen Sie die Ziffernfolge 35 ein. Halten Sie nur die Aussage 3 für richtig, so tragen Sie die Ziffer 3 ein. Halten Sie keine der Antworten für richtig, tragen Sie die Ziffernfolge 999 ein.

Die Beurteilung der Aussagen wird einzeln geprüft, die Eintragung in Form von „Zahlenkolonnen“ dient lediglich der organisatorischen Zusammenfassung von Fragekomplexen sowie der Einsparung der auf dem Belegbogen begrenzten Eintragungsmöglichkeiten. Konkret bedeutet das, wenn nur ein Teil der Aussagen richtig eingeschätzt wurde, gibt es für den richtig eingeschätzten Teil die vorgesehenen Punkte, d. h. es werden Teilpunkte vergeben, für den nicht richtig eingeschätzten werden keine Punkte vergeben.

Der beschriebene Aufgabentyp kann, muss aber nicht in der Klausur Verwendung finden. Beachten Sie unbedingt die der Klausur beigegebenen Bearbeitungs- und Bewertungshinweise.

31021 Investition und Finanzierung Donnerstag, 24.09.2020, 09:00–11:00 Uhr

Prüfer: Univ.- Prof. Dr. Rainer Baule, Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Des Weiteren sind nur Schreibgeräte und Zeichenmaterial als Hilfsmittel zugelassen.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen.

Bemerkungen: **Univ.- Prof. Dr. Rainer Baule:**

Die Klausur kann teilweise aus Aufgaben im Multiple-Choice-Format (Antwort-Wahl-Verfahren) bestehen. Für die korrekte Beantwortung der Aussagen werden Rohpunkte vergeben; dies sind keine Klausurpunkte. Die maximal erreichbaren Rohpunkte pro Aufgabe werden in der Klausur angegeben. Es können drei Multiple-Choice-Aufgabentypen in der Klausur vorkommen:

Aufgaben mit Antwortfeldern.

Hier ist das numerische Ergebnis von Berechnungen oder ein Wort bzw. eine Wortgruppe als Antwort einzutragen. Bei Angabe des korrekten Zahlenwertes bzw. des korrekten Lösungsworts wird die maximal erreichbare Rohpunktzahl vergeben. Ansonsten werden keine Rohpunkte vergeben.

Einfach-Auswahlaufgaben (1 aus n).

Wenn genau die vorgesehene Aussage (und keine andere Aussage) markiert wurde, wird die maximal erreichbare Rohpunktzahl vergeben. Ansonsten werden keine Rohpunkte vergeben.

Mehrfach-Auswahlaufgaben (x aus n).

Für jede korrekt markierte Aussage wird ein Bruchteil der maximal erreichbaren Rohpunktzahl vergeben. Für falsch markierte Aussagen werden keine Rohpunkte vergeben, auch werden dafür keine Punkte abgezogen.

In jeder Aufgabe können im Minimum 0 Rohpunkte erzielt werden. Die insgesamt erreichten Rohpunkte werden im Rahmen der Bewertung in Klausurpunkte transformiert. In der Klausur wird die Mindestanzahl an Rohpunkten angegeben, mit denen garantiert die Hälfte der Klausurpunkte bzw. die Hälfte der im Multiple-Choice-Teil der Klausur erzielbaren Klausurpunkte erreicht werden.

31031	Internes Rechnungswesen und funktionale Steuerung	Mittwoch, 23.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
--------------	--	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ, Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Außerdem sind Schreib- und Zeichenutensilien zugelassen. Weitere Hilfsmittel, insbesondere eigenes Konzeptpapier, sind nicht erlaubt.

Stoffeingrenzungen: **Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich:** Innerhalb des Kurses 40530 ‚Grundbegriffe und Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung‘ ist die Prozesskostenrechnung (Kurseinheit 2, Kapitel 3) nicht prüfungsrelevant. Weitere Stoffeingrenzungen werden nicht getroffen.

Bemerkungen: In der Klausur können maximal 2.400 Punkte (entspricht 100 Prozentpunkten) erreicht werden, die sich zu jeweils 800 Punkten auf die Kurse 40530 ‚Grundbegriffe und Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung‘, 40531 ‚Grundlagen der Leistungserstellung‘ und 40532 ‚Einführung in das Marketing‘ verteilen. Die maximal erreichbaren Punkte pro Aufgabenblock werden in der Klausur angegeben. Die Klausur ist bestanden, wenn 1.200 der maximal erreichbaren 2.400 Punkte bzw. 50 Prozentpunkte erzielt wurden.

Die Lösungsbögen der Klausur werden maschinell korrigiert (LOTSE-Verfahren). Es können Einfach- und Mehrfach-Auswahlaufgaben sowie Aufgaben mit numerischen

Antworten gestellt werden. Von diesen drei Aufgabenarten müssen nicht alle in der Klausur zur Anwendung kommen.

Bewertung von Einfach-Auswahlaufgaben (1 aus n) sowie von Aufgaben mit numerischen Antworten

Für die Bewertungen der Einfach-Auswahlaufgaben vom Typ „1 aus n“ sowie numerische Lösungsmöglichkeiten gelten: Sind sie vollständig richtig, erhalten Sie die jeweils angegebene Punktzahl, ansonsten werden 0 Punkte vergeben

Bewertung von Mehrfach-Auswahlaufgaben (x aus 5)

Für die Bewertung von Mehrfach-Auswahlaufgaben vom Typ „x aus 5“ gilt Folgendes:

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Keine korrekt beurteilte Aussage: | 0 Punkte |
| eine korrekt beurteilte Aussage: | 1 Punkt, |
| zwei korrekt beurteilte Aussagen: | 10 Punkte (1+9 Punkte), |
| drei korrekt beurteilte Aussagen: | 30 Punkte (1+9+20 Punkte), |
| vier korrekt beurteilte Aussagen: | 60 Punkte (1+9+20+30 Punkte) und |
| fünf korrekt beurteilte Aussagen | 100 Punkte (1+9+20+30+40 Punkte). |

Falls keine Alternative markiert wird, wird die jeweilige Aufgabe mit 0 Punkten bewertet.

Nähere Erläuterungen zum LOTSE-Verfahren, zu den Aufgabenarten und zur Bewertung der Aufgaben finden Sie im LOTSE-Infoheft unter <http://www.fernuni-hagen.de/mks/lotse/lotseinfoheft.pdf>

Bitte beachten Sie ferner die Hinweise zum Ausfüllen des Lösungsbogens, die unter <http://www.fernuni-hagen.de/mks/lotse/klausurhinweise.shtml> eingesehen werden können.

Machen Sie sich bereits vor der Klausur mit dem Erfassungsbogen vertraut (Beispiel: <http://www.fernuni-hagen.de/mks/lotse/lotse-beleg.pdf>) und berücksichtigen Sie die Hinweise zum Markieren von Auswahl-Antwortfeldern und zum Eintragen von (positiven und negativen sowie ganzzahligen und nicht-ganzzahligen) Zahlenwerten.

31041	Mikroökonomik	Donnerstag, 24.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt	
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. <p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p> <p>Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.</p> <p>Des Weiteren sind nur Schreibgeräte und Zeichenmaterial als Hilfsmittel zugelassen.</p>	
Stoffeinsgrenzungen:	Unmittelbar abgeprüft werden die Kurseinheiten 2-5. Kurseinheit 1 stellt jedoch eine unverzichtbare Grundlage zum Verständnis der weiteren Kurseinheiten dar.	
Bemerkungen:	<p>Die Klausur wird im Lotse-Format gestellt. Sie besteht aus zwanzig Mehrfach-Auswahlaufgaben vom Typ „x aus n“ mit jeweils n=5 Teilaussagen.</p> <p>Richtige Aussagen sind auf dem Lotsebogen zu markieren. Falsche Aussagen sind nicht zu markieren.</p> <p>Für die Bewertung der Mehrfach-Auswahlaufgaben gilt Folgendes: Für die erste richtige Markierung / Nicht-Markierung erhalten Sie einen Punkt, für die zweite 9 Punkte, für die dritte 20 Punkte, für die vierte 30 Punkte und für die fünfte 40 Punkte.</p> <p>Daraus ergibt sich: Bei fünf Übereinstimmungen werden für die Aufgabe insgesamt 100 Punkte vergeben, bei vier Übereinstimmungen 60 Punkte, bei drei Übereinstimmungen 30 Punkte, bei zwei Übereinstimmungen 10 Punkte, bei einer Übereinstimmung 1 Punkt und bei keiner Übereinstimmung 0 Punkte.</p> <p>Die Klausur ist bestanden, wenn mindestens 1000 der maximal erreichbaren 2000 Punkte (bzw. mindestens 50 von 100 Prozentpunkten) erzielt wurden.</p>	

31051	Makroökonomik	Dienstag, 22.09.2020, 11:45-13:45 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner	
Hilfsmittel:	Keine Hilfsmittel	
Stoffeinsgrenzungen:	Nicht klausurrelevant: aus Kurs 40551 Makroökonomik II: KE 1: Kapitel 3.2, 3.3 und Box: Formale Struktur des Konzepts rationaler Erwartungen; KE 2: Kapitel 2 (Übungsaufgaben zu den Kapiteln 3.2 und 3.3 aus KE 1).	
Bemerkungen:	Gegenstand der Prüfung ist ausschließlich die Druckfassung des Kurses Makroökonomik (Autor: Prof. Dr. H. Wagner). Nicht prüfungsrelevant ist die CD-Rom.	
	<p>Klausurform: Die Klausur umfasst ausschließlich Multiple-Choice-Aufgaben des Typs „1 aus n“, bei denen genau eine der angegebenen Lösungen richtig ist. Bei jeder Aufgabe (bzw. Teilaufgabe) ist die maximal erreichbare Anzahl der Punkte angegeben.</p> <p>Markierungen: Die Klausur umfasst einen Aufgabenteil und einen Lösungsbogen. Nur der Lösungsbogen wird eingesammelt. Nur die auf dem Lösungsbogen gemachten Markierungen werden bewertet. Richtige Aussagen sind zu markieren. Falsche Aussagen sind nicht zu markieren.</p> <p>Bewertung Jede Aufgabe (bzw. Teilaufgabe), bei der ausschließlich die richtige Lösung auf dem Lösungsbogen markiert wurde, wird mit der vollen Punktzahl bewertet. In allen anderen Fällen wird die Aufgabe (bzw. Teilaufgabe) mit null Punkten bewertet.</p> <p>Ergänzende Kommentare: Ergänzende Kommentare auf dem Lösungsbogen sind nicht zulässig und werden in keinem Fall bewertet.</p> <p>Symbolik: Der Großteil der in der Klausur verwendeten Symbole entspricht denen im Modul Makroökonomie. Am Ende des Aufgabenteils ist zu Ihrer Information nochmals ein Symbolverzeichnis abgedruckt.</p>	

31061	Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts	Montag, 21.09.2020, 11:45-13:45 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Barbara Völmann-Stickelbrock, Univ.-Prof. Dr. Ulrich Wackerbarth	
Hilfsmittel:	Gesetzestexte: BGB, HGB (zugelassen ist jede unkommentierte Gesetzessammlung, die diese Gesetze enthält).	
	Es dürfen nur die oben als zulässig angekündigten Hilfsmittel benutzt werden. Gesetzestexte mit allgemeinen Einführungen (z.B. dtv-Texte) dürfen benutzt werden. Die mitgebrachten Gesetzestexte dürfen zwar Unterstreichungen und Markierungen einschließlich farbiger Tesa-Lesezeichen, aber keine zusätzlichen Bemerkungen, Eintragungen oder Verweise – auch nicht auf den Lesezeichen – enthalten. Kommentare und kommentierte Gesetzestexte, Griffregister sind ebenfalls nicht zugelassen. Das – auch nur versehentliche – Mitführen derartiger Texte wird prüfungsrechtlich sanktioniert.	
Stoffeinsgrenzungen:	keine	
Bemerkungen:	Die Klausur wird im Multiple-Choice-Format gestellt. Sie besteht sowohl aus Einfach-Auswahlaufgaben (1 aus 5) als auch aus Mehrfach-Auswahlaufgaben vom Typ (x aus 5) v2).	
	Für die Bewertung der Einfach-Auswahlaufgaben (1 aus 5) gilt: Sind sie vollständig richtig, erhalten Sie 100 Punkte, ansonsten werden Null Punkte vergeben.	
	Für die Bewertung der Mehrfach-Auswahlaufgaben vom Typ (x aus 5) v2) gilt Folgendes: Für die erste richtige Markierung / Nicht-Markierung erhalten Sie 1 Punkt, für die zweite 9 Punkte, für die dritte 20 Punkte, die vierte 30 Punkte und für die fünfte 40 Punkte. Daraus ergibt sich: Bei fünf Übereinstimmungen (richtige Markierung / Nicht-Markierung) werden insgesamt 100 Punkte vergeben, bei vier Übereinstimmungen 60 Punkte, bei drei Übereinstimmungen	

30 Punkte, bei zwei Übereinstimmungen 10 Punkte, bei einer Übereinstimmung 1 Punkt und bei keiner Übereinstimmung 0 Punkte. Falls keine oder alle Alternativen markiert werden, wird die jeweilige Aufgabe mit null Punkten bewertet.

Die Klausur ist bestanden, wenn 1.000 der maximal erreichbaren 2.000 Punkte bzw. 50 Prozentpunkte erzielt wurden.

31071	Einführung in die Wirtschaftsinformatik	Freitag, 25.09.2020, 09:00–11:00 Uhr
--------------	--	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik, Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker, PD Dr. Ulrich Bretschneider

Hilfsmittel: **Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik:**

Außer Schreib- und Zeichenutensilien sind keine Hilfsmittel zugelassen.

Stoffeinsgrenzungen: **Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik:**

Eine etwaige Stoffeingrenzung für die Klausur wird gegebenenfalls mit ausreichender Vorlaufzeit über die Lernumgebung auf der Moodle-Plattform (Moodle-Raum) bekanntgegeben.

Bemerkungen: **Aufbau der Klausur:**

Die Klausur besteht ausschließlich aus Aussagen im Multiple-Choice-Format (Antwort-Wahl-Verfahren), die in 24 Blöcken mit jeweils fünf Aussagen zusammengefasst sind (Mehrfach-Auswahlaufgaben vom Typ „x aus 5“). Jede Aussage wird durch ein entsprechendes Antwortfeld im Lösungsbogen repräsentiert. Jeder Aufgabenblock besteht aus fünf Aussagen. Die einzelnen Aussagen sind pro Aufgabenblock mit A bis E gekennzeichnet, woraus sich das entsprechende Antwortfeld im Erfassungsbogen ergibt.

Verantwortlichkeiten:

Die Klausuraufgaben beziehen sich ausschließlich auf den Kurs 00008 „Einführung in die Wirtschaftsinformatik“. Die Aufgaben zur Kurseinheit 1 werden von Herrn PD Dr. Ulrich Bretschneider und Herrn Professor Smolnik verantwortet, die Aufgaben zu den Kurseinheiten 2 und 3 von Herrn PD Dr. Ulrich Bretschneider, die Aufgaben zu den Kurseinheiten 4 und 5 von Herrn Professor Smolnik und die Aufgaben zu den Kurseinheiten 6 und 7 von Herrn Professor Strecker.

Die Folge der Aufgaben entspricht weitgehend dem systematischen Aufbau des Kurses. Abweichungen und übergreifende Fragestellungen sind jedoch nicht ausgeschlossen.

Hinweise zur Bewertung der Aufgaben:

Die Bewertung erfolgt nach dem in dem LOTSE-InformationSheft, das Ihnen standardmäßig u.a. online zur Verfügung steht, beschriebenen Verfahren. Ausschließlich die Markierungen im LOTSE-Erfassungsbogen werden bei der Bewertung berücksichtigt.

In der Klausur sind maximal 2.400 Punkte (entspricht 100 Prozentpunkten) erreichbar. Die maximal erreichbaren Punkte pro Aufgabenblock werden in der Klausur angegeben.

Für die Bewertung der Mehrfach-Auswahlaufgaben vom Typ „x aus 5“ gilt Folgendes: Für die erste richtige Markierung/Nicht-Markierung erhalten Sie 1 Punkt, für die zweite 9 Punkte, für die dritte 20 Punkte, die vierte 30 Punkte und für die fünfte 40 Punkte. Daraus ergibt sich: Bei fünf Übereinstimmungen (richtige Markierungen/Nicht-Markierungen) werden insgesamt 100 Punkte vergeben, bei vier Übereinstimmungen 60 Punkte, bei drei Übereinstimmungen 30 Punkte, bei zwei Übereinstimmungen 10 Punkte, bei einer Übereinstimmung 1 Punkt und bei keiner Übereinstimmung 0 Punkte.

Die Klausur ist bestanden, wenn 1.200 der maximal erreichbaren 2.400 Punkte bzw. 50 Prozentpunkte erzielt wurden.

31101	Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik	Mittwoch, 23.09.2020, 09:00–11:00 Uhr
--------------	---	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher, Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Hilfsmittel: **Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher:**

Kurs 40601 (Grundlagen der Statistik):

Glossar ggf. mit Unterstreichungen, farblichen Markierungen und/oder Aufklebern, aber ohne zusätzliche Eintragungen sowohl im Glossar als auch auf Aufklebern und Post-Its. Nicht zugelassen sind selbst ausgedruckte oder kopierte Kursmaterialien. Wir bitten Sie, diese Hinweise strikt einzuhalten. Anderenfalls ist eine Neubestellung der Unterlagen kostenpflichtig.

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine:

Wichtig: Kursunterlagen und weitere Materialien der Wirtschaftsmathematik dürfen **nicht** verwendet werden.

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine, Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher:

Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeingrenzungen:

Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher:

Kurs 40601:

Nichtklausurrelevante Abschnitte

KE 1: Abschnitt 2.5 Konzentrationsmessung

KE 2: Abschnitt 1.4.3 Kombinatorik

KE 3: Abschnitt 3.3 Operationscharakteristik und Gütefunktion

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine:

Kurs 40600: keine Stoffeingrenzungen

Bemerkungen: **Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine, Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher:**

Die Bewertung der Mehrfachaufgaben erfolgt in zwei Stufen: einer Grundbewertung und einer Gewichtung. Die erreichte Punktzahl ergibt sich aus dem Produkt der Bewertungszahl und dem Gewichtungsfaktor. Nähere Erläuterungen befinden sich unter <http://www.fernuni-hagen.de/mks/lotse/bewertung.shtml>.

Die Lösungsbögen der Klausur werden maschinell korrigiert (Lotse). Es werden Einfach- (1 aus n) und Mehrfachwahlaufgaben (x aus n) ebenso gestellt wie Aufgaben mit numerischen Antworten.

Für richtig gekennzeichnete Aussagen erhalten Sie Punkte, für falsch oder nicht gekennzeichnete Aussagen werden keine Punkte vergeben.

Einfachwahlaufgaben und Aufgaben mit numerischen Antworten müssen vollständig korrekt beantwortet werden, sonst erfolgt die Bewertung mit 0 Punkten. Nähere Erläuterungen stehen im Internet unter: <http://www.fernuni-hagen.de/mks/lotse/bewertung.shtml>

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Kurs 40600: Übungsaufgaben mit Musterlösung sowie weiteres Übungsmaterial zur Vorbereitung auf die Klausur sind zur Wirtschaftsmathematik im Internet über das Portal <http://www.fernuni-hagen.de/BWLQUAM/40600.html> erreichbar. Zudem steht in Moodle eine Lernumgebung (<https://moodle-wrm.fernuni-hagen.de/course/view.php?id=2077>) zu diesem Kurs zur Verfügung. In dieser Lernumgebung erhalten Sie auch Informationen zum Online-Übungssystem.

31102	Unternehmensführung	Freitag, 25.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler	
Hilfsmittel:	Keine.	
Stoffeingrenzungen:	Keine.	
Bemerkungen:	<p>Die Klausur besteht sowohl aus offenen Fragen als auch aus Multiple-Choice-Aufgaben. Es können drei Typen von Multiple-Choice-Aufgaben verwendet werden:</p> <p>Aufgabentyp „richtig oder falsch“: Eine Aufgabe, die aus mehreren Teilaufgaben besteht. In jeder Teilaufgabe wird eine Aussage angegeben, die entweder richtig oder falsch ist. Markierung: Es darf nur eine Alternative (richtig/falsch) markiert werden. Bewertung: Es darf nur eine Alternative markiert werden, ansonsten gibt es für die jeweilige Teilaufgabe keine Punkte. Es erfolgt kein Punktabzug, wenn die falsche Alternative markiert wurde.</p> <p>Aufgabentyp „1 aus n“: Eine Aufgabe, die aus mehreren Teilaufgaben besteht. In jeder Teilaufgabe sind mehrere („n“) Aussagen angegeben, von denen genau eine richtig ist. Markierung: Die richtige Aussage ist zu markieren. Falsche Aussagen sind nicht zu markieren. Bewertung: Jede Teilaufgabe, bei der ausschließlich die richtige Lösung markiert wurde, wird mit der vollen Punktzahl bewertet. In allen anderen Fällen wird die Teilaufgabe mit null Punkten bewertet.</p> <p>Aufgabentyp „x aus n“: Eine Aufgabe, die aus mehreren Teilaufgaben besteht. In jeder Teilaufgabe sind mehrere („n“) Aussagen angegeben, von denen mehrere richtig sein können. Markierung: Es darf für jede Aussage nur eine Alternative (richtig/falsch) markiert werden. Bewertung: Es darf für jede Aussage nur eine Alternative markiert werden, ansonsten gibt es für die jeweilige Aussage keine Punkte. Es erfolgt kein Punktabzug, wenn die falsche Alternative markiert wurde.</p>	

31111	Mikro- und Makroökonomik	Dienstag, 22.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
--------------	---------------------------------	--

Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer, Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt
Hilfsmittel:	Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört: – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert. Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt. Des Weiteren sind nur Schreibgeräte und Zeichenmaterial als Hilfsmittel zugelassen.
Stoffeinsgrenzungen:	Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer: Keine Stoffeinsgrenzungen für die Inhalte des Kurses 40621.
Bemerkungen:	Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer: Weitere Informationen erhalten Sie auf Moodle.

31311	IT Governance	Donnerstag, 10.09.2020, 09:00–11:00 Uhr
--------------	----------------------	--

Prüfer:	PD Dr. Ulrich Bretschneider
Hilfsmittel:	keine
Stoffeinsgrenzungen:	Die Kurseinheit 5 „Fallstudien zur IT-Governance“ ist nicht klausurrelevant.
Bemerkungen:	Aufgabe 1 (Einfach-Wahlaufgabe 1 aus n): Es darf nur EIN Kreuz pro Teilaufgabe gesetzt werden. Richtig gelöste Teilaufgaben werden mit der angegebenen Punktzahl bewertet. Nicht oder falsch beantwortete Teilaufgaben werden mit null Punkten bewertet. Aufgabe 2 (Richtig – Falsch): Richtig gelöste Teilaufgaben werden mit einem Punkt bewertet. Nicht oder falsch beantwortete Teilaufgaben werden mit null Punkten bewertet. Aufgabe 3: Teilweise richtig gelöste Teilaufgaben können mit einer entsprechend verminderten Punktzahl bewertet werden.

31501	Finanzwirtschaft	Mittwoch, 09.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
--------------	-------------------------	--

Prüfer:	Univ.- Prof. Dr. Rainer Baule
Hilfsmittel:	Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört: – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Des Weiteren sind nur Schreibgeräte und Zeichenmaterial als Hilfsmittel zugelassen.

Stoffeingrenzungen: Keine.

Bemerkungen: Die Klausur kann teilweise aus Aufgaben im Multiple-Choice-Format (Antwort-Wahl-Verfahren) bestehen. Für die korrekte Beantwortung der Aussagen werden Rohpunkte vergeben; dies sind keine Klausurpunkte. Die maximal erreichbaren Rohpunkte pro Aufgabe werden in der Klausur angegeben. Es können drei Multiple-Choice-Aufgabentypen in der Klausur vorkommen:

Aufgaben mit Antwortfeldern.

Hier ist das numerische Ergebnis von Berechnungen oder ein Wort bzw. eine Wortgruppe als Antwort einzutragen. Bei Angabe des korrekten Zahlenwertes bzw. des korrekten Lösungsworts wird die maximal erreichbare Rohpunktzahl vergeben. Ansonsten werden keine Rohpunkte vergeben.

Einfach-Auswahlaufgaben (1 aus n).

Wenn genau die vorgesehene Aussage (und keine andere Aussage) markiert wurde, wird die maximal erreichbare Rohpunktzahl vergeben. Ansonsten werden keine Rohpunkte vergeben.

Mehrfach-Auswahlaufgaben (x aus n).

Für jede korrekt markierte Aussage wird ein Bruchteil der maximal erreichbaren Rohpunktzahl vergeben. Für falsch markierte Aussagen werden keine Rohpunkte vergeben, auch werden dafür keine Punkte abgezogen.

In jeder Aufgabe können im Minimum 0 Rohpunkte erzielt werden. Die insgesamt erreichten Rohpunkte werden im Rahmen der Bewertung in Klausurpunkte transformiert. In der Klausur wird die Mindestanzahl an Rohpunkten angegeben, mit denen garantiert die Hälfte der Klausurpunkte bzw. die Hälfte der im Multiple-Choice-Teil der Klausur erzielbaren Klausurpunkte erreicht werden.

31521 Finanzintermediation und Bankmanagement

**Donnerstag, 10.09.2020
17:15–19:15 Uhr**

Prüfer: Univ.- Prof. Dr. Rainer Baule

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolge-

modelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt. Des Weiteren sind nur Schreibgeräte und Zeichenmaterial als Hilfsmittel zugelassen.

Stoffeinsgrenzungen: Keine.

Bemerkungen: Die Klausur kann teilweise aus Aufgaben im Multiple-Choice-Format (Antwort-Wahl-Verfahren) bestehen. Für die korrekte Beantwortung der Aussagen werden Rohpunkte vergeben; dies sind keine Klausurpunkte. Die maximal erreichbaren Rohpunkte pro Aufgabe werden in der Klausur angegeben. Es können drei Multiple-Choice-Aufgabentypen in der Klausur vorkommen:

Aufgaben mit Antwortfeldern.

Hier ist das numerische Ergebnis von Berechnungen oder ein Wort bzw. eine Wortgruppe als Antwort einzutragen. Bei Angabe des korrekten Zahlenwertes bzw. des korrekten Lösungsworts wird die maximal erreichbare Rohpunktzahl vergeben. Ansonsten werden keine Rohpunkte vergeben.

Einfach-Auswahlaufgaben (1 aus n).

Wenn genau die vorgesehene Aussage (und keine andere Aussage) markiert wurde, wird die maximal erreichbare Rohpunktzahl vergeben. Ansonsten werden keine Rohpunkte vergeben.

Mehrfach-Auswahlaufgaben (x aus n).

Für jede korrekt markierte Aussage wird ein Bruchteil der maximal erreichbaren Rohpunktzahl vergeben. Für falsch markierte Aussagen werden keine Rohpunkte vergeben, auch werden dafür keine Punkte abgezogen.

In jeder Aufgabe können im Minimum 0 Rohpunkte erzielt werden. Die insgesamt erreichten Rohpunkte werden im Rahmen der Bewertung in Klausurpunkte transformiert. In der Klausur wird die Mindestanzahl an Rohpunkten angegeben, mit denen garantiert die Hälfte der Klausurpunkte bzw. die Hälfte der im Multiple-Choice-Teil der Klausur erzielbaren Klausurpunkte erreicht werden.

31541	Produktionsplanung	Donnerstag, 24.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer	
Hilfsmittel:	Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:	
	<ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. 	
	Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.	
	Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.	
	Des Weiteren sind Schreib- und Zeichengeräte erlaubt.	
Stoffeinsgrenzungen:	Nähere Hinweise zur Klausurrelevanz der Kursinhalte werden gegebenenfalls in der Moodle-Lernumgebung des Moduls bekannt gegeben!	

Bemerkungen: In der Klausur können neben freien Aufgaben unter anderem auch folgende Aufgabentypen vorkommen:

Richtig/Falsch-Aufgaben: Gegebene Aussagen sind auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und entsprechend zu kennzeichnen (R/F). Es kann auch eine zusätzliche Begründung gefordert werden. Zutreffende Kennzeichnungen und korrekte Begründungen werden mit der angegebenen Punktzahl bewertet.

Lückentext-Aufgaben: Formale oder verbale Beschreibungen bzw. Grafiken enthalten Leerstellen, die in geeigneter Weise zu füllen sind. Zutreffende Angaben werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.

Multiple-Choice-Aufgaben mit Einfachwahl (1 aus n): Bei jeder Teilaufgabe ist genau eine von n gegebenen Antwortmöglichkeiten zutreffend. Die Teilaufgabe wird mit der angegebenen Punktzahl bewertet, wenn genau (und ausschließlich) die zutreffende Antwortmöglichkeit gekennzeichnet wurde. Sie erhalten 0 Punkte für die Teilaufgabe, wenn Sie keine vorgegebene Antwortmöglichkeit wählen. Sie erhalten ebenfalls 0 Punkte für die Teilaufgabe, wenn Sie mehr als eine Antwortmöglichkeit kennzeichnen.

Multiple-Choice-Aufgaben mit Mehrfachwahl (x aus n): In jeder Teilaufgabe können Sie die in der Klausur angegebene Punktzahl erreichen. Sie erhalten 0 Punkte, wenn Sie keine vorgegebene Antwortmöglichkeit wählen. Die Punktevergabe erfolgt gemäß dem in der nachfolgenden Tabelle dargestellten Berechnungsschema.

Anzahl vorgegebener Antwortmöglichkeiten	Davon zutreffend gekennzeichnete Antwortmöglichkeiten	Sie erhalten x % der erreichbaren Punktzahl
5	5	100
	4	60
	3	30
	2	10
	1	1

Nicht alle der beschriebenen Aufgabentypen müssen in der Klausur Verwendung finden.

31551 Materialwirtschaft und Entsorgung Samstag, 19.09.2020, 17:15–19:15 Uhr

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Des Weiteren sind Schreib- und Zeichengeräte erlaubt.

Stoffeingrenzungen: Nähere Hinweise zur Klausurrelevanz der Kursinhalte werden gegebenenfalls in der Moodle-Lernumgebung des Moduls bekannt gegeben.

Bemerkungen: In der Klausur können neben freien Aufgaben unter anderem auch folgende Aufgabentypen vorkommen:

Richtig/Falsch-Aufgaben: Gegebene Aussagen sind auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und entsprechend zu kennzeichnen (R/F). Es kann auch eine zusätzliche Begründung gefordert werden. Zutreffende Kennzeichnungen und korrekte Begründungen werden mit der angegebenen Punktzahl bewertet.

Lückentext-Aufgaben: Formale oder verbale Beschreibungen bzw. Grafiken enthalten Leerstellen, die in geeigneter Weise zu füllen sind. Zutreffende Angaben werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.

Multiple-Choice-Aufgaben mit Einfachwahl (1 aus n): Bei jeder Teilaufgabe ist genau eine von n gegebenen Antwortmöglichkeiten zutreffend. Die Teilaufgabe wird mit der angegebenen Punktzahl bewertet, wenn genau (und ausschließlich) die zutreffende Antwortmöglichkeit gekennzeichnet wurde. Sie erhalten 0 Punkte für die Teilaufgabe, wenn Sie keine vorgegebene Antwortmöglichkeit wählen. Sie erhalten ebenfalls 0 Punkte für die Teilaufgabe, wenn Sie mehr als eine Antwortmöglichkeit kennzeichnen.

Multiple-Choice-Aufgaben mit Mehrfachwahl (x aus n): In jeder Teilaufgabe können Sie die in der Klausur angegebene Punktzahl erreichen. Sie erhalten 0 Punkte, wenn Sie keine vorgegebene Antwortmöglichkeit wählen. Die Punktevergabe erfolgt gemäß dem in der nachfolgenden Tabelle dargestellten Berechnungsschema.

Anzahl vorgegebener Antwortmöglichkeiten	Davon zutreffend gekennzeichnete Antwortmöglichkeiten	Sie erhalten x % der erreichbaren Punktzahl
5	5	100
	4	60
	3	30
	2	10
	1	1

Nicht alle der beschriebenen Aufgabentypen müssen in der Klausur Verwendung finden.

31561 Dienstleistungskonzeptionen Mittwoch, 09.09.2020, 09:00–11:00 Uhr

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Schreibgeräte und **Zeichenmaterial** sind als Hilfsmittel zugelassen. Eigenes Konzeptpapier ist nicht zugelassen; Notizen können auf der Rückseite der Klausur gemacht werden.

Stoffeingrenzungen: Prüfungsrelevant sind die Inhalte des Kurses „Dienstleistungskonzeptionen“ (Kurs-Nr. 41560).

Bemerkungen: Die maximal notwendige Bearbeitungszeit beträgt 120 Minuten. Weitere Ankündigungen zur Klausur und Übungsaufgaben finden Sie auf unserer Lehrstuhlhomepage unter <http://www.fernuni-hagen.de/bwldlm/studiumundlehre/klausur.shtml> und in der Moodle-Lernumgebung. Die Moodle-Lernumgebung erreichen Sie unter <https://moodle2wrm.fernuni-hagen.de/course/index.php?categoryid=28>.

In dieser Lernumgebung finden Sie alte Klausuren aus vergangenen Semestern, die Sie zur Klausurvorbereitung nutzen können. Des Weiteren besteht die Möglichkeit sich mit anderen Studierenden interaktiv auszutauschen.

Seit dem WS 2011/2012 hat sich die Struktur der Klausuren geändert. Die Antworten aus dem Multiple Choice-Teil müssen in den vorgegeben Lösungsbogen am Ende des Multiple Choice-Teils eingetragen werden. Antworten, die nicht in den Lösungsbogen eingetragen sind, werden nicht gewertet. Für Fallstudienlösungen wurden Lösungsfelder als Orientierung für den erwarteten Umfang vorgegeben.

Achtung! Seit dem Wintersemester 2015/2016 hat sich Teil B des Multiple Choice-Teils verändert.

Teil A (15 Punkte)

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, ob sie richtig (R) oder falsch (F) ist. Für jede korrekte Antwort erhalten Sie einen Punkt und für jede nicht korrekte Antwort erhalten Sie keinen Punkt. Machen Sie keine Angabe, erhalten Sie keinen Punkt.

Teil B (15 Punkte)

Der Multiple Choice-Teil B besteht aus 5 Blöcken mit je 3 Aussagen zu einer übergeordneten Frage oder Aussage. Bitte geben Sie zu jeder Aussage innerhalb eines Blocks an, ob sie richtig (R) oder falsch (F) ist. Für jede korrekte Antwort erhalten Sie einen Punkt und für jede nicht korrekte Antwort erhalten Sie keinen Punkt. Machen Sie keine Angabe, erhalten Sie keinen Punkt.

31581	Unternehmensgründung	Donnerstag, 24.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering	
Hilfsmittel:	Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:	
	– Casio fx86 oder Casio fx87,	
	– Texas Instruments TI 30 X II oder	
	– Sharp EL 531.	
	Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.	
	Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgermodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.	
Stoffeingrenzungen:	Keine Stoffeingrenzungen.	

31591	Unternehmensnachfolge	Mittwoch, 09.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
--------------	------------------------------	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen.

31601	Instrumente des Controlling	Montag, 07.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
--------------	------------------------------------	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Zugelassen ist des Weiteren ein Stempel mit Namen und Matrikelnummer und Zeichenutensilien (Lineal, Bleistift, Zirkel). Nicht zugelassen ist mitgebrachtes Papier. Notizen können Sie auf der Rückseite der Klausur anfertigen.

Stoffeingrenzungen: Prüfungsschwerpunkte werden vor der Klausur in der Moodle-Lernumgebung bekannt gegeben.

Bemerkungen: In der Klausur können neben frei zu beantwortenden Aufgaben u. a. auch folgende strukturierte Aufgabentypen vorkommen:

Bei sogenannten **Richtig/Falsch-Aufgaben** sind Aussagen auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und entsprechend zu kennzeichnen (R/F). Es kann auch eine Begründung für Ihre Entscheidung gefordert werden. Zutreffende Kennzeichnungen werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.

Bei sogenannten **Multiple-Choice-Aufgaben** gehören zu einer Teilaufgabe mehrere Aussagen, die auf ihre Richtigkeit zu prüfen und im positiven Fall zu kennzeichnen sind. Zutreffende Kennzeichnungen werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.

Bei sogenannten **Lückentext-Aufgaben** sind in formalen oder verbalen Beschreibungen Leerstellen enthalten, die in geeigneter Weise zu füllen sind. Zutreffende Angaben werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.

Nicht alle der beschriebenen Aufgabentypen müssen in der Klausur Verwendung finden. Beachten Sie unbedingt die der Klausur beigegebenen Bearbeitungs- und Bewertungshinweise.

31611	Innovationscontrolling	Dienstag, 08.09.2020, 09:00–11:00 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann	
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. <p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p> <p>Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.</p> <p>Zugelassen ist des Weiteren ein Stempel mit Namen und Matrikelnummer und Zeichenutensilien (Lineal, Bleistift, Zirkel). Nicht zugelassen ist mitgebrachtes Papier. Notizen können Sie auf der Rückseite der Klausur anfertigen.</p>	
Stoffeingrenzungen:	Prüfungsschwerpunkte werden vor der Klausur in der Moodle-Lernumgebung bekannt gegeben.	
Bemerkungen:	<p>In der Klausur können neben frei zu beantwortenden Aufgaben u. a. auch folgende strukturierte Aufgabentypen vorkommen:</p> <p>Bei sogenannten Richtig/Falsch-Aufgaben sind Aussagen auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und entsprechend zu kennzeichnen (R/F). Es kann auch eine Begründung für Ihre Entscheidung gefordert werden. Zutreffende Kennzeichnungen werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.</p> <p>Bei sogenannten Multiple-Choice-Aufgaben gehören zu einer Teilaufgabe mehrere Aussagen, die auf ihre Richtigkeit zu prüfen und im positiven Fall zu kennzeichnen sind. Zutreffende Kennzeichnungen werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.</p> <p>Bei sogenannten Lückentext-Aufgaben sind in formalen oder verbalen Beschreibungen Leerstellen enthalten, die in geeigneter Weise zu füllen sind. Zutreffende Angaben werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.</p> <p>Nicht alle der beschriebenen Aufgabentypen müssen in der Klausur Verwendung finden. Beachten Sie unbedingt die der Klausur beigegebenen Bearbeitungs- und Bewertungshinweise.</p>	

31621	Grundlagen des Marketing	Montag, 07.09.2020, 09:00–11:00 Uhr
--------------	---------------------------------	--

Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. <p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p> <p>Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.</p> <p>Außerdem sind Schreib- und Zeichenutensilien zugelassen. Weitere Hilfsmittel, insbesondere eigenes Konzeptpapier, sind nicht erlaubt.</p>
Stoffeingrenzungen:	Keine Stoffeingrenzungen.
Bemerkungen:	In der Klausur können unter anderem auch Multiple-Choice-Aufgaben gestellt werden.

Hinweise zu den Multiple-Choice-Aufgaben Typ A:

Es handelt sich um sogenannte Richtig/Falsch-Aufgaben, d. h., gegebene Aussagen sind auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und eindeutig zu kennzeichnen.

Bewertung von Multiple-Choice-Aufgaben Typ A:

- Für jede zutreffende Antwort: 1 Punkt
- Für jede nicht zutreffende oder nicht eindeutig gekennzeichnete Antwort: 0 Punkte

Hinweise zu den Multiple-Choice-Aufgaben Typ B:

Es handelt sich um sogenannte Richtig/Falsch-Aufgaben, d. h., gegebene Aussagen sind auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und eindeutig zu kennzeichnen. Es werden stets drei Aussagen zu einem Block zusammengefasst, der die Grundlage der Bewertung darstellt.

Bewertung von Multiple-Choice-Aufgaben Typ B

- Für drei zutreffende Antworten in einem Block: 5 Punkte
- Für zwei zutreffende Antworten in einem Block: 2 Punkte
- Für eine zutreffende Antwort in einem Block: 1 Punkt
- Für keine zutreffende Antwort in einem Block: 0 Punkte

Nicht eindeutig gekennzeichnete Antworten werden als „nicht zutreffend“ behandelt.

Falls keine Alternative markiert wird, wird die jeweilige Aufgabe mit 0 Punkten bewertet.

31631	Marktforschung und Sektorales Marketing	Freitag, 11.09.2020, 09:00–11:00 Uhr
--------------	--	---

Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Außerdem sind Schreib- und Zeichenutensilien zugelassen. Weitere Hilfsmittel, insbesondere eigenes Konzeptpapier, sind nicht erlaubt.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen.

Bemerkungen: In der Klausur können unter anderem auch Multiple-Choice-Aufgaben gestellt werden.

Hinweise zu den Multiple-Choice-Aufgaben Typ A:

Es handelt sich um sogenannte Richtig/Falsch-Aufgaben, d. h., gegebene Aussagen sind auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und eindeutig zu kennzeichnen.

Bewertung von Multiple-Choice-Aufgaben Typ A:

- Für jede zutreffende Antwort: 1 Punkt
- Für jede nicht zutreffende oder nicht eindeutig gekennzeichnete Antwort: 0 Punkte

Hinweise zu den Multiple-Choice-Aufgaben Typ B:

Es handelt sich um sogenannte Richtig/Falsch-Aufgaben, d. h., gegebene Aussagen sind auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und eindeutig zu kennzeichnen. Es werden stets drei Aussagen zu einem Block zusammengefasst, der die Grundlage der Bewertung darstellt.

Bewertung von Multiple-Choice-Aufgaben Typ B:

- Für drei zutreffende Antworten in einem Block: 5 Punkte
- Für zwei zutreffende Antworten in einem Block: 2 Punkte
- Für eine zutreffende Antwort in einem Block: 1 Punkt
- Für keine zutreffende Antwort in einem Block: 0 Punkt

Nicht eindeutig gekennzeichnete Antworten werden als „nicht zutreffend“ behandelt.

Falls keine Alternative markiert wird, wird die jeweilige Aufgabe mit 0 Punkten bewertet.

31661	Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel	Montag, 07.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm	
Hilfsmittel:	keine	
Stoffeingrenzungen:	keine	
Bemerkungen:	<p>Die Klausur besteht sowohl aus offenen Fragen als auch aus Multiple-Choice-Aufgaben. Bei der Bearbeitung der Multiple-Choice-Aufgaben stehen die Alternativen richtig oder falsch zur Verfügung.</p> <p>Bewertung: Es darf nur eine Alternative (richtig/falsch) markiert werden, ansonsten gibt es für die jeweilige Multiple-Choice-Aufgabe keine Punkte. Es erfolgt kein Punktabzug, wenn die falsche Alternative markiert wurde.</p>	

31671	Strategisches Management: Theorie, Entscheidung, Reflexion	Montag, 21.09.2020 14:30–16:30 Uhr
--------------	---	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm

Hilfsmittel: keine

Stoffein-
grenzungen: keine

Bemerkungen: Die Klausur besteht sowohl aus offenen Fragen als auch aus Multiple-Choice-Aufgaben.
Bei der Bearbeitung der Multiple-Choice-Aufgaben stehen die Alternativen richtig oder falsch zur Verfügung.

Bewertung:

Es darf nur eine Alternative (richtig/falsch) markiert werden, ansonsten gibt es für die jeweilige Multiple-Choice-Aufgabe keine Punkte. Es erfolgt kein Punktabzug, wenn die falsche Alternative markiert wurde.

31681	Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung	Samstag, 26.09.2020, 09:00–11:00 Uhr
--------------	--	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Hilfsmittel: Zugelassen sind Textausgaben (gebunden oder Loseblatt-Sammlung) beliebiger Verlage. Diese sollten die Texte folgender Gesetze einschließlich gegebenenfalls hierzu erlassener Durchführungsverordnungen enthalten: Abgabenordnung, Außensteuergesetz, Bewertungsgesetz, Einkommensteuergesetz, Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz, Gewerbesteuerengesetz, Grunderwerbsteuergesetz, Grundsteuergesetz, Handelsgesetzbuch, Körperschaftsteuergesetz, Umsatzsteuergesetz, Umwandlungssteuergesetz.

Die Textausgaben dürfen weitere Gesetzestexte, Verwaltungsanweisungen der Finanzbehörden (insb. Richtlinien und auch Erlasse), Leitsatzzusammenstellungen, Fußnoten und Stichwortverzeichnisse enthalten.

Die jeweiligen Textausgaben dürfen außer Unterstreichungen, Markierungen und Hilfen zum schnelleren Auffinden der Vorschriften (sog. Griffregister; bspw. sog. Post-Its) keine weiteren Anmerkungen oder Eintragungen enthalten. Unterstreichungen, Textmarkierungen sowie Klebezettel dürfen verschiedenfarbig sein. Die Griffregister dürfen Stichworte aus den Überschriften der Vorschriften und Paragraphen enthalten. Eine weitere Beschriftung ist nicht zulässig.

Fachkommentare und Kursmaterialien sind ausdrücklich nicht zugelassen.

Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In

allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeinsgrenzungen: Klausurrelevant sind die Kurse des Moduls in der zu Beginn des Semesters aktuellen Fassung (siehe: https://fernuni-hagen.de/meyering/studium_lehre/module.shtml). Die jeweils aktuelle PDF-Fassung des Kurses ist über die Moodle-Lernumgebung zugänglich (Zugang nur für Beleger des Kurses). Für die Klausur ist der Rechtsstand zu Beginn des Semesters maßgeblich.

31691	Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen	Samstag, 26.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
--------------	--	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Hilfsmittel: Zugelassen sind Textausgaben (gebunden oder Loseblatt-Sammlung) beliebiger Verlage. Diese sollten die Texte folgender Gesetze einschließlich gegebenenfalls hierzu erlassener Durchführungsverordnungen enthalten: Abgabenordnung, Außensteuergesetz, Bewertungsgesetz, Einkommensteuergesetz, Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Grunderwerbsteuergesetz, Grundsteuergesetz, Handelsgesetzbuch, Körperschaftsteuergesetz, Umsatzsteuergesetz, Umwandlungssteuergesetz.

Die Textausgaben dürfen weitere Gesetzestexte, Verwaltungsanweisungen der Finanzbehörden (insb. Richtlinien und auch Erlasse), Leitsatzzusammenstellungen, Fußnoten und Stichwortverzeichnisse enthalten.

Die jeweiligen Textausgaben dürfen außer Unterstreichungen, Markierungen und Hilfen zum schnelleren Auffinden der Vorschriften (sog. Griffregister; bspw. sog. Post-Its) keine weiteren Anmerkungen oder Eintragungen enthalten. Unterstreichungen, Textmarkierungen sowie Klebezettel dürfen verschiedenfarbig sein. Die Griffregister dürfen Stichworte aus den Überschriften der Vorschriften und Paragraphen enthalten. Eine weitere Beschriftung ist nicht zulässig.

Fachkommentare und Kursmaterialien sind ausdrücklich nicht zugelassen.

Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeinsgrenzungen: Klausurrelevant sind die Kurse des Moduls (siehe: https://fernuni-hagen.de/meyering/studium_lehre/module.shtml) in der zu Beginn des Semesters aktuellen Fassung. Die jeweils aktuelle PDF-Fassung des Kurses ist über die Moodle-Lernumgebung zugänglich (Zugang nur für Beleger des Kurses).

Für die Klausur ist der Rechtsstand zu Beginn des Semesters maßgeblich.

31701	Personalführung	Dienstag, 08.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
--------------	------------------------	--

Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler	
Hilfsmittel:	Keine Hilfsmittel.	
Stoffeingrenzungen:	Klausurrelevant sind die Kurse des Moduls „Personalführung“ (https://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftswissenschaft/studium/module/31701.shtml) in der zu Beginn des Semesters aktuellen Fassung. Zudem ist der unter https://www.leadership-insiders.de/vom-gewohnten-goal-setting-zum-radikalen-goal-stretching-teil-i/ abrufbare Inhalt Gegenstand der Klausur.	
Bemerkungen:	Bitte keine Bleistifte oder Farbstifte verwenden. Die Klausur enthält Multiple-Choice-Aufgaben nach dem Muster x aus n. Pro Aufgabe können mehrere Aussagen richtig oder falsch sein. Bitte markieren Sie die Alternativen, die Sie für richtig halten mit einem Kreuz in der Spalte „richtig“. Falsche Alternativen markieren Sie bitte mit einem Kreuz in der Spalte „falsch“. Nicht zutreffende Antworten werden dabei mit null Punkten bewertet. (Das Auslassen einer Markierung wird als Fehler gewertet!)	

31711	Verhalten in Organisationen	Mittwoch, 23.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
--------------	------------------------------------	--

Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler	
Hilfsmittel:	Keine Hilfsmittel.	
Stoffeingrenzungen:	Keine.	
Bemerkungen:	Bitte keine Bleistifte oder Farbstifte verwenden. Die Klausur enthält u.a. 10 Multiple-Choice-Aufgaben nach dem Muster x aus n. Pro Aufgabe können mehrere Antworten richtig oder falsch sein. Bitte markieren Sie die Alternativen, die Sie für richtig halten mit einem Kreuz in der Spalte „richtig“. Falsche Alternativen markieren Sie bitte mit einem Kreuz in der Spalte „falsch“. Pro zutreffende Markierung erhalten Sie einen Punkt. (Das Auslassen einer Markierung wird als Fehler gewertet!)	

31721	Markt und Staat	Donnerstag, 10.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
--------------	------------------------	--

Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner	
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. <p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p> <p>Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.</p>	

31731 Marktversagen Mittwoch, 23.09.2020, 14:30–16:30 Uhr

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Des Weiteren sind nur Schreibgeräte und Zeichenmaterial als Hilfsmittel zugelassen.

31741 Ökonomie der Umweltpolitik Samstag, 19.09.2020, 09:00–11:00 Uhr

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

31751 Modellierung von Informationssystemen Freitag, 25.09.2020, 11:45–13:45 Uhr

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker

Hilfsmittel: Außer Schreib- und Zeichenutensilien sind keine weiteren Hilfsmittel zugelassen.

Stoffeinsparungen: In Kurs 00818 (Objektorientierte Systemanalyse) ist das Kapitel 5 (Modellierung der Benutzungsoberfläche) nicht klausurrelevant.

Bemerkungen: Zu dem Modul Modellierung von Informationssystemen gibt es ein Moodle-Angebot (siehe <https://moodle2wrm.fernuni-hagen.de/>) des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insb. Entwicklung von Informationssystemen. Es wird ausdrücklich empfohlen, dieses Angebot in die Planung der Klausurvorbereitung mit einzubeziehen (<https://moodle2wrm.fernuni-hagen.de/course/view.php?id=46>).

Die Gesamtpunktzahl der Klausur 31751 (Modellierung von Informationssystemen) verteilt sich etwa gleichgewichtig auf die Kurse des gleichnamigen Moduls.

In der Modulklausur wird für einige Klausuraufgaben verlangt, dass Lösungen bzw. ihre Elemente in vorgegebene Tabellen oder ähnliche Schemata eingetragen werden. Beispiele für entsprechende Aufgabentypen mit zugehöriger Lösung finden Sie in Form von alten Einsendearbeiten im Moodle-Bereich zum Modul (s.o).

Zudem können bei einer Anzahl von Aufgaben der Klausur mehrere Lösungsalternativen gegeben sein, die auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und entsprechend zu kennzeichnen sind. Für richtig gekennzeichnete Lösungen erhalten Sie Punkte, für falsch gekennzeichnete Lösungen erhalten Sie keine Punkte.

Beachten Sie bitte unbedingt die der Klausur beigegebenen Bearbeitungs- und Bewertungshinweise.

31771	Informationsmanagement	Montag, 21.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
Prüfer:	PD Dr. Ulrich Bretschneider	
Hilfsmittel:	keine	
Stoffeingrenzungen:	Die Stoffeingrenzung wird auf der Moodle-Plattform bekannt gegeben.	
Bemerkungen:	<p>Aufgabe 1 (Einfach-Wahlaufgabe 1 aus n): Es darf nur EIN Kreuz pro Teilaufgabe gesetzt werden. Richtig gelöste Teilaufgaben werden mit der angegebenen Punktzahl bewertet. Nicht oder falsch beantwortete Teilaufgaben werden mit null Punkten bewertet.</p> <p>Aufgabe 2 (Richtig – Falsch): Richtig gelöste Teilaufgaben werden mit einem Punkt bewertet. Nicht oder falsch beantwortete Teilaufgaben werden mit null Punkten bewertet.</p> <p>Aufgabe 3: Teilweise richtig gelöste Teilaufgaben können mit einer entsprechend verminderten Punktzahl bewertet werden.</p> <p>Der Kurs 41760 wurde zum Wintersemester 2016/17 grundlegend überarbeitet.</p>	

31781	Probleme der Wirtschaftspolitik	Freitag, 25.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser	
Hilfsmittel:	Schreib- und Zeichengeräte	
Stoffeingrenzungen:	Keine.	
Bemerkungen:	<p>Die Betreuung zur Prüfungsvorbereitung findet in einer Moodle-Lernumgebung statt, die Sie unter https://moodle2wrm.fernuni-hagen.de/course/view.php?id=48 erreichen. Dort werden auch die Termine spezieller Veranstaltungen bekanntgegeben.</p> <p>Die Klausur besteht aus Fragen zu den drei Teilmodulen Arbeitslosigkeit, Gesundheitsökonomie und Alterssicherung.</p> <p>Zu jedem Teilmodul werden zwei Aufgaben gestellt, mit jeder Aufgabe können maximal 25 Punkte erzielt werden. Insgesamt dürfen nur vier Aufgaben bearbeitet werden, wobei diese frei aus den drei Teilmodulen wählbar sind. Werden mehr als vier Aufgaben bearbeitet, dann wird die Lösung, bei der die höchste Punktzahl erzielt wurde (bei fünf bearbeiteten Aufgaben) bzw. werden die Lösungen mit den beiden höchsten erzielten Punktzahlen (bei sechs bearbeiteten Aufgaben) nicht zur Klausurbenotung herangezogen.</p>	

31791	Industrieökonomik	Dienstag, 22.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
--------------	--------------------------	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser

Hilfsmittel: Schreib- und Zeichengeräte

Stoffeingrenzungen: –

Bemerkungen: Die Betreuung zur Prüfungsvorbereitung findet im Rahmen eines Internetforums statt, das Sie unter <https://moodle2wrm.fernuni-hagen.de/course/view.php?id=51> erreichen.

Datum und Ort der Klausurvorbereitungsveranstaltung und der Chats finden Sie auf den Webseiten des Lehrstuhls für Wirtschaftspolitik unter 'Aktuelles'.

Die Klausur besteht aus einem Pflicht- und einem Wahlpflichtteil, aus dem Wahlpflichtteil darf nur eine Aufgabe bearbeitet werden. Werden im Wahlpflichtteil mehr als eine Frage bearbeitet, dann wird die Lösung, bei der die höchste Punktzahl erzielt wurde, nicht zur Klausurbenotung herangezogen.

31801	Problemlösen in graphischen Strukturen	Freitag, 11.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
--------------	---	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Darüber hinaus sind ausschließlich die zum Modul gehörenden Kurseinheiten einschließlich der darin enthaltenen Lösungen zu den Übungsaufgaben sowie der Modul-Leitfaden zugelassen. Die Kurse dürfen Unterstreichungen, Markierungen und textbezogene Anmerkungen (z.B. Zwischenschritte oder Nebenrechnungen) enthalten. Auch Griffregister bspw. Klebezettel sind zugelassen und können mit Stichworten versehen werden. Nicht zugelassen sind eingelegte Seiten aller Art.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen.

Bemerkungen: Einsendearbeiten sind während der Klausur nicht zugelassen. Informationen sowie zahlreiche Übungsaufgaben mit Musterlösung zur Vorbereitung auf die Klausur sind über das Portal <http://www.fernuni-hagen.de/bwlquam/studium/> erreichbar.

31811	Planen mit mathematischen Modellen	Dienstag, 08.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
--------------	---	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolge-Modelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Darüber hinaus sind ausschließlich die zum Modul gehörenden Kurseinheiten einschließlich der darin enthaltenen Lösungen zu den Übungsaufgaben sowie der Modul-Leitfaden zugelassen. Die Kurse dürfen Unterstreichungen, Markierungen und textbezogene Anmerkungen (z.B. Zwischenschritte oder Nebenrechnungen) enthalten. Auch Griffregister bspw. Klebezettel sind zugelassen und können mit Stichworten versehen werden. Nicht zugelassen sind eingelegte Seiten aller Art.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen.

Bemerkungen: Einsendearbeiten sind während der Klausur nicht zugelassen. Informationen sowie zahlreiche Übungsaufgaben mit Musterlösung zur Vorbereitung auf die Klausur sind über das Portal <http://www.fernuni-hagen.de/bwlquam/studium/> erreichbar.

31821	Multivariate Verfahren	Freitag, 25.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
--------------	-------------------------------	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher

Hilfsmittel: Zugelassen ist Kurseinheit 1 des Moduls (Kursnr. 00883) mit farblichen Markierungen, kleinen Aufklebern und/oder textbezogenen Anmerkungen. Nicht zugelassen sind selbst ausgedruckte oder kopierte Kursmaterialien. Wir bitten Sie, diese Hinweise strikt einzuhalten. Anderenfalls ist eine Neubestellung der Unterlagen kostenpflichtig.

Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In

allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeinsgrenzungen: Keine.

Bemerkungen: Die Klausur enthält eine Multiple-Choice-Aufgabe zu einem Themengebiet der multivariaten statistischen Verfahren, in der maximal 15 Punkte erreicht werden können. Fünf Aussagen sind jeweils mit R für richtig oder F für falsch zu kennzeichnen. Für jede korrekte Kennzeichnung werden 3 Punkte vergeben. Jede falsche Kennzeichnung sowie nicht oder unlesbar gekennzeichnete Felder werden mit 0 Punkten bewertet. Die minimale Punktzahl der Aufgabe beträgt 0 Punkte.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die multimediale Ausstattung des Moduls Multivariate Verfahren verbessert wurde und ab sofort allen Kursbelegern eine SPSS-Lizenz zur Verfügung steht. Daher können die Übungen in der SPSS-Broschüre durchgeführt werden und sind klausurrelevant.

31831	Knowledge Management	Montag, 21.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik	
Hilfsmittel:	Permitted are dictionaries (German – English / English – German) for the sole purpose of translation; not allowed are lexica, technical dictionaries, or monolingual dictionaries as well as collections of sheets, handwritten, copied or printed from the internet. Additional entries (particularly remarks, underlining, and stickers) are not permitted.	
	Zugelassen sind Wörterbücher (Deutsch – Englisch / Englisch – Deutsch) zum Zwecke der Übersetzung; nicht zugelassen sind Lexika, Fachwörterbücher oder einsprachige Wörterbücher sowie handgeschriebene, aus dem Internet ausgedruckte, oder kopierte Blattsammlungen. Zusätzliche Eintragungen (insbes. Anmerkungen, Unterstreichungen und Klebezettel) sind nicht erlaubt.	
Bemerkungen:	More information about the exam can be found in Moodle.	
	Weitere Informationen zu der Klausur erhalten Sie in Moodle.	

31841	Globalisierung und internationale Wirtschaftsbeziehungen	Samstag, 26.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner	
Hilfsmittel:	Außer Schreibgeräten (Kugelschreiber, Füllfederhalter, Zeichendreieck o. Ä.) sind keine Hilfsmittel zugelassen.	
Stoffeinsgrenzungen:	Klausurrelevant: 41820, 41821	

31851	Europäische Wirtschaftspolitik	Samstag, 19.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner	
Hilfsmittel:	Außer Schreibgeräten (Kugelschreiber, Füllfederhalter, Zeichendreieck o. Ä.) sind keine Hilfsmittel zugelassen.	
Stoffeinsgrenzungen:	Klausurrelevant: 41830, 41831	

31901	Öffentliche Ausgaben	Mittwoch, 23.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
--------------	-----------------------------	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert. Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeinsgrenzungen: Im Kurs 41880 (Effizienzsteigernde Ausgabenpolitik) ist das Kapitel 6 „Marktversagen bei Versicherungen“ **nicht** klausurrelevant.

Im Kurs 41881 (Public Choice) ist das Kapitel 3 „Mehrheitswahl und Öffentliche Güter“ **nicht** klausurrelevant.

Alle anderen Kapitel sind **uneingeschränkt klausurrelevant!**

31911	Jahresabschluss nach IFRS	Freitag, 11.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
--------------	----------------------------------	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Weitere zugelassene Hilfsmittel sind **rechnungslegungsspezifische Normen** (HGB und IFRS), auch als Bestandteil von Gesetzestextsammlungen. IFRS in diesem Sinne sind – neben den eigentlichen IFRS/IAS – die Interpretation (IFRIC/SIC) sowie das IFRS-Rahmenkonzept (IFRS-Framework).

Diesbezüglich ist zu beachten:

- a) Es sind ausschließlich im Buchhandel erhältliche, als Buch gebundene, unkommentierte Textausgaben zu benutzen (also **keine Kommentare, keine Loseblattsammlungen, keine gebundenen Ausdrucke** bzw. Kopien und **keine elektronischen Versionen**).

- b) Die mitgebrachten Gesetzestexte dürfen zwar Unterstreichungen und farbliche Markierungen, aber **keine** zusätzlichen Kommentare, Eintragungen oder Verweise enthalten. Auch aus farblichen Markierungen dürfen sich keine Kommentare, Eintragungen oder Verweise ergeben.
- c) Jedwede Aufnahme von Zetteln, Texteingklebungen und Erläuterungen sind **nicht** erlaubt. Die **einzigste Ausnahme** bilden ‚Einkleber‘ zum leichteren Auffinden einzelner Vorschriften oder Abschnitte. Auf diesen darf allerdings nur der entsprechende Hinweis auf die auf dieser Seite zu findende Rechtsnorm (z. B. ‚§ 238 HGB‘) ergänzt werden; zusätzliche Anmerkungen, wie bspw. ‚§ 238 HGB – Buchführungspflicht‘, sind **nicht** zugelassen.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen.

31921	Konzernrechnungslegung	Dienstag, 08.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
--------------	-------------------------------	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Weitere zugelassene Hilfsmittel sind **rechnungslegungsspezifische Normen** (HGB und IFRS), auch als Bestandteil von Gesetzestextsammlungen. IFRS in diesem Sinne sind – neben den eigentlichen IFRS/IAS – die Interpretation (IFRIC/SIC) sowie das IFRS-Rahmenkonzept (IFRS-Framework).

Diesbezüglich ist zu beachten:

- a) Es sind ausschließlich im Buchhandel erhältliche, als Buch gebundene, unkommentierte Textausgaben zu benutzen (also **keine Kommentare, keine Loseblattsammlungen, keine gebundenen Ausdrucke** bzw. Kopien und **keine elektronischen Versionen**).
- b) Die mitgebrachten Gesetzestexte dürfen zwar Unterstreichungen und farbliche Markierungen, aber **keine** zusätzlichen Kommentare, Eintragungen oder Verweise enthalten. Auch aus farblichen Markierungen dürfen sich keine Kommentare, Eintragungen oder Verweise ergeben.
- c) Jedwede Aufnahme von Zetteln, Texteingklebungen und Erläuterungen sind **nicht** erlaubt. Die **einzigste Ausnahme** bilden ‚Einkleber‘ zum leichteren Auffinden einzelner Vorschriften oder Abschnitte. Auf diesen darf allerdings nur der entsprechende Hinweis auf die auf dieser Seite zu findende Rechtsnorm (z. B. ‚§ 238 HGB‘) ergänzt werden; zusätzliche Anmerkungen, wie bspw. ‚§ 238 HGB – Buchführungspflicht‘, sind **nicht** zugelassen.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen

31931	Grundlagen der Internationalen Wirtschaftsbeziehungen	Samstag, 19.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer	
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. <p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p> <p>Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.</p>	
Stoffeingrenzungen:	Keine Stoffeingrenzungen.	
Bemerkungen:	Weitere Informationen zu der Klausur erhalten Sie in Moodle.	

31951	Digitale Transformation	Dienstag, 22.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik	
Hilfsmittel:	Außer Schreib- und Zeichenutensilien sind keine Hilfsmittel zugelassen.	
Stoffeingrenzungen:	Keine.	
Bemerkungen:	<p>Mit der Klausur können maximal 80% der insgesamt zu erreichenden Modulpunkte abgedeckt werden. Die restlichen 20% der Modulpunkte können nur durch die Gruppenarbeit während des Semesters erlangt werden.</p> <p>Die Inhalte der im Rahmen der Gruppenarbeit erstellten Handouts sind prüfungsrelevant. Diese sind über die Moodle-Lernplattform für alle Beleger/Belegerinnen verfügbar.</p>	

32511	Steuern und ökonomische Anreize	Montag, 21.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner	
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. <p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p> <p>Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber</p>	

eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeinsgrenzungen:

Der Kurs 00694KE3 „Gerechte Besteuerung“ ist nicht klausurrelevant.

32521	Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle	Dienstag, 22.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Michael Bitz	
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. <p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p> <p>Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt. Außerdem ist Zeichenmaterial zugelassen.</p>	
Stoffeinsgrenzungen:	Nicht prüfungsrelevant sind die Ausführungen zu Kapitel 3.4.3 (Endogene Kalkulationszinssätze in mehrperiodigen Modellansätzen) der Kurseinheit 3.	
Bemerkungen:	<p>Klausurrelevant ist die (neue) Kursversion ab SS 2020. Auch die (neuen) Kursinhalte der Kurseinheit 2 (Kapitel 2: Modellmäßige Verdeutlichung von Gläubigerrisiken) sind prüfungsrelevant. Gegenstand der Klausur können auch Aufgaben in Form des Antwort-Wahl-Verfahrens im Umfang von maximal 25% der insgesamt erreichbaren Maximalpunktzahl sein. Bei diesen Aufgaben wird jede einzelne Antwort bzw. jeder in sich geschlossene Antwortzusammenhang einzeln bewertet und bepunktet. Negativpunkte werden nicht vergeben. Eine nicht vorgenommene Antwort-Wahl wird wie eine fehlerhafte Wahl gewertet. Abhängig von der Anzahl richtig gewählter Antworten innerhalb einer Aufgabe bzw. innerhalb eines in sich geschlossenen Antwortzusammenhangs kann ein Teil der für die Aufgabe vorgesehenen Gesamtpunkte in Form von Zusatzpunkten vergeben werden.</p>	

32531	Preisbildung auf unvollkommenen Märkten	Mittwoch, 09.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt	
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. <p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p>	

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Des Weiteren sind nur Schreibgeräte und Zeichenmaterial als Hilfsmittel zugelassen.

32561	Entwurf und Implementierung von Informationssystemen	Mittwoch, 23.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker	
Hilfsmittel:	Außer Schreib- und Zeichenutensilien sind keine Hilfsmittel zugelassen.	
Stoffeinsgrenzungen:	<p>In Kurs 00814 (Algorithmen und Datenstrukturen) ist das Kapitel 6.3 der vierten Kurseinheit für den o. g. Klausurtermin nicht klausurrelevant.</p> <p>In Kurs 00819 (Objektorientierter Systementwurf) sind die Kapitel 2, 4 und 5 für den o.g. Klausurtermin nicht klausurrelevant.</p>	
Bemerkungen:	<p>Zu dem Modul Entwurf und Implementierung von Informationssystemen gibt es ein Moodle-Angebot (siehe https://moodle2worm.fernuni-hagen.de/) des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insb. Entwicklung von Informationssystemen.</p> <p>Es wird ausdrücklich empfohlen, dieses Angebot in die Planung der Klausurvorbereitung mit einzubeziehen (https://moodle2worm.fernuni-hagen.de/enrol/index.php?id=63).</p> <p>Zudem können bei einer Anzahl von Aufgaben der Klausur mehrere Lösungsalternativen gegeben sein, die auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und entsprechend zu kennzeichnen sind. Für richtig gekennzeichnete Lösungen erhalten Sie Punkte, für falsch gekennzeichnete Lösungen erhalten Sie keine Punkte.</p> <p>Beachten Sie bitte unbedingt die der Klausur beigegebenen Bearbeitungs- und Bewertungshinweise.</p>	

32571	Ökonomische Theorie der Politik	Montag, 07.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser	
Hilfsmittel:	Schreib- und Zeichengeräte	
Stoffeinsgrenzungen:	Keine	
Bemerkungen:	<p>Die Betreuung zur Prüfungsvorbereitung findet im Rahmen eines Internetforums statt, das Sie unter https://moodle2worm.fernuni-hagen.de/course/view.php?id=64 erreichen. Datum und Ort der Klausurvorbereitungsveranstaltung und der Chats finden Sie auf den Webseiten des Lehrstuhls für Wirtschaftspolitik unter ‚Aktuelles‘.</p>	

32581	Investitionstheorie und Unternehmensbewertung	Samstag, 19.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
--------------	--	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen.

32591	Konzerncontrolling	Mittwoch, 09.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
--------------	---------------------------	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Zugelassen ist des Weiteren ein Stempel mit Namen und Matrikelnummer und Zeichenutensilien (Lineal, Bleistift, Zirkel). Nicht zugelassen ist mitgebrachtes Papier. Notizen können Sie auf der Rückseite der Klausur anfertigen.

Stoffeingrenzungen: Prüfungsschwerpunkte werden vor der Klausur in der Moodle-Lernumgebung bekannt gegeben.

Bemerkungen: In der Klausur können neben frei zu beantwortenden Aufgaben u. a. auch folgende strukturierte Aufgabentypen vorkommen:

Bei sogenannten **Richtig/Falsch-Aufgaben** sind Aussagen auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und entsprechend zu kennzeichnen (R/F). Es kann auch eine Begründung für Ihre Entscheidung gefordert werden. Zutreffende Kennzeichnungen werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.

Bei sogenannten **Multiple-Choice-Aufgaben** gehören zu einer Teilaufgabe mehrere Aussagen, die auf ihre Richtigkeit zu prüfen und im positiven Fall zu kennzeichnen sind. Zutreffende Kennzeichnungen werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.

Bei sogenannten **Lückentext-Aufgaben** sind in formalen oder verbalen Beschreibungen Leerstellen enthalten, die in geeigneter Weise zu füllen sind. Zutreffende Angaben werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.

Nicht alle der beschriebenen Aufgabentypen müssen in der Klausur Verwendung finden. Beachten Sie unbedingt die der Klausur beigegebenen Bearbeitungs- und Bewertungshinweise.

32601	Strategisches Marketing und Internationales Marketing	Dienstag, 08.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich	
Hilfsmittel:	Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:	
	<ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. 	
	Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.	
	Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.	
	Außerdem sind Schreib- und Zeichenutensilien zugelassen. Weitere Hilfsmittel, insbesondere eigenes Konzeptpapier, sind nicht erlaubt.	
Stoffeingrenzungen:	Keine Stoffeingrenzungen.	
Bemerkungen:	In der Klausur können unter anderem auch Multiple-Choice-Aufgaben gestellt werden.	
	Hinweise zu den Multiple-Choice-Aufgaben Typ A:	
	Es handelt sich um sogenannte Richtig/Falsch-Aufgaben, d. h., gegebene Aussagen sind auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und eindeutig zu kennzeichnen.	
	Bewertung von Multiple-Choice-Aufgaben Typ A:	
	– Für jede zutreffende Antwort: 1 Punkt	
	– Für jede nicht zutreffende oder nicht eindeutig gekennzeichnete Antwort: 0 Punkte	

Hinweise zu den Multiple-Choice-Aufgaben Typ B:

Es handelt sich um sogenannte Richtig/Falsch-Aufgaben, d. h., gegebene Aussagen sind auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und eindeutig zu kennzeichnen. Es werden stets drei Aussagen zu einem Block zusammengefasst, der die Grundlage der Bewertung darstellt.

Bewertung von Multiple-Choice-Aufgaben Typ B:

- Für drei zutreffende Antworten in einem Block: 5 Punkte
- Für zwei zutreffende Antworten in einem Block: 2 Punkte
- Für eine zutreffende Antwort in einem Block: 1 Punkt
- Für keine zutreffende Antwort in einem Block: 0 Punkte

Nicht eindeutig gekennzeichnete Antworten werden als „nicht zutreffend“ behandelt.

Falls keine Alternative markiert wird, wird die jeweilige Aufgabe mit 0 Punkten bewertet.

32621	Optimierungsmethoden des Operations Research	Freitag, 25.09.2020, 14:30–16:30 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine	
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. <p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p> <p>Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.</p> <p>Darüber hinaus sind ausschließlich die zum Modul gehörenden Kurseinheiten einschließlich der darin enthaltenen Lösungen zu den Übungsaufgaben sowie der Modul-Leitfaden zugelassen. Die Kurse dürfen Unterstreichungen, Markierungen und textbezogene Anmerkungen (z.B. Zwischenschritte oder Nebenrechnungen) enthalten. Auch Griffregister bspw. Klebezettel sind zugelassen und können mit Stichworten versehen werden. Nicht zugelassen sind eingelegte Seiten aller Art.</p> <p>Rot ist die Korrekturfarbe, d. h. für farbige Zeichnungen, Eintragungen sowie Markierungen in der Lösung ist die Farbe Rot nicht zu verwenden.</p>	
Stoffeingrenzungen:	Nicht klausurrelevant sind die Kapitel 4 und 5 des Kurses 00855 „Optimierung bei mehrfacher Zielsetzung“.	
Bemerkungen:	Einsendearbeiten sind während der Klausur nicht zugelassen. Informationen sowie zahlreiche Übungsaufgaben mit Musterlösung zur Vorbereitung auf die Klausur sind über das Portal http://www.fernuni-hagen.de/bwlquam/studium/ erreichbar.	

32641 Internationales Management Montag, 07.09.2020, 11:45–13:45 Uhr

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm

Hilfsmittel: keine

Stoffeinsgrenzungen: keine

Bemerkungen: Die Klausur besteht sowohl aus offenen Fragen als auch aus Multiple-Choice-Aufgaben. Bei der Bearbeitung der Multiple-Choice-Aufgaben stehen die Alternativen richtig oder falsch zur Verfügung.

Bewertung: Es darf nur eine Alternative (richtig/falsch) markiert werden, ansonsten gibt es für die jeweilige Multiple-Choice-Aufgabe keine Punkte. Es erfolgt kein Punktabzug, wenn die falsche Alternative markiert wurde.

32651 Betriebliche Steuerplanung Samstag, 19.09.2020, 09:00–11:00 Uhr

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Hilfsmittel: Zugelassen sind Textausgaben (gebunden oder Loseblatt-Sammlung) beliebiger Verlage. Diese sollten die Texte folgender Gesetze einschließlich gegebenenfalls hierzu erlassener Durchführungsverordnungen enthalten: Abgabenordnung, Außensteuergesetz, Bewertungsgesetz, Einkommensteuergesetz, Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz, Gewerbesteuer-gesetz, Grunderwerbsteuergesetz, Grundsteuergesetz, Handelsgesetzbuch, Körperschaftsteuergesetz, Umsatzsteuergesetz, Umwandlungssteuergesetz.

Die Textausgaben dürfen weitere Gesetzestexte, Verwaltungsanweisungen der Finanzbehörden (insb. Richtlinien und auch Erlasse), Leitsatzzusammenstellungen, Fußnoten und Stichwortverzeichnisse enthalten.

Die jeweiligen Textausgaben dürfen außer Unterstreichungen, Markierungen und Hilfen zum schnelleren Auffinden der Vorschriften (sog. Griffregister; bspw. sog. Post-Its) keine weiteren Anmerkungen oder Eintragungen enthalten. Die Griffregister dürfen Stichworte aus den Überschriften der Vorschriften und Paragraphen enthalten. Eine weitere Beschriftung ist nicht zulässig.

Fachkommentare und Kursmaterialien sind ausdrücklich nicht zugelassen.

Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeinsgrenzungen: Klausurrelevant sind die Kurse des Moduls (siehe: https://www.fernuni-hagen.de/meyering/studium_lehre/module.shtml) in der zu Beginn des Semesters aktuellen Fassung. Die jeweils aktuelle PDF-Fassung des Kurses ist über die Moodle-Lernumgebung zugänglich (Zugang nur für Beleger des Kurses).

Für die Klausur ist der Rechtsstand zu Beginn des Semesters maßgeblich.

32661 Stabilitätspolitik Montag, 21.09.2020, 17:15–19:15 Uhr

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

Hilfsmittel: Außer Schreibgeräten (Kugelschreiber, Füllfederhalter, Zeichendreieck o. Ä.) sind keine Hilfsmittel zugelassen.

Stoffeinsgrenzungen: Klausurrelevant: 42170, 42171

32671 Zukunftsweisende Führung Mittwoch, 23.09.2020, 14:30–16:30 Uhr

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler

Hilfsmittel: Keine Hilfsmittel.

Stoffeinsgrenzungen: Stoffgrundlage der Modulklausur „Zukunftsweisende Führung“ sind die beiden Kurse „Zukunftsweisende Führung I“ (42080) und „Zukunftsweisende Führung II“ (42081) in neuester Fassung (10/15). Alte Fassungen des Kurses 42080 (Integrale Führung) bis einschließlich SS 2015 haben mit Wirkung zum WS 2015/16 ihre Gültigkeit verloren. Sie sind nicht Gegenstand der neuen Modulklausur „Zukunftsweisende Führung“.

Das Kapitel 5 (Fallstudien) des Kurses 42081 „Zukunftsweisende Führung II“ ist nicht Gegenstand von Wissens- oder Multiple-Choice-Fragen. Seine vertiefte Kenntnis wird gleichwohl für in der Modulklausur zu erbringende Transferleistungen vorausgesetzt.

Bemerkungen: Bitte keine Bleistifte oder Farbstifte verwenden.

Die Klausur enthält eine Multiple-Choice-Aufgabe, die als Einfach-Wahlaufgabe (1 aus n) gestaltet ist. Nicht zutreffende Antworten werden dabei mit null Punkten bewertet.

32681 Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung Samstag, 26.09.2020, 09:00–11:00 Uhr

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen

anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeinsgrenzungen: Keine.

Bemerkungen: Die Klausur enthält eine Multiple-Choice-Aufgabe zu einem Themengebiet der Zeitreihenanalyse, in der maximal 15 Punkte erreicht werden können. Fünf Aussagen sind jeweils mit R für richtig oder F für falsch zu kennzeichnen. Für jede korrekte Kennzeichnung werden 3 Punkte vergeben. Jede falsche Kennzeichnung sowie nicht oder unlesbar gekennzeichnete Felder werden mit 0 Punkten bewertet. Die minimale Punktzahl der Aufgabe beträgt 0 Punkte.

32691	Dienstleistungsmanagement: Management von Dienstleistungsprozessen	Donnerstag, 10.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
--------------	---	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Schreibgeräte und **Zeichenmaterial** sind als Hilfsmittel zugelassen. Eigenes Konzeptpapier ist nicht zugelassen; Notizen können auf der Rückseite der Klausur gemacht werden.

Stoffeinsgrenzungen: Prüfungsrelevant sind die Inhalte des Kurses "Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen" (Kurs-Nr. 42180).

Bemerkungen: Die Bearbeitungszeit der Klausur beträgt 120 Minuten.

Die Klausur besteht aus einem *Multiple-Choice-Teil* und einem Teil mit *Textaufgaben*, der sich auf ein in den Klausurunterlagen dargestelltes Fallbeispiel bezieht.

Die Antworten aus dem Multiple-Choice-Teil müssen in den vorgegeben Lösungsbogen am Ende des Multiple-Choice-Teils eingetragen werden. Antworten, die nicht in den Lösungsbogen eingetragen sind, werden nicht gewertet.

Achtung! Seit dem Wintersemester 2015/2016 hat sich der Multiple-Choice-Teil geändert.

Der Multiple-Choice-Teil besteht aus 5 Blöcken mit je 3 Aussagen zu einer übergeordneten Frage oder Aussage. Bitte geben Sie zu jeder Aussage innerhalb eines Blocks an, ob sie richtig (R) oder falsch (F) ist. Für jede korrekte Antwort erhalten Sie einen Punkt und für jede nicht korrekte Antwort erhalten Sie keinen Punkt. Machen Sie keine Angabe, erhalten Sie keinen Punkt.

Die Lösungen zum *Textaufgaben-Teil* sind – wenn nicht anders gefordert – in Textform zu formulieren. Die Punktzahl der jeweiligen Aufgabe in Textaufgaben-Teil gibt Orientierung über den Zeitaufwand und Umfang der erwarteten Lösung.

Weitere Informationen zur Klausur finden Sie auf unserer Homepage und in der Moodle-Lernumgebung, in der Sie auch Übungsaufgaben und Klausuren aus vergangenen Semestern, die Sie zur Klausurvorbereitung nutzen können, finden. Desweiteren besteht in der Moodle-Lernumgebung die Möglichkeit, sich mit anderen Studierenden in den entsprechenden Foren auszutauschen.

32701	Business/IT-Alignment	Freitag, 25.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
Prüfer:	PD Dr. Ulrich Bretschneider	
Hilfsmittel:	keine	
Stoffeinsgrenzungen:	keine	
Bemerkungen:	<p>Aufgabe 1 (Einfach-Wahlaufgabe 1 aus n): Es darf nur EIN Kreuz pro Teilaufgabe gesetzt werden. Richtig gelöste Teilaufgaben werden mit der angegebenen Punktzahl bewertet. Nicht oder falsch beantwortete Teilaufgaben werden mit null Punkten bewertet.</p> <p>Aufgabe 2 (Richtig – Falsch): Richtig gelöste Teilaufgaben werden mit einem Punkt bewertet. Nicht oder falsch beantwortete Teilaufgaben werden mit null Punkten bewertet.</p> <p>Aufgabe 3: Teilweise richtig gelöste Teilaufgaben können mit einer entsprechend verminderten Punktzahl bewertet werden.</p>	
32711	Business Intelligence	Freitag, 11.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik	
Hilfsmittel:	<p>Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. 	
	<p>Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.</p>	
	<p>Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.</p>	
Stoffeinsgrenzungen:	Keine.	
Bemerkungen:	<p>Bei einer Aufgabe handelt es sich um eine Einfach-Wahlaufgabe (1 aus n): Es darf nur EIN Kreuz pro Teilaufgabe gesetzt werden. Richtig gelöste Teilaufgaben werden mit der angegebenen Punktzahl bewertet. Nicht oder falsch beantwortete Teilaufgaben werden mit Null Punkten bewertet.</p> <p>Bei einer Aufgabe handelt es sich um eine Richtig-Falsch-Aufgabe: Richtig gelöste Teilaufgaben werden mit der anteiligen Punktzahl bewertet. Nicht oder falsch beantwortete Teilaufgaben werden mit Null Punkten bewertet.</p>	

32721**International Trade and Economic Development****Donnerstag, 24.09.2020,
14:30–16:30 Uhr**

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Hilfsmittel: Permitted are dictionaries (German – English / English – German) for the sole purpose of translation; not allowed are lexica, technical dictionaries, or monolingual dictionaries as well as collections of sheets, handwritten, copied or printed from the internet. Additional entries (particularly remarks, underlining, and stickers) are not permitted.

The use of a pocket calculator is only allowed if and only if it belongs to one of the following model series:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II,
- Sharp EL 531.

The use of other pocket calculator models will be rated as attempt to deceive and sanctioned with the grade „unsatisfactory“ (5,0). You can check if a pocket calculator belongs to one of the model series stated above by comparing the model name attached to the pocket calculator with one of the names above: if there is **full accordance**, the model is allowed. If the model name on the calculator is more extensive but contains one of the model names stated above in **full**, the model is permitted, too. In all other cases the model is not permitted. Previous or successor models, which are not stated in the list above, are not permitted, too.

Zugelassen sind Wörterbücher (Deutsch – Englisch / Englisch – Deutsch) zum Zwecke der Übersetzung; nicht zugelassen sind Lexika, Fachwörterbücher oder einsprachige Wörterbücher sowie handgeschriebene, aus dem Internet ausgedruckte, oder kopierte Blattsammlungen. Zusätzliche Eintragungen (insbes. Anmerkungen, Unterstreichungen und Klebezettel) sind nicht erlaubt.

Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Bemerkungen: More information about the exam can be found in Moodle.

Weitere Informationen zu der Klausur erhalten Sie in Moodle.

32731	Angewandte Ökonometrie	Dienstag, 22.09.2020, 09:00–11:00 Uhr
--------------	-------------------------------	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen.

Bemerkungen: Weitere Informationen zu der Klausur erhalten Sie in Moodle.

32741	Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik	Dienstag, 22.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
--------------	---	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher, Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Hilfsmittel: **Univ.-Prof. Robinson Kruse-Becher:**

Kurs 42221 Vertiefung der Statistik

Kursmaterial ggf. mit Unterstreichungen, farblichen Markierungen und/oder Aufklebern, aber ohne zusätzliche Eintragungen sowohl im Kursmaterial als auch auf Aufklebern und Post-Its. Nicht zugelassen sind selbst ausgedruckte oder kopierte Kursmaterialien. Wir bitten Sie, diese Hinweise strikt einzuhalten. Anderenfalls ist eine Neubestellung der Unterlagen kostenpflichtig.

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine:

Kurs 42220 Vertiefung der Linearen Algebra und Analysis

Wichtig: Kursunterlagen und weitere Materialien der Wirtschaftsmathematik dürfen **nicht** verwendet werden.

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine, Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher:

Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen ande-

ren Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Stoffeingrenzungen:

Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher:

Kurs 42221:

Nichtklausurrelevante Abschnitte:

- Abschnitt 14.8.4: Stetige Kontrollvariablen: Multivariate Regression
- Abschnitt 14.9: Reliabilität
- Abschnitt 14.10: Skalen
- Abschnitt 14.11: Faktoren Analyse
- Abschnitt 14.12: Methode der kleinsten Quadrate
- Abschnitt 15: Fallstudie: Filialgestaltung und Kundenzufriedenheit

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine:

Kurs 42220: keine Stoffeingrenzungen

Bemerkungen:

Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher:

Kurs 42221:

Dieser Klausurteil wird **nicht** maschinell korrigiert. Übungsaufgaben mit Musterlösungen finden Sie unter <https://www.fernuni-hagen.de/angewandte-statistik/lehre/kurse/42221.shtml>.

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine:

Kurs 42220: Dieser Klausurteil wird **nicht** maschinell korrigiert. Übungsaufgaben mit Musterlösung sowie weiteres Übungsmaterial zur Vorbereitung auf die Klausur sind zur Wirtschaftsmathematik im Internet über das Portal <http://www.fernuni-hagen.de/BWLQUAM/42220.html> erreichbar.

32751	Konstruktion und Analyse ökonomischer Modelle	Freitag, 25.09.2020 09:00–11:00 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser	
Hilfsmittel:	Schreib- und Zeichengeräte	
Stoffeingrenzungen:	Klausurrelevant sind nur die KE 1 und 2.	
Bemerkungen:	Die Klausur besteht aus einem Pflicht- und einem Wahlpflichtteil, aus dem Wahlpflichtteil darf nur eine Aufgabe bearbeitet werden. Werden im Wahlpflichtteil mehr als eine Frage bearbeitet, dann wird die Lösung, bei der die höchste Punktzahl erzielt wurde, nicht zur Klausurbenotung herangezogen.	
32771	Allokationstheorie und Internationale Finanzwissenschaft	Donnerstag, 24.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner	
Hilfsmittel:	Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört: <ul style="list-style-type: none"> – Casio fx86 oder Casio fx87, – Texas Instruments TI 30 X II oder – Sharp EL 531. Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert. Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben	

angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

32781	Rechnungslegung	Donnerstag, 24.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
--------------	------------------------	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel, Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Weitere zugelassene Hilfsmittel sind **rechnungslegungsspezifische Normen** (HGB und IFRS), auch als Bestandteil von Gesetzestextsammlungen. IFRS in diesem Sinne sind – neben den eigentlichen IFRS/IAS – die Interpretation (IFRIC/SIC) sowie das IFRS-Rahmenkonzept (IFRS-Framework).

Diesbezüglich ist zu beachten:

a) Es sind ausschließlich im Buchhandel erhältliche, als Buch gebundene, unkommentierte Textausgaben zu benutzen (also **keine Kommentare, keine Loseblattsammlungen, keine gebundenen Ausdrucke** bzw. Kopien und **keine elektronischen Versionen**).

b) Die mitgebrachten Gesetzestexte dürfen zwar Unterstreichungen und farbliche Markierungen, aber **keine** zusätzlichen Kommentare, Eintragungen oder Verweise enthalten. Auch aus farblichen Markierungen dürfen sich keine Kommentare, Eintragungen oder Verweise ergeben.

c) Jedwede Aufnahme von Zetteln, Texteinklebungen und Erläuterungen sind **nicht** erlaubt. Die **einzige Ausnahme** bilden ‚Einkleber‘ zum leichteren Auffinden einzelner Vorschriften oder Abschnitte. Auf diesen darf allerdings nur der entsprechende Hinweis auf die auf dieser Seite zu findende Rechtsnorm (z. B. ‚§ 238 HGB‘) ergänzt werden; zusätzliche Anmerkungen, wie bspw. ‚§ 238 HGB – Buchführungspflicht‘, sind **nicht** zugelassen.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen.

**32791 Dienstleistungsmanagement –
Kundenbeziehungsmanagement**
**Samstag, 19.09.2020,
17:15–19:15 Uhr**

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Schreibgeräte und **Zeichenmaterial** sind als Hilfsmittel zugelassen. Eigenes Konzeptpapier ist nicht zugelassen; Notizen können auf der Rückseite der Klausur gemacht werden.

Stoffeinsgrenzungen: Prüfungsrelevant sind die Inhalte der Kurseinheiten 1 und 2 des Kurses „Dienstleistungsmanagement – Kundenbeziehungsmanagement“ (Kurs-Nr. 42280)

Bemerkungen: Die Bearbeitungszeit der Klausur beträgt 120 Minuten.

Die Klausur besteht aus einem *Multiple-Choice-Teil* und einem Teil mit *Textaufgaben*, der sich auf ein in den Klausurunterlagen dargestelltes Fallbeispiel bezieht.

Die Antworten aus dem Multiple-Choice-Teil müssen in den vorgegebenen Lösungsbogen am Ende des Multiple-Choice-Teils eingetragen werden. Antworten, die nicht in den Lösungsbogen eingetragen sind, werden nicht gewertet.

Der Multiple-Choice-Teil besteht aus 10 Blöcken mit je 3 Aussagen zu einer übergeordneten Frage oder Aussage. Bitte geben Sie zu jeder Aussage innerhalb eines Blocks an, ob sie richtig (R) oder falsch (F) ist. Für jede korrekte Antwort erhalten Sie einen Punkt und für jede nicht korrekte Antwort erhalten Sie keinen Punkt. Machen Sie keine Angabe, erhalten Sie keinen Punkt.

Die Lösungen zum *Textaufgaben-Teil* sind – wenn nicht anders gefordert – in Textform zu formulieren. Die Punktzahl der jeweiligen Aufgabe im Textaufgaben-Teil gibt Orientierung über den Zeitaufwand und Umfang der erwarteten Lösung.

Der Textaufgaben-Teil besteht aus drei Aufgaben, von denen Sie zwei Aufgaben zur Bearbeitung wählen müssen. Ihre Wahl ist auf dem Titelblatt der Klausur mit einem Kreuz zu kennzeichnen. Bleibt die Kennzeichnung Ihrer Wahl aus, so werden die beiden ersten bearbeiteten Aufgaben gewertet.

Weitere Informationen zur Klausur finden Sie auf unserer Homepage und in der Moodle-Lernumgebung, in der Sie auch Übungsaufgaben und Klausuren aus vergangenen Semestern, die Sie zur Klausurvorbereitung nutzen können, finden. Desweiteren besteht in der Moodle-Lernumgebung die Möglichkeit, sich mit anderen Studierenden in den entsprechenden Foren auszutauschen.

32821	Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrecht	Donnerstag, 10.09.2020 17:15–19:15 Uhr
--------------	--	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Barbara Völmann-Stickelbrock

Hilfsmittel: Gesetzestext: UrhG, PatG, GebrMG, DesignG, MarkenG, BGB (zugelassen ist jede unkommentierte Gesetzessammlung, die diese Gesetze enthält).

Es dürfen nur die oben als zulässig angekündigten Hilfsmittel benutzt werden. Gesetzestexte mit allgemeinen Einführungen (z.B. dtv-Texte) dürfen benutzt werden. Die mitgebrachten Gesetzestexte dürfen zwar Unterstreichungen und Markierungen einschließlich farbiger Tesa-Lesezeichen, aber keine zusätzlichen Bemerkungen, Eintragungen oder Verweise – auch nicht auf den Lesezeichen – enthalten. Kommentare und kommentierte Gesetzestexte, Griffregister sind ebenfalls nicht zugelassen. Das – auch nur versehentliche – Mitführen derartiger Texte wird prüfungsrechtlich sanktioniert.

Stoffeingrenzungen: keine

Bemerkungen: Die Klausur besteht aus einem oder mehreren Fällen, die gutachterlich zu lösen sind.

32831	Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement	Samstag, 19.09.2020 14:30–16:30 Uhr
--------------	---	--

Prüfer: Univ.- Prof. Dr. Rainer Baule

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Die Mitnahme von Zeichenmaterial sowie des unbeschriebenen, gebundenen und von der FernUniversität versandten Excerpts (Kurs 42310, KE 5) ist erlaubt. Selbst ausgedruckte Versionen des Excerpts sind nicht zugelassen.

Stoffeingrenzungen: Keine.

Bemerkungen: Keine.

32841	Wirtschaftsprüfung	Dienstag, 22.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
--------------	---------------------------	--

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Weitere zugelassene Hilfsmittel sind **spezifische Rechtsnormen** (z. B. HGB) sowie **berufsständische Vorschriften** (z. B. WPO bzw. BS WP/vBP), auch als Bestandteil von umfangreicheren Gesetzestextsammlungen.

Bezüglich der Hilfsmittel ist zu beachten:

a) Es sind ausschließlich im Buchhandel erhältliche, als Buch gebundene, unkommentierte Textausgaben zu benutzen (also **keine Kommentare, keine Loseblattsammlungen, keine gebundenen Ausdrucke** bzw. Kopien und **keine elektronischen Versionen**).

b) Die mitgebrachten Gesetzestexte dürfen zwar Unterstreichungen und farbliche Markierungen, aber **keine** zusätzlichen Kommentare, Eintragungen oder Verweise enthalten. Auch aus farblichen Markierungen dürfen sich keine Kommentare, Eintragungen oder Verweise ergeben.

c) Jedwede Aufnahme von Zetteln, Texteinklebungen und Erläuterungen sind **nicht** erlaubt. Die **einzige Ausnahme** bilden ‚Einkleber‘ zum leichteren Auffinden einzelner Vorschriften oder Abschnitte. Auf diesen darf allerdings nur der entsprechende Hinweis auf die auf dieser Seite zu findende Rechtsnorm (z. B. ‚§ 238 HGB‘) ergänzt werden; zusätzliche Anmerkungen, wie bspw. ‚§ 238 HGB – Buchführungspflicht‘, sind **nicht** zugelassen.

Stoffeingrenzungen: Keine Stoffeingrenzungen.

32851	Risikomanagement in Supply Chains	Freitag, 11.09.2020, 17:15–19:15 Uhr
--------------	--	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben ange-

gegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Des Weiteren sind Schreib- und Zeichengeräte erlaubt.

Stoffeingrenzungen: Nähere Hinweise zur Klausurrelevanz der Kursinhalte werden gegebenenfalls in der Moodle-Lernumgebung des Moduls bekannt gegeben!

Bemerkungen: In der Klausur können neben freien Aufgaben unter anderem auch folgende Aufgabentypen vorkommen:

Richtig/Falsch-Aufgaben: Gegebene Aussagen sind auf ihre Richtigkeit hin zu prüfen und entsprechend zu kennzeichnen (R/F). Es kann auch eine zusätzliche Begründung gefordert werden. Zutreffende Kennzeichnungen und korrekte Begründungen werden mit der angegebenen Punktzahl bewertet.

Lückentext-Aufgaben: Formale oder verbale Beschreibungen bzw. Grafiken enthalten Leerstellen, die in geeigneter Weise zu füllen sind. Zutreffende Angaben werden mit der auf sie entfallenden Punktzahl bewertet.

Multiple-Choice-Aufgaben mit Einfachwahl (1 aus n): Bei jeder Teilaufgabe ist genau eine von n gegebenen Antwortmöglichkeiten zutreffend. Die Teilaufgabe wird mit der angegebenen Punktzahl bewertet, wenn genau (und ausschließlich) die zutreffende Antwortmöglichkeit gekennzeichnet wurde. Sie erhalten 0 Punkte für die Teilaufgabe, wenn Sie keine vorgegebene Antwortmöglichkeit wählen. Sie erhalten ebenfalls 0 Punkte für die Teilaufgabe, wenn Sie mehr als eine Antwortmöglichkeit kennzeichnen.

Multiple-Choice-Aufgaben mit Mehrfachwahl (x aus n): In jeder Teilaufgabe können Sie die in der Klausur angegebene Punktzahl erreichen. Sie erhalten 0 Punkte, wenn Sie keine vorgegebene Antwortmöglichkeit wählen. Die Punktevergabe erfolgt gemäß dem in der nachfolgenden Tabelle dargestellten Berechnungsschema.

Anzahl vorgegebener Antwortmöglichkeiten	Davon zutreffend gekennzeichnete Antwortmöglichkeiten	Sie erhalten x % der erreichbaren Punktzahl
5	5	100
	4	60
	3	30
	2	10
	1	1

Nicht alle der beschriebenen Aufgabentypen müssen in der Klausur Verwendung finden.

32861 Finanzmanagement mit Excel

Samstag, 26.09.2020, 14:30–16:30 Uhr

Prüfer: Univ.- Prof. Dr. Rainer Baule

Hilfsmittel: Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:

- Casio fx86 oder Casio fx87,
- Texas Instruments TI 30 X II oder
- Sharp EL 531.

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben ange-

gebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

Die Mitnahme der zum Modul gehörende Kurseinheit ist erlaubt. Die Kurseinheit darf mit Unterstreichungen, Markierungen und textbezogenen Anmerkungen (z. B. Zwischenschritte oder Nebenrechnungen) versehen werden. Selbst ausgedruckte Versionen der Kurseinheit sind nicht zugelassen.

Stoffeinsgrenzungen: Die Inhalte der fakultativen Lehreinheit 10 sind nicht klausurrelevant.

Bemerkungen: Weitere Hinweise zum Aufbau der Klausur sowie eine Übungsklausur werden in Moodle bereitgestellt.

32881	Wettbewerbsrecht für Wirtschaftswissenschaftler	Samstag, 26.09.2020, 11:45–13:45 Uhr
--------------	--	---

Prüfer: Univ.-Prof. Dr. Barbara Völzmann-Stickelbrock

Hilfsmittel: Gesetzestexte: BGB, HGB, UWG, GWB, AEUV, Vertikal-GVO (zugelassen ist jede unkommentierte Gesetzessammlung, die diese Gesetze enthält).

Es dürfen nur die oben als zulässig angekündigten Hilfsmittel benutzt werden. Gesetzestexte mit allgemeinen Einführungen (z.B. dtv-Texte) dürfen benutzt werden. Die mitgebrachten Gesetzestexte dürfen zwar Unterstreichungen und Markierungen einschließlich farbiger Tesa-Lesezeichen, aber keine zusätzlichen Bemerkungen, Eintragungen oder Verweise – auch nicht auf den Lesezeichen – enthalten. Kommentare und kommentierte Gesetzestexte, Griffregister sind ebenfalls nicht zugelassen. Das – auch nur versehentliche – Mitführen derartiger Texte wird prüfungsrechtlich sanktioniert.

Stoffeinsgrenzungen: keine

Bemerkungen: Die Klausur besteht aus einem oder mehreren Fällen, die gutachterlich zu lösen sind.

Anhang

Kontaktdaten

Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

<http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftswissenschaft/fakultaet/pruefungsamt.shtml>

Prüfungsamt der Fakultät für Mathematik und Informatik

<http://www.fernuni-hagen.de/mathinf/fakultaet/pruefungsaemter/index.shtml>

Prüfungsamt der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

<http://www.fernuni-hagen.de/rewi/fakultaet/pruefungsamt.shtml>

Sudierendenservice

<http://www.fernuni-hagen.de/studium/ansprechpersonen/servicecenter.shtml>

ZMI – Helpdesk

<http://www.fernuni-hagen.de/zmi/helpdesk/>

Lehrstühle

Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule**Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Bank- und Finanzwirtschaft**

<http://www.fernuni-hagen.de/bwlbuf/>

PD Dr. Ulrich Bretschneider (Lehrstuhlvertretung)**Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Informationsmanagement**

<http://www.fernuni-hagen.de/BIMA/>

Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel**Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschaftsprüfung**

<http://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftspruefung>

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner**Volkswirtschaftslehre, insbesondere Finanzwissenschaft**

<http://www.fernuni-hagen.de/eichner/>

Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ**Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement**

<http://www.fernuni-hagen.de/BWLDLM>

Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser**Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspolitik**

<https://www.fernuni-hagen.de/wirtschaftspolitik/>

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering**Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Investitionstheorie und Unternehmensbewertung**

http://www.fernuni-hagen.de/ls_hering/

Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Produktion und Logistik

<http://www.fernuni-hagen.de/prowi/>

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik

<http://www.fernuni-hagen.de/BWLQUAM/index.php>

Univ.-Prof. Dr. Robinson Kruse-Becher

Lehrstuhl Angewandte Statistik

<https://www.fernuni-hagen.de/angewandte-statistik/>

Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmensrechnung und Controlling

<http://www.fernuni-hagen.de/controlling/>

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

<http://www.fernuni-hagen.de/meyering/>

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Marketing

<http://www.fernuni-hagen.de/MARKETING/>

Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Organisation und Planung

<http://www.fernuni-hagen.de/scherm/>

Univ.Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Volkswirtschaftslehre, insbesondere Internationale Ökonomie

<http://www.fernuni-hagen.de/oekonomie/>

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt

Volkswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschaftstheorie

<https://www.fernuni-hagen.de/mikrooekonomie/>

Univ.Prof. Dr. Stefan Smolnik

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Betriebliche Anwendungssysteme

<http://www.fernuni-hagen.de/bas/>

Univ.-Prof. Dr. Dieter Schneeloch

Centrum für Steuern & Finanzen: Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

<http://www.fernuni-hagen.de/csf/professoren/dieter.schneeloch.shtml>

Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Entwicklung von Informationssystemen

<http://www.fernuni-hagen.de/evis/>

Univ.-Prof. Dr. Barbara Völzmann-Stickelbrock

Lehrstuhl Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht

http://www.fernuni-hagen.de/lv_woelzmann/

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Wackerbarth

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Unternehmensrecht und Rechtsvergleichung

http://www.fernuni-hagen.de/lv_wackerbarth/

Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

Volkswirtschaftslehre, insbesondere Makroökonomik

<http://www.fernuni-hagen.de/VWLMAKRO/>

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler

Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Personalführung und Organisation

<http://www.fernuni-hagen.de/bwl/pfo/>

Bescheinigung über die Prüfungsunfähigkeit durch Haus-/Facharzt

– innerhalb einer Woche nach Prüfungstermin im Original dem Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft vorzulegen –

1. Von der Studentin/dem Studenten wirtschaftswissenschaftlicher Module auszufüllen:

Matrikelnummer

Modul(e), Prüfungstermin(e)

Name, Vorname

Geburtsdatum, Geburtsort

2. Erläuterungen für die Ärztin/den Arzt:

Aus gesundheitlichen Gründen prüfungsunfähig ist, wessen Leistungsfähigkeit durch erhebliche gesundheitliche Beschwerden physischer und psychischer Art so beeinträchtigt ist, dass sie/er in einer Hochschulprüfung ihre/seine fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten nicht nachweisen kann. Dies ist typischerweise durch eine akute, vorübergehende Beeinträchtigung des Gesundheitszustands der Fall.

Eine Prüfungsunfähigkeit im rechtlichen Sinne liegt zum Beispiel nicht vor bei

- Schwankungen in der Tagesform.
- leichten (nicht fiebrigen) Erkältungen.
- Prüfungsstress und Examensängsten.
Die Fähigkeit, Examensangst zu beherrschen oder ausgleichen zu können, wird in der Prüfung erwartet.
- dauerhafter Erkrankung (mit oder ohne schwankendem Krankheitsbild).
Beispielsweise Depressionen, ADHS, Stoffwechselerkrankungen, hoher oder niedriger Blutdruck, Behinderung.

3. Erklärung der Ärztin/des Arztes:

Der/Die oben Genannte ist von mir am _____ untersucht worden.

Ihre/seine Leistungsfähigkeit ist durch akute und erhebliche gesundheitliche Beschwerden vorübergehend so beeinträchtigt, dass sie/er in einer Prüfung ihre/seine fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten nicht nachweisen kann und in dem unter Ziffer 2 dargestellten Sinne

am/vom _____

bis voraussichtlich _____

prüfungsunfähig ist.

Ort, Datum

Name, Unterschrift, Praxisstempel (im Original)

**Die Bescheinigung über die Prüfungsunfähigkeit gilt ausschließlich für die
▶ Modulabschlussklausuren der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft. ◀
Schicken Sie die Bescheinigung bitte ohne ein zusätzliches Anschreiben per Post an:**

FernUniversität in Hagen
Prüfungsausschuss der Fakultät
für Wirtschaftswissenschaft
Prüfungsamt
– Prüfungsunfähigkeit –
58084 Hagen

Erläuterung:

Da in der Vergangenheit häufig die Frage aufgetreten ist, wann eine zum Rücktritt berechtigende Prüfungsunfähigkeit vorliegt, hat die Fakultät zur Unterstützung der erkrankten Studierenden und der untersuchenden Ärzte die Bescheinigung über die Prüfungsunfähigkeit erstellt. Auf diesem verbindlich zu nutzenden Dokument ist erläutert, wann Prüfungsunfähigkeit gegeben ist. Seine Verwendung stellt damit sicher, dass ein Rücktritt wegen Prüfungsunfähigkeit tatsächlich erfolgen kann.

Bitte verwenden Sie zukünftig nur noch diese Bescheinigung. Andere Atteste oder Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen werden nicht mehr akzeptiert.